

GEMEINDENACHRICHTEN

JAHRGANG 48

DEZEMBER 2024



Eröffnung Kindergartengruppe Velm



AUS DEM INHALT:
BILDUNG
BAUWESEN
FAHRPLÄNE
GESUNDHEIT
VEREINSLEBEN

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert.....	Seite 3-4
Sprechstunden Bürgermeister	Seite 4
Bericht des Vizebürgermeisters	Seite 5-6

Gemeinderat

Schule, Kindergarten & Kultur.....	Seite 6-7
Sicherheit & Verkehr.....	Seite 7-8
Umwelt, Gesundheit, Wohlfahrt.....	Seite 8-9
Gewässer, Hochwasser, Landwirtschaft.....	Seite 9
Öffentliche Einrichtungen.....	Seite 9-11
Wirtschaft	Seite 11
Familien.....	Seite 12-13

Gesundheit

Himberg Faustball ist Österr. Meister	Seite 14
Durchatmen, Bewegen, zur Ruhe kommen....	Seite 15
ASKÖ Kurse.....	Seite 16-17
Apothekenplan.....	Seite 18
Seelische Gesundheit	Seite 20
NÖ Zivilschutzverband	Seite 22

Lernen

Kinderkrippe	Seite 23
Kindergärten	Seite 23-26
Volksschule	Seite 27
WUMI	Seite 27
Mittelschule	Seite 28-29
Elternvereine.....	Seite 29-30
Polytechnische Schule.....	Seite 30-32
Hort	Seite 33-34
Musikschule	Seite 36
Bücherei.....	Seite 38

Archiv

Archivbericht.....	Seite 39
--------------------	----------

Religion

Pfarre St. Georg Himberg	Seite 40
Pfarre St. Nikolaus Velm	Seite 41
Evangelische Gemeinde	Seite 41
Katholische Männerbewegung	Seite 42-43
Katholische Frauenbewegung Velm	Seite 43

Blaulicht

FF Himberg	Seite 44
FF Pellendorf.....	Seite 44-45
FF Velm	Seite 45
Rotes Kreuz	Seite 46-47
Polizei	Seite 47-48

Umwelt

Infos Sammelzentren.....	Seite 49-50
Fahrpläne.....	51-52

Gratulationen

Gratulationen.....	Seite 54
Herzlich willkommen	Seite 55

Sterbefälle

Ende 2023 & 2024.....	Seite 56
Nachruf.....	Seite 71

Vereinsleben

Die Vereine berichten	Seite 58-70
-----------------------------	-------------

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Himberg, Hauptstraße 38, Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Ernst Wendl. Satz & Grafik: merchmedia, 2325 Himberg, Hauptplatz 10/4
Druck: Druckerei Odysseus, 2325 Himberg, Fotos: Gemeinde Himberg, Herbert Stuxer,
depositphotos.de, Cinemotion Robert Ivanek, Ing. Walter Karlik, Johann Bernsteiner, z.V.g. ,
Lektorat: Marktgemeinde Himberg
Alle Angaben ohne Gewähr. Bild und Satzfehler vorbehalten.



Der Bürgermeister informiert

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Ein arbeitsreiches Jahr mit großen Herausforderungen neigt sich dem Ende zu und durch Engagement sowie gute Zusammenarbeit der Gemeindebediensteten mit der Gemeindeführung und allen Ortsteilen können wir auch heuer wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Wir konnten die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger – auch unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen – zuverlässig erbringen und sogar erweitern, indem nun auch die Beantragung von Reisepässen direkt am Gemeindegemeindeamt möglich ist. Darauf bin ich als Bürgermeister sehr stolz und möchte mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz sehr herzlich bedanken. Schließlich sind es die handelnden Personen, welche für den Erfolg einer Gemeinde verantwortlich sind.

Auch sehr erfreut bin ich, dass unsere Grünanlagen, Spielplätze und der öffentliche Lebensraum in unserer Gemeinde regelmäßig gut gepflegt werden. Besonders unsere Friedhöfe befinden sich in einem respektvollen, würdevollen Zustand, wofür ich als Bürgermeister oft viel positives Feedback erhalte. Ich möchte mich auch bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen positiven Rückmeldungen bedanken. Nur durch einen gegenseitigen Dialog können wir die an uns gestellten Anforderungen und Wünsche stetig besser verstehen und gezielt darauf eingehen.

Schwerpunkt Umwelt

Ein Schwerpunkt der Himberger Gemeindeführung ist es, laufend in energiesparende Maßnahmen zu investieren und einen Beitrag für unsere Umwelt zu leisten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darin, die Energiekosten nachhaltig zu senken, weswe-

gen stark in den Ausbau der Sonnenenergie gesetzt wird und alte Gebäude thermisch saniert wurden. Mittlerweile befinden sich auf fast allen Gebäuden der Gemeinde PV-Anlagen mit Speicher für die Erzeugung von Sonnenstrom.

Auch am Feuerwehrhaus Himberg, Feuerwehrhaus Velm und Sportplatz Velm wurden diese errichtet. Weitere Anlagen sind in Planung beziehungsweise befinden sich aktuell in Umsetzung. Durch eine gegründete Energiegemeinschaft kann die überschüssige Energie auf andere Gebäude der Gemeinde verteilt werden, was Kostenvorteile bringt, weil die elektrische Energie örtlich verbraucht wird.

Diese Energiegemeinschaft soll auch für Private zugänglich sein, wobei hier noch einige Parameter zu klären sind. Derzeit wird ein Fernwärmenetz, welches aus Wärme mit biologischen Hackschnitzel gespeist wird, errichtet, um bis zum Jahr 2026 aus dem fossilen

Energieträger Gas mit fast allen Baulichkeiten der Gemeinde aussteigen zu können. „Raus aus Gas“ ist weiterhin unser Schwerpunkt. Allein durch diese Maßnahme werden jährlich etwa 2.500 Tonnen CO₂ eingespart.

Zahlreiche Bäume und Sträucher wurden neu gepflanzt und alte Bäume behutsam ersetzt, was einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unseres Grünraums und zum Schutz der Umwelt leistet. Laufend werden seitens der Gemeinde Waldparzellen des „Wäldchen“ angekauft, damit unser Naherholungsgebiet erhalten bleibt.

Viele Bauprojekte in Umsetzung

Der Zubau der Volksschule um weitere Klassen mit einem Investitionsvolumen von 3,6 Mio. Euro ist fertiggestellt. Ebenso wurde die thermische Sanierung des alten Volksschultraktes aus den 70er Jahren mit einem Investitionsvolumen von 1,0 Mio. Euro abgeschlossen.

In Velm wurde eine weitere Kindergartengruppe errichtet und im September 2024 abgeschlossen.

Die Bauarbeiten für die Erweiterung des Feuerwehrhauses Pellendorf mit neuen Räumlichkeiten für Feuerwehr und Feuerwehrjugend sowie einem neuen Veranstaltungsraum für die Bevölkerung sind weit fortgeschritten und werden in den ersten Monaten des neuen Jahres übergeben. Diese Errichtungskosten werden etwa 2,0 Mio. Euro betragen.

Die Bauarbeiten für die Erweiterung der Kläranlage sind noch im Laufen. Die Kosten hierfür betragen etwa 4,0 Mio. Euro und die Fertigstellung ist bis Jahresende 2024 geplant. Unzählige mittlere und kleinere Projekte wurden umgesetzt. Darüber habe ich laufend in den sozialen Medien, regionalen Printmedien und der Bürgermeisterinformation berichtet.

Ausblick Projekte im Jahr 2025

Die Umbauarbeiten des Bahnhofes haben 2024 begonnen und werden in den nächsten Jahren intensiv fortgesetzt, sodass dieser im Frühjahr 2027 fertiggestellt sein wird. Hier werden etwa 55 Mio. Euro seitens der ÖBB investiert aber auch die Gemeinde muss Zahlungen für den Vorplatz, Park & Rideanlage (sowohl für Autos als auch Fahrräder), ebenso für die geplante WC-Anlage und den Lärmschutzbereich leisten.

Als Bürgermeister bin ich glücklich, dass alle Einsprüche abge-



EVN Wärme-GF Alfred Freunschlag und BGM Ernst Wendl setzen auf umweltfreundliche Naturwärme

wendet werden konnten und nun die notwendigen Umbauarbeiten für einen modernen Bahnhof beginnen können, wengleich die Belastungen während des Baus für die Anrainer unangenehm sein werden.

Ein neuer Kindergarten mit

fünf Gruppen in der Wienerstraße soll im nächsten Jahr baulich begonnen werden. Hier ist ebenfalls die Errichtung eines Kanals in der Wienerstraße erforderlich. Um für alle Kinder einen Kindergartenplatz bieten zu können, ist die Fertigstellung im Sommer 2026 geplant.



BGM Ernst Wendl und Vizebgm. Richard Payer bei neu gepflanzten Bäumen in der Hauptstraße

Die Hochwassersituation ist mit den Vertretern der Wasserbehörde des Landes NÖ genau zu analysieren sowie notwendige Maßnahmen auszuarbeiten und umzusetzen. Auch hier muss ein Budget eingeplant werden.

Darüber hinaus stehen weitere kleinere Projekte, Aufgaben und Herausforderungen an, die je nach Budgetlage im Jahr 2025 umgesetzt werden.

Gemeinderatswahl 2025

Am 26. Jänner 2025 finden, wie alle fünf Jahre, die Gemeinderatswahlen statt. Hier geht es um die Auswahl der Verantwortungsträger in unserer Gemeinde. Mit ihrer Stimme entscheiden Sie, wer die Geschicke in unserer Gemeinde führen darf. Ich darf Sie alle jetzt schon ersu-

chen, diesen Termin vorzumerken und zahlreich vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Als Bürgermeister wünsche ich mir, dass alle Parteien eine sachliche und faire Wahlauseinandersetzung führen, in der Lügen und untergriffige Bemerkungen keinen Platz haben, damit sich nach der Wahl alle in die Augen sehen und wieder gemeinsam für unsere Gemeinde arbeiten können.

Ich wünsche allen Gemeindegewöhnlichen und Gemeindegewöhnlichen eine angenehme Adventzeit, ein ruhiges, frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie alles erdenklich Gute.

**Ihr Bürgermeister
Ing. Ernst Wendl**

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDEN In den Ortsteilen

PELENDORF				VELM			
Dienstag	07.	Jänner	2025	Dienstag	21.	Jänner	2025
Dienstag	04.	Februar	2025	Dienstag	11.	Februar	2025
Dienstag	11.	März	2025	Dienstag	18.	März	2025
Dienstag	01.	April	2025	Dienstag	15.	April	2025
Dienstag	06.	Mai	2025	Dienstag	13.	Mai	2025
Dienstag	03.	Juni	2025	Dienstag	10.	Juni	2025
jeweils von 16:30 - 17:30 in Pellendorf, Schwechaterstraße 5 (Kindergartengebäude)				jeweils von 16:30 - 17:30 in Velm, Velmerstraße 22 (ehemaliges Kindergartengebäude)			
Weitere Infos: www.himberg.gv.at							

UNTERSTÜTZUNGSSTIFTUNGSFONDS HIMBERG

Der von der Marktgemeinde Himberg verwaltete „Unterstützungsfonds Himberg“ ist eine Einrichtung, bei der unverschuldet in Not geratene, kinderreiche, bedürftige oder behinderte NÖ Landesbürger, deren Hauptwohnsitz sich in Himberg befindet, um finanzielle Unterstützung ansuchen können.

Im Rahmen der vorhandenen Mittel, entscheidet der Gemeinderat der Marktgemeinde Himberg über die Vergabe einer Unterstützung.

Der Vizebürgermeister berichtet



**Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!**

Wir haben ein tolles Jahr hinter uns. Durch unsere tägliche Arbeit konnten wir viele Projekte umsetzen oder starten – das freut mich persönlich ganz besonders. Unser oberstes Ziel ist dabei immer: Unsere Gemeinde soll noch lebenswerter werden.

Viele von Ihnen wissen: ich bin als Vizebürgermeister für das

Ressort der Wohnungsangelegenheiten zuständig.

Weiterhin leiden wir unter der Teuerungswelle der letzten Jahre. Leider passiert es, aufgrund dieser allgemeinen Preissteigerung, immer öfter, dass Mieterinnen und Mieter Schwierigkeiten haben, sich ihre Miete zu leisten. Sind Sie eine Mieterin / ein Mieter in einer Gemeindefremdwohnung und sowas trifft bei ihnen zu? Dann haben Sie keine Scheu das offen anzusprechen. Nur gemeinsam können wir vernünftige und langfristige Lösungen finden. Die Augen davor zu verschließen, führt zu einer massiven finanziellen Mehrbelastung und Abwärtsspirale, aus der es schwierig ist, ohne Hilfe auszubrechen. Wir helfen, wo wir können – unkompliziert und diskret.

Derzeit befinden sich rund 600 Personen auf der Liste der

WohnungswerberInnen. Ganz grundsätzlich sollte man nach einer Neuanmeldung des Wohnungsansuchens mit einer Wartezeit von 2 – 3 Jahren rechnen. Deswegen mein Appell: Falls Sie Interesse an einer Wohnung haben, melden Sie sich so schnell wie möglich an. Das ist übrigens ab dem 18. Geburtstag möglich. Des Weiteren ist der Besuch in einer Wohnungssprechstunde ein wichtiger Schritt, um den Wohnungswunsch zu konkretisieren.

Ebenso möchte ich alle Personen, die bereits auf der Warteliste stehen erinnern: Sobald Ihr Wohnungsansuchen ein entsprechendes Alter aufweist und es jetzt „ernst werden soll“, möchte ich Sie bitten in die Wohnungssprechstunde zu kommen, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Wie angesprochen stehen viele Personen ohne akuten Wohnungsbedarf

auf der Liste und das gemeinsame Gespräch ist ein wichtiger Schritt um diesen zu formulieren. Leider ist die Anzahl der Wohnungen begrenzt. Wir können deswegen nicht immer allen Vorstellungen in der gewünschten Zeit nachkommen. Ich bitte dafür um Verständnis und darf Ihnen versichern, dass wir hart daran arbeiten das Bestmögliche zu erreichen.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und frohe Weihnachten! Bleiben Sie gesund und starten wir erfolgreich, optimistisch und lebensfroh in das neue Jahr!

Bei Fragen, Anregungen, Wünschen aber auch Beschwerden können Sie mich natürlich persönlich, per Mail oder telefonisch jederzeit erreichen.

**Ihr Vizebürgermeister
Ing. Richard Payer, MSc**

kabelplus
alles im plus

Dalli-Dalli Download!

Im #JetztNetz

Alle Produkte nur **€17^{MTL}** für 12 Monate*

Mit bis zu **1 Gigabit/s**
Surfen, Streamen & Gamen

SZ Institut
Österreichs Beste 2024
Kabelplus

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2025 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 17,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf

Schul-, Hort, Kindergartenangelegenheiten & Kultur



Kinderkrippe

Dank unserer Betreuerinnen ist der Tagesablauf in der Kinderkrippe sehr harmonisch. Auch konnte durch die Änderung der Kinderkrippenbeiträge im Jahr 2023 für die betroffenen Familien eine große finanzielle Entlastung erreicht werden. Die Marktgemeinde Himberg hat die Beiträge an die Kindergärtenbeiträge angeglichen. Der Besuch der Kinderkrippe ist vormittags gratis und für die Nachmittagsbetreuung werden Beiträge für 20 (€ 50.-), 40 (€ 70.-), oder 60 (€ 90.-) Stunden im Monat beschlossen. Vorher wurden für die 3-Tages-Betreuung € 200.-, für die Halbtagesbetreuung € 220.-, und für die Ganztagesbetreuung € 320.- verrechnet. Auch alle drei Gruppen in der Kinderkrippe sind derzeit gut ausgelastet. Ein großer Dank an die Leitung und die Betreuerinnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe in unserer Kinderkrippe.

Kindergärten

Durch das neue Kindergartenengesetz mit weniger Kindern in den Kindergartengruppen, müssen wir in unserer Gemeinde fünf weitere neue Kindergartengruppen errichten. Das ist natürlich für jede Gemeinde eine große Herausforderung, den richtigen Platz dafür zu finden und natürlich auch diesen fünfgruppigen Kindergarten zu finanzieren. Ein Grundstück in der Wienerstraße wurde dafür auch schon gefunden, und ein Architekt mit einem schönen und gelungenen Projekt konnte bei einer Ausschreibung

gewonnen werden. Auch das Land Niederösterreich hat das Projekt schon geprüft. Nach den Ausschreibungen ist der wahrscheinliche Baubeginn im Frühjahr 2025. Erst heuer im September wurde die neu errichtete vierte Kindergartengruppe im Ortsteil Velm mit einem gelungenen Fest durch Bürgermeister Ernst Wendl eröffnet.

Zur Zeit betreut die Gemeinde Himberg in fünf Standorten 16 Kindergartengruppen und drei Kinderkrippengruppen. Nach der Fertigstellung des Kindergartens in der Wiener-



Vizebgm. Richard Payer, Kindergartengartenleiterin Velm Sabine Jeitler, BGM Ernst Wendl, LABG Otto Auer, NRin Silvia Kumpan-Takacs, LABG Rene Pfisterer, Architekt DI Andreas Heigl, GGR Herbert Stuxer mit Kindern beim Durchschneiden des Bandes vor der neuen Kindergartengruppe

straße kommen noch fünf weitere Kindergartengruppen an einem neuen Standort dazu. Vorbildlich ist auch unsere Ferienbetreuung. Von der Marktgemeinde Himberg wird schon jahrelang eine durchgehende Ferienbetreuung in den Kindergärten angeboten. Auch in den Wochen wo das Land NÖ keine Betreuung anbietet, führt unsere Gemeinde die Betreuung selbstständig durch. Kinderbetreuung mit hoher Qualität ist ein großes Anliegen der Marktgemeinde Himberg. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den vielen Betreuerinnen/ Helferinnen und Kindergartenerinnen in unseren Kindergärten trotz der schwierigen Vorgaben für Ihre Bemühungen im täglichen Dienst für die Kinder und Eltern bedanken.

Volksschule

Auch die Schülerzahlen in der Volksschule werden extrem mehr, im heurigen Schuljahr wurden erstmals zwei Vorschulklassen und fünf erste Klassen eröffnet, deshalb wurde auch ein Schulzubau notwendig. Im Juni 2023 fand der Spatenstich statt und schon zu Schulbeginn nach den Sommerferien im September 2024 konnten unsere Schüler die neuen, modernen Klassen beziehen.

Am 13. September wurde der Schulzubau vom Herrn Pfarrer Peter Piechura gesegnet und durch Bürgermeister Ernst

Energie eingespart. Wir sind immer sehr bemüht den Schülern und LehrerInnenteam möglichst gute Arbeitsbedingungen bieten zu können und diese bestmöglich zu unterstützen.

Auch auf diesem Weg ein großes Dankeschön an das Lehrerteam und die Direktion für ihre engagierte Unterstützung der Schüler und Eltern.

Neue Mittelschule

Auch in der Mittelschule wurde investiert, wegen höherer Schülerzahlen wurde eine neue Klasse mit neuer Einrichtung, neuen Tischen und Sesseln und mit neuer, interaktiven Schultafel eröffnet. Im heurigen Schuljahr unterstützt die Marktgemeinde Himberg wieder die Leseinitiative der Mittelschule mit dem Ankauf von Zeitschriften und Büchern für das Gemeinsames-Lesen Projekt der Mittelschule Himberg. Auch im Schuljahr 2024/25 werden wieder Stunden für Legasthenie von der Marktgemeinde besonders gefördert und unterstützt.

Das Angebot der Nachmittagsbetreuung in der Mittelschule wird auch gut angenommen. Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage der Mittelschule mittelschule-himberg.at. Wir sind auch in der Mittelschule bemüht den Schülern und LehrerInnenteam weiterhin gute Arbeitsbedingungen bieten zu können, und die Schüler, das LehrerInnenteam und die Direktion bestmöglich zu unterstützen.

Auch auf diesem Weg ein großes Dankeschön für ihre engagierte Unterstützung der Schüler und Eltern.

Hort und Flexihort

Durch die hohen Schülerzahlen wurde es auch notwendig neue Hortgruppen zu schaffen. Nachdem einige Räumlichkeiten durch den Umbau freigegeben sind, wurden diese mit neuen Möbeln ausgestattet und neue Hortgruppen errichtet. Auch in unseren Horten ist uns Kinderbetreuung mit Qualität

Wendl feierlich den Kindern und Lehrerinnen übergeben. Im Mittelteil der Volksschule und im Hort wurden im vergangenen Schuljahr 67 Fenster durch neue, wärmeisolierte Fenster ausgetauscht und mit neuen Sonnenschutzrollos ausgestattet. Dieser Teil wurde auch mit einer neuen, wärmeisolierten Fassade gedämmt und das Dach erneuert, sowie der Dachboden gedämmt. Im Erdgeschoß beim Hort wurden die Sanitärräume komplett erneuert und umgestaltet sowie ein neuer Fluchtweg mit einem neuen Ausgang errichtet.

Im gesamten Schulcampus der Volksschule, Horte, Mittelschule und Musikschule wurden alle Lichtpunkte auf energiesparende LED umgestellt. Damit wurden die Räume viel heller und es wird damit viel

ein großes Anliegen. Stolz sind wir darauf, dass sich unsere Kinder im Hort sehr wohl fühlen. Die Marktgemeinde Himberg bietet den Eltern auch immer wieder eine ganzjährige durchgehende Ferienbetreuung für ihre Kinder an. Da unsere Hortgruppen nicht nur eine Aufbewahrungsstätte für die Kinder nach der Schule sein sollen, ist die Betreuung sehr bemüht den Kindern einen geregelten Tagesablauf in gemeinsamen Gruppen, sowie ein großes Angebot an Spielen, gemeinsamen Ausflügen und Projekten bieten zu können.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei der Hortleiterin Frau Petra Schreiber und ihrem Team für die gute Zusammenarbeit bedanken sowie bei der Flexihortleitung Frau Sandra Vodnek und ihrem Team im Flexihort.

Musikschule

Auch das Angebot der Musikschule Himberg wurde wieder erweitert. Die Marktgemeinde ist sehr bemüht, Musikunterricht für unsere musikinteressierten Kinder anzubieten, dafür wurde das Musikschullehrerteam vergrößert, zur Zeit



Der neue Zubau der Volksschule

unterrichten 11 MusikschullehrerInnen an unserer Musikschule.

Unter der Leitung von Direktor Stefan Mancic und seinem Lehrerteam fanden schon viele Veranstaltungen mit Schülern der Musikschule statt, und das traditionelle Neujahrskonzert ist für den 19. Jänner 2025 schon in Planung. Nähere Informationen über die Musikschule finden Sie auf der Homepage der Musikschule Himberg musikschule-himberg.at.

Auch dem Team und der Direktion unserer Musikschule Himberg ein großes Dankeschön für ihr engagierte Arbeit für unsere Schüler und Schülerinnen.

Kultur

Auf diesem Weg ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich bei unseren vielen Vereinen engagieren. Ohne diese Personen würde es nicht so ein reges Vereinsleben in unserer Gemeinde

geben. Es gab heuer schon wieder viele Veranstaltungen und Feste von den verschiedenen Vereinen. Auch Kabarettveranstaltungen von Martin's Event werden im Volkshaus Himberg durchgeführt.

Um genau über die vielen Veranstaltungen in unserer Gemeinde informiert zu sein, können Sie auf der Gemeinde Homepage himberg.gv.at die geplanten Veranstaltungen beim Eventkalender einsehen und mit einem Klick auf die Veranstaltung sehen sie auch das Plakat mit genaueren Informationen. Oder bei Facebook unter „Marktgemeinde Himberg Kultur“ oder in den Schaukästen und Plakatständern der Marktgemeinde Himberg.

Ich möchte mich bei allen MitarbeiterInnen in den Kindergärten, Schulen, Horten, Gemeindebediensteten, Vereinen und bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Arbeit und Einsatz bedanken, und wünsche allen erholsame Feiertage und alles Gute im neuen Jahr.

GGR Herbert Stuxer

Allgemeine Sicherheit und Verkehr



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Himberg, Pellendorf und Velm!

Ich möchte Ihnen aus meinem Ressort allgemeine Sicherheit und Verkehr einen Überblick über geleistete Arbeiten im zu Ende gehenden Jahr 2024 geben:

Sicherheit im Verkehr

Zahlreiche Schutzwege wurden mit leuchtender roter Farbe markiert, um so den Fahrzeuglenkern eine noch bessere Sichtbarkeit zu geben.

Im Bereich des Sportplatzes wurden die Parkplätze markiert und mögliche Gefahrenstellen mittels Bodenmarkierung hintergehalten.

Gratis Eintritt Waldbad Himberg

Auch heuer wurde durch die Gemeinde Himberg der Gratis-Eintritt für die Blaulichtorganisationen in das Waldbad Himberg ermöglicht.

Als Sicherheitsgemeinderat stehe ich im permanenten Aus-



BGM Ernst Wendl und GGR Thomas Haidegger bei den neuen Bodenmarkierungen beim Sportplatz

tausch mit der Polizeiinspektion Himberg, um so rasch und kompetent Informationen für die Bürger unserer Gemeinde geben zu können.

Sollten sie Vorschläge oder Hinweise puncto Verkehrssicherheit oder allgemeine Sicherheit haben so ersuche ich um Kontaktaufnahme mit mir.

SICHERHEITSHINWEISE

Wie schon in den letzten Ausgaben der Gemeindenachrichten möchte ich sie auf Betrüge-
reien, insbesondere durch Einkäufe im Internet, hinweisen und sensibilisieren.

Auf der Homepage unserer Gemeinde himberg.gv.at finden sie aktuelle Sicherheitshinweise der Polizei.

Ich möchte auf die Internetplattform watchlist-internet.at hinweisen.

Hier finden sie aktuelle Infor-



BGM Ernst Wendl und GGR Thomas Haidegger bei den neu markierten Schutzwegen am Hauptplatz

mationen zu sämtlichen Betrugsformen. Diese Seite wird unter anderem durch das BM f. Inneres, Arbeiterkammer und Land Niederösterreich unterstützt und durch das Bundeskriminalamt mit Partnern aktuell gehalten.

Abschließend darf ich Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2024 wünschen.

Ihr GGR Thomas Haidegger

Umwelt, Gesundheit & soziale Wohlfahrt



GEMEINDERAT

Natur und Erholungsoasen in der Gemeinde

Die Marktgemeinde Himberg konnte in den letzten Jahren durch gezielte Maßnahmen im Bereich Umwelt- und Naturschutz einen positiven Beitrag zum lokalen Klima und zur nachhaltigen Entwicklung in unseren drei Ortsteilen leisten. So haben wir als Gemeinde darauf geachtet, dass wir beim Ersetzen kaputter Bäume und Sträucher oder bei der neuen Auspflanzung von Bäumen und Sträuchern heimische klimaresistente Baum- und Straucharten pflanzen, die sich gut an die lokalen Bedingungen anpassen können und zugleich zur Förderung der Biodiversität beitragen. Mit diesen Maßnahmen haben wir als Gemeinde auch darauf geachtet, dass sich die Lebensqualität für die Menschen, die in unserer Gemeinde wohnen, verbessert und die Erholungsoasen nach-

haltig erhalten bleiben. Mit diesen Maßnahmen haben wir es auch geschafft, die für die Insekten benötigten spezifische Mikrohabitate, um sich gut entwickeln zu können, um ihre Lebenszyklen abzuschließen, zu errichten.

Verbesserung der Infrastruktur mit Schwerpunkt Umwelt und Nachhaltigkeit

Viele aktuelle Projekte zielen auf nachhaltige Verbesserung der Infrastruktur ab. So wurde die Kläranlage um etwa 4 Mio. Euro ausgebaut und erweitert. Für die Umwelt ist es wichtig, dass Fäkalien ordnungsgemäß entsorgt werden. Von der Gemeindevertretung wird ein enormer Schwerpunkt auf Umwelt und Nachhaltigkeit gelegt und daher wird derzeit ein 7.000 Meter langes energie-neutrales Naturfernwärmenetz von der EVN errichtet,

wodurch etwa 80 Prozent der Gemeindeanlagen im nächsten Jahr mit Fernwärme versorgt werden können.

Einige Anlagen wie z.B. das Gemeindeamt oder der Kindergarten Grenzackergasse wurden bereits auf Fernwärme umgestellt. Im nächsten Jahr werden etwa 80 Prozent der Gemeindeanlagen vom fossilen Energieträger Gas auf Naturfernwärme umgestellt sein und dadurch können jährlich etwa 2.500 Tonnen CO₂ eingespart werden. Mittlerweile hat die Gemeinde fast auf jedem öffentlichen Gebäude eine Photovoltaikanlage mit Speicher, sodass ein großer Teil der elektrischen Energie durch Sonnenstrom erzeugt werden kann.

Die Feuerwehren in Himberg, Pellendorf und Velm wurden bereits mit Photovoltaikanlagen und Energiespeicher ausgestattet, ebenso die Sportstätten in Himberg und Velm. Him-

berg hat sich zu einer Muster-gemeinde hinsichtlich Umweltfreundlichkeit, sei es durch Baum und Strauchpflanzungen oder thermische Sanierung alter Gebäude, entwickelt.

Die Marktgemeinde Himberg hat für die Verdienste um den Klimaschutz ein Zertifikat vom Klimaministerium und eine Auszeichnung vom Land NÖ erhalten. Umwelt- und Klimaschutz sind uns wichtig, daher werden wir auch in Zukunft mit voller Kraft und Energie für die positive Entwicklung in unserer Gemeinde sorgen und an der Umsetzung umweltfreundlicher Projekte arbeiten.

Vorschau Entsorgung Pfandflaschen 2025

Ab Januar 2025 wird in Österreich ein neues Einwegpfandsystem für Getränkeflaschen und Dosen eingeführt. Im Rahmen dieses Systems unterliegen alle Getränke in Kunststoffflaschen und Dosen (mit einem Volumen zwischen 0,1 und 3 Litern) einem Pfand von 25 Cent, unabhängig von Größe und Material.

Dieses Einwegpfandsystem umfasst auch Getränkedosen und -Flaschen, die bisher nicht unter das Pfandsystem fielen, und soll den Recyclingkreislauf fördern. Die Einwegverpackungen werden durch ein spezielles Pfandlogo gekennzeichnet, so dass man als Verbraucher leicht



GR Manfred Mitzl, BGM Ernst Wendl und Vizebürgermeister Richard Payer mit der Auszeichnung

erkennen kann, welche Produkte unter das neue System fallen. Diese Flaschen und Dosen können in Verkaufsstellen oder über Rücknahmeautomaten zurückgegeben werden, um das Pfand zurückzuerhalten. Das neue System zielt darauf

ab, die Umweltbelastung durch Plastikmüll maßgeblich zu reduzieren, indem die Rückgabequote von Flaschen und Dosen erhöht wird.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse. Ge-

meinsam schaffen wir es auch zukünftig, unsere Gemeinde in eine positive und lebenswerte Richtung zu lenken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für die bevorstehenden Festtage al-

les erdenkliche Gute und bleiben Sie gesund!

**Herzlichst
Ihr Umweltgemeinderat
GfGR Manfred Mitzl**

Gewässer, Hochwasserschutz und Agenden der Landwirtschaft



Im Dezember 2023 hatten wir um Weihnachten herum starke Niederschläge, die den Kalten Gang zu Hochwasser führen ließen. So wie auch in der

Nacht zum 13. August 2024, wo in Himberg, Rauchenwarth und Wienerherberg schwere Niederschläge mit Hagel verzeichnet wurden. Im August wurden Niederschläge bis zu 150 Liter pro m² in unserer Gemeinde gemessen. Durch Verklausungen in den Flüssen vor dem Gemeindegebiet wurden Himberg und Velm schwer in Mitleidenschaft gezogen. Das Land Niederösterreich half finanziell allen betroffenen Haushalten.

Die betroffenen landwirtschaftlichen Flächen, die kei-

nen dementsprechenden Versicherungsschutz hatten, gingen dagegen leer aus.

Der Wasserverband Schwechat sagte nach einer Begehung zu, Vorkehrungen zu schaffen. Bis jetzt wurden Sträucher und Bäume entfernt. Das Flussbett wird demnächst breiter und tiefer gebaggert. Damit soll verhindert werden, dass sich solche Katastrophen nicht so schnell wiederholen.

Für die Landwirtschaft blieben diese Regenmassen ebenfalls nicht ohne schwerwiegende Folgen. Es wurden Rüben, Sonnenblumen, Mais und So-

jabohnen, die als Lebensmittel für die Bevölkerung produziert wurden, vernichtet. Feldwege im Gemeindegebiet Velm und Pellendorf wurden durch die Unwetter schwer beschädigt und waren bis zur Sanierung unbefahrbar. Auch in diesem Fall gab es Unterstützung durch das Land Niederösterreich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr 2025!

Ihr GGR Karl Bauer

Öffentliche Einrichtungen und Sport



Ein ereignisreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende, sodass ich wieder einen Kurzbericht über die Aktivitäten in unserer Gemeinde am Sektor der öffentlichen Einrichtungen abgeben möchte.

Schwerpunkt war im heurigen Jahr unser Waldbad, welches im Wege eines Badfestes am 7. September ein besonderes Jubiläum feiern durfte. Zahlreiche Besucher sind zum ge-

meinsamen Fröhschoppen gekommen, wo nicht nur ein geschichtlicher Rückblick über unser Waldbad abgegeben wurde, sondern auch im Zuge einer Ausstellung, welche dankenswerter Weise von unseren Archivaren zusammengestellt wurde, sich die Besucherinnen und Besucher in die Vergangenheit „versetzen konnten“ und über die Entstehung des Freibades wichtige Informationen einholen konnten. Das Wetter hat an diesem Tag mitgespielt und bei sommerlichen Temperaturen haben sich die zahlreichen Besucher und Besucherinnen bis in den Nachmittag hinein prächtig unterhalten. Für die ausgezeichnete kulinarische Verpflegung und die Getränke hat unser Pächter, Herr Orhan Bayin, gesorgt.

Ein leider sehr unangenehmes Ereignis hat sich im September



Bürgermeister Ernst Wendl und GGR Josef Auer am neuen Rasenteppich für den Tischtennisplatz im Waldbad

ereignet, auch unser Waldbad war von der Hochwasserkatastrophe betroffen, zum Glück konnte der Schaden relativ gering gehalten werden, lediglich die beiden Umwälzpumpen sind dem Hochwasser zum Opfer gefallen und mussten erneuert werden.

Die Möglichkeit der gastro-

mischen Nutzung der Kantine im Waldbad auch für „Nichtbadegäste“, also für Radfahrer und Spaziergänger hat sich sehr bewährt, wir werden diese Regelung auch weiterhin aufrechterhalten, da dieses Angebot sehr stark angenommen wurde. Auf vielfachem Wunsch haben wir heuer auf jener Fläche, wo der



Barrierefreier Zugang zur Zeremonienhalle am Friedhof Himberg



Bürgermeister Ernst Wendl und GGR Josef Auer vor der überdachten Müllinsel am Friedhof Himberg

Tischtennistisch steht, einen Kunstrasenteppich verlegt, da die Betonfläche nicht nur bereits starke Risse aufgewiesen hat, sondern diese auch bei starker Sonneneinstrahlung sehr heiss geworden ist, was wiederum sehr unangenehm war, bei der Nutzung der Tischtennistischmöglichkeit.

Heuer haben wir sehr viele Investitionen bei unseren Ortsfriedhöfen vorgenommen. Nachdem bereits im letzten Jahr der Hauptweg am alten Teil des Friedhofes in Himberg neu gestaltet wurde, haben wir heuer am neuen Teil des Friedhofes in Himberg den bereits sehr desolaten Baum- und Strauchbestand entfernt und durch neue Hecken ersetzt. Dadurch haben wir auch dazu beigetragen, dass viele Gräber, welche sich direkt am Hauptweg befinden, nicht mehr durch herabfallende Äste, Blätter, Nadeln und dergleichen verschmutzt werden, was bei vielen Grabstellenbesitzern

immer wieder für Unmut gesorgt hat.

Einem großen Wunsch aus der Bevölkerung sind wir ebenfalls – wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung angekündigt - nachgekommen, nämlich die Schaffung des behindertengerechten Zugangs zur Aufbahrungshalle in Himberg. Hier haben wir eine Rampe errichtet, die es nunmehr ermöglicht, dass auch ältere und

gehbehinderte Personen, ohne die Stufen bewältigen zu müssen, auch mittels Rollator oder Rollstuhl die Aufbahrungshalle betreten können. Im Zuge dessen wurde gleichzeitig eine überdachte Müllinsel errichtet, sodass das äußere Erscheinungsbild des Friedhofvorplatzes durch die dort abgestellten Mülltonnen nicht mehr beeinträchtigt wird.

Am Ortsfriedhof in Pellen-

dorf wurde das Eingangstor mit einer neuen Lackierung versehen, auch hier war das Erscheinungsbild schon sehr beeinträchtigt, sodass uns diese Maßnahme sehr wichtig war.

Wir haben auch heuer wieder darauf Augenmerk gelegt, dass unsere Spielplätze einerseits laufend durch eine externe Sicherheitsfachkraft auf deren Funktionalität und Sicherheit überprüft werden und andererseits auch das äußere Erscheinungsbild gewahrt bleibt. So war es heuer u.a. erforderlich, dass der Benno-Preisnecker-Park mit einer neuen Einzäunung versehen wurde, da der seit vielen Jahren bestehende Jägerzaun schon sehr desolat war.

Neben all den Aktivitäten, wie vorhin berichtet, haben wir natürlich auch in vielen anderen Bereichen der öffentlichen Einrichtungen viele Investitionen vorgenommen, so u.a. bei der öffentlichen Beleuchtung,



Vizebürgermeister Richard Payer, BGM Ernst Wendl und GGR Josef Auer bei der neuen Einzäunung des Benno-Preisnecker-Parks

SPENGLEREI
 **ANDREAS REINDL**

2 3 2 5 H I M B E R G
 A M A L T E N M A R K T 2 7
 M O B I L 0 6 9 9 8 1 2 5 1 7 2 0
 S P E N G L E R . R E I N D L @ K A B S I . A T

BAUSPENGLERARBEITEN AM DACH UND AN DER FASSADE
FARBANSTRICHE DACHREPARATUREN RINNENREINIGUNG

wo der Geh- und Radweg vom Sportplatz in Himberg entlang des Neubaches bis zur Brücke bei der Münchendorferstraße mit einer Beleuchtung verse-

hen wurde. Dies ermöglicht es nunmehr auch Läufern und Spaziergänger auch abends diese sehr beliebte Strecke ausgeleuchtet benützen zu können.

Im Namen des Ausschusses für Öffentliche Einrichtungen und Sport wünsche ich der Bevölkerung von Himberg, Velm und Pellendorf, ein Frohes besinn-

liches Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2025.

GGR Josef Auer

Wirtschaftsförderung



© Carmen Traippenberg

Gemeinsam stark: Unterstützung für betroffene Betriebe

Die vergangenen Monate waren wirtschaftlich herausfordernd bedingt durch den Krieg in der Ukraine und der daraus folgenden Explosion der Ener-

giepreise und die Prognosen für die kommenden Monate zeigen keine erhebliche Besserung. Zu diesen ohnehin schwierigen Umständen kam noch das verheerende Hochwasser hinzu, das nicht nur Privathaushalte, sondern auch einige unserer Unternehmen getroffen und erheblichen Schaden angerichtet hat. Die Folgen dieser Naturkatastrophe sind deutlich spürbar und belasten unsere Gemeinde und unsere Unternehmen auf vielfältige Weise.

Um den betroffenen Betrieben beizustehen, haben wir uns intensiv dafür eingesetzt, dass die Wirtschaftskammer NÖ in die Begehung der Hoch-

wasser-Kommission eingebunden wird. So können unsere Himberger Unternehmen die Unterstützungsmaßnahmen der WKNÖ abrufen. Anträge sind noch binnen sechs Monate nach Kenntnis des Schadens bei der jeweiligen WKNÖ Bezirks- oder Außenstelle einzubringen. Auch möchten wir hier nochmals in Erinnerung rufen, dass wir bei Fragen, Anliegen oder Bedarf an Hilfe jederzeit für Sie da sind und unterstützen, wo immer es nötig ist.

Denn gemeinsam werden wir Herausforderungen meistern und unsere Gemeinde stark und lebendig erhalten.

Nun steht aber bald die besinnliche Zeit vor der Tür, auch wenn das vierte Quartal unternehmerisch noch einmal alle Kraft und Einsatz fordert, dürfen wir uns auf eine wohlverdiente Auszeit freuen. Mögen Sie die Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben genießen. Ich wünsche Ihnen für das kommende Jahr viel Gesundheit, Erfolg und die Kraft, alle Herausforderungen zu meistern.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihre GGR Vera Sares
Ausschussvorsitzende
Wirtschaftsförderung

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025!

Ihre Vera Sares
Geschäftsführende Gemeinderätin

**RECHNEN SIE MIT DEM BESTEN -
RECHNEN SIE MIT UNS!**



Kassensystem



Online-Reservierung



Digitaler Küchen-Bon



Zeiterfassung



Dienstplan



Netzwerke

+ 43 660 99 03 901
www.wbvsoftware.at

Familien

Als Familiengemeinderätin bin ich sehr erfreut, dass in unserer Gemeinde viel für die Kinder getan wird und dadurch auch die Familien und Erziehungsberechtigten unterstützt und entlastet werden. Gerade in Zeiten, in denen meist beide Partner berufstätig sein müssen, um sich das Leben mit Kindern leisten zu können, ist es wichtig, dass eine Gemeinde gute Kinderbetreuungseinrichtungen und Freizeitmöglichkeiten bietet.

Auch wenn die Aufgaben einer Gemeinde vielfältiger und schwieriger werden, gibt es in unserer Gemeinde für jedes Kind einen Kindergarten- und Hortplatz. Derzeit haben 325 Kinder zwischen 2 ½ und 6 Jahren in Himberg, Pellendorf oder Velm einen Kindergartenplatz in einer der mittlerweile 16 Kindergartengruppen. Darüber hinaus werden 35 Kinder ab einem Jahr in den drei Kinderkrippengruppen betreut.

Etwa 65 Prozent der Volksschulkinder besuchen einen Hort.

Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen stehen auch in Semester-, Oster- und Herbstferien zur Verfügung und sind mangels Bedarfes nur in den Weihnachtsferien geschlossen. Bei einer heuer durchgeführten Umfrage im Hort und in den Kindergärten wurde unseren Kinderbetreuungseinrichtungen von Eltern und Erziehungsberechtigten hinsichtlich Zufriedenheit und Öffnungszeiten ein ausgezeichnetes Ergebnis bescheinigt.

Unsere Kinder stehen Kinderspielplätze für unterschiedliche Altersgruppen zur Verfügung. Das ist wichtig, denn dadurch haben die Kinder in ihrer Freizeit ausreichend Gelegenheit, sich an der frischen Luft zu bewegen. Auch unsere Vereine, hier im Besonderen unsere Fußballvereine, ermöglichen es, sich sportlich betätigen zu können.



Familiengemeinderätin Ingrid Wendt präsentiert den Babyrucksack

Im Winter bietet unser Eislaufplatz „Eistraum“, der von der Gemeinde erhebliche finanzielle Unterstützung erhält, Kindern und Jugendlichen eine hervorragende Abwechslung beim Eislaufen.

Unsere Neugeborenen werden seitens der Gemeinde mit einem „Babyrucksack“ begrüßt. Darin befinden sich wesentliche Dinge für den täglichen

Gebrauch des Neuankommings. Eltern können diesen Babyrucksack direkt auf der Gemeinde beziehen.

Als Familiengemeinderätin bin ich stets bemüht, dass das Angebot für Familien und Kinder in unserer Gemeinde attraktiv und ansprechend gehalten wird.

**Ihre Familiengemeinderätin
Ingrid Wendt**

*Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Himberg
wünscht Ihnen allen Gesundheit,
ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!*

ARW WAIS

Fenster und Türen Studio

www.fensterundtueren.info
office@fensterundtueren.info
Rauchenwarther Straße 15
2325 Himberg

Um Terminvereinbarung unter
0664/130 45 70
wird gebeten!



Reparatur und Service

- Rolladen
defekt, Motor bewegt sich nicht
- Umbauten
- Fensterservice**
Beschläge tauschen, Glas erneuern
Fenster und Türen einstellen
- Markisen
Motorservice; neu bespannen
- Instektengitter
Fixrahmen neu bespannen
Laufrollen erneuern

Neubau und Sanierung

- Fenster
- Türe, Tore
- Sonnenschutz
- Zaunanlagen
- Sommer- und Wintergärten
- Überdachungen und Carports
- Innentüren
- Fensterbänke

Pedibus hat großen Zuspruch

Im September 2024 ist das Projekt Pedibus in das sechste Schuljahr gestartet und gewinnt zunehmend an Beliebtheit. Derzeit begleiten Erwachsene auf drei verschiedenen Routen die Kinder täglich zu Fuß zur Schule.

In diesem Schuljahr wurden etwa 35 Kinder angemeldet. Diese werden vom Bürgermeister und Vizebürgermeister sowie weiteren 22 Personen persönlich auf den drei verschiedenen Routen sicher zur Schule

gebracht.

Die Beliebtheit des Pedibusses beruht nicht nur auf dem Umwelt- bzw. Klimaschutz- oder Sicherheitsgedanken, sondern soll auch dazu dienen, den generationsübergreifenden Gemeinschaftsgedanken zwischen den Kindern und den Begleitpersonen zu fördern. Die Kinder lernen von den Begleitpersonen nicht nur den Umgang im Straßenverkehr und worauf sie auf dem Schulweg achten müssen, sondern haben auch

genügend Zeit, sich untereinander oder mit den Begleitpersonen auszutauschen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Karl Latzl von der Allianz Agentur, welcher die Kinder am Schulweg gratis versichert.

Großes Lob den ehrenamtlichen Begleiter:innen

Ein großes Lob gilt natürlich den ehrenamtlichen Begleitpersonen, die bei jedem Wind und Wetter zuverlässig bei den

Haltestationen auf die Kinder warten und sie sicher zur Schule begleiten. Frau Michaela Lagler verdient sich für die hervorragende Organisation des Pedibusses einen besonderen Dank. Nur durch das zuverlässige und verantwortungsvolle Engagement der Begleitpersonen konnte der Pedibus immer größere Beliebtheit erlangen. Die Begleiter:innen sind sehr verlässlich und genießen bei den Kindern großes Vertrauen.



Vizebürgermeister Richard Payer, BGM Ernst Wendl und Michaela Lagler mit Schulkindern



BGM Ernst Wendl, Karl Latzl und Michaela Lagler mit einem Haltestellen-Schild

Unsere Region. Unser Wasser.



EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

Seit einigen Jahren ist die Naturfilteranlage Wienerherberg erfolgreich in Betrieb. Und Sie profitieren davon Tag für Tag! Denn EVN Wasser beliefert auch Sie mit bestem Trinkwasser mit einer niedrigen Wasserhärte von 10 bis 12° dH.

evn.at/wasser

ASKÖ Himberg Faustball ist Österreichischer Meister 2024

Am Samstag, den 12. Oktober 2024 fanden die ÖM der Senioren am Feld im Bruno-Pezzey-Stadion bei herrlichem Wetter in Lauterach in Vorarlberg statt. Es nahmen insgesamt 20 Mannschaften teil. Gespielt wurde bei diesem internationalen Event, wo auch Mannschaften aus der Schweiz und aus Deutschland teilnahmen.

Der ASKÖ Himberg nahm an dieser Veranstaltung mit einer Mannschaft rund um Walter Podsedek in der Klasse Senioren 60+ teil. Alle Mannschaften zeigten ein hochkarätiges Faustballspiel und lieferten den Zuschauer spannende Spiele. Am Ende des Tages konnte sich die Mannschaft aus Himberg gegen die Konkurrenz durch-

setzen und gewann im Finale gegen TS Schwarzach 2:0 in Sätzen. Damit gewann ASKÖ Himberg den österreichischen Meistertitel und auch die internationale Wertung in der Klasse 60+.

Ein weiterer großer Erfolg der Himberger Senioren nach dem Gewinn der österr. Meister-

schaft 2018 mit Teamkapitän Andreas Wawruschka.

Bei den Landesligen im Herbst, belegten die Damen den ausgezeichneten 1. Platz und die Herren den tollen 2. Platz. Sehr gute Voraussetzungen für das Frühjahr.

Vorstand ASKÖ Himberg



Die Herren des ASKÖ Himberg Faustball



Die Damen des ASKÖ Himberg Faustball



PHYSIOHIMBERG

Therapiezentrum

Anton Diettrichgasse 20
2325 Himberg bei Wien
+43 (0) 680 32 33 66 1
<https://physiohimberg.at>



Physiotherapie



Sportphysiotherapie



Osteopathie
Podotherapie

Durchatmen - Bewegen - zur Ruhe kommen: mit QI GONG und TAI JI in Himberg

Seit zwei Jahren trifft sich eine Trainingsgruppe für Qi Gong und Taiji wöchentlich in Himberg und nimmt sich bewusst eine Auszeit für diese traditionellen Übungen.

In ruhiger Atmosphäre trainieren wir Körper und Geist, mit Aufmerksamkeit und Vorstellungskraft tanken wir Lebenskraft. Gelenkschonend und doch muskulär aufbauend werden alle Bereiche des Menschen angesprochen.

Qi bedeutet allgemein Lebensenergie, Spannkraft, und umfasst körperliche, geistige und emotionale Aspekte; wird durch Atmung, Nahrung, Gedanken und Bewegung aufgebaut und gelenkt



Gong „der Weg“ bedeutet, dass Bemühung, Arbeit und Geduld nötig sind, um den Allgemeinzustand zu verbessern
Taiji: „Schattenboxen“ vereint Qi Gong mit Abwehrbewegungen

Während man bei Qi Gong bewusst langsam und oft einfache Bewegungen am Platz übt, ist Taiji dynamischer und bewegt

sich räumlich. Die Bewegungen fördern Wohlbefinden und Lebensfreude und sind gerade wegen der einfachen Bewegungen auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.

Mag. Andrea Grassinger ist Sportwissenschaftlerin und unterrichtet seit 30 Jahren begeistert Qi Gong, Taiji, LiuheBafa, Feldenkrais, Spiraldynamik,

etc. und verbindet östliche Bewegungstradition mit Anatomie und berücksichtigt die westliche Lebensweise.

Nächster Kursbeginn Ende Jänner, kostenloses Schnuppern möglich!

Wann?

Dienstag, 18.05 Qi Gong und 19.20 Taiji

Wo?

Turnhalle Himberg

Für wen?

Jede/r: Anfänger, Fortgeschrittene sind herzlich willkommen

Anmeldung: ASKÖ-NÖ, Fr. Rieder; 0664 88937676; office-cag@askoenoe.at



Wahlarztordination

Hauptplatz 17
2320 Schwechat
0664/2625350
negrin@unfalldoc.at
www.unfalldoc.at

Ap. Prof. Priv.-Doz.
DR. LUKAS L. NEGRIN
MBA MSc MSc PhD

Facharzt für Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie

Facharzt für Orthopädie und
Traumatologie

Sportarzt

ÖSV-Teamarzt Herren Weltcup
Speed Alpin



Als ehemaliger Leistungssportler, der selbst häufig verletzt war und auch oft operiert werden musste, kenne ich die Sorgen und Ängste meiner Patient*innen.

Als Unfallchirurg und Orthopäde behandle ich meine Patient*innen nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft sowie den neuesten medizinischen Standards, um ihnen ein möglichst aktives und schmerzfreies Leben zu ermöglichen.

Als Sportarzt unterstütze ich Athlet*innen nach einer Verletzung auf ihrem Weg zurück in den normalen Trainings- und Wettkampfbetrieb, wobei ihre Gesundheit für mich an erster Stelle steht.

Frühjahrssemester 2025

QI GONG / TAIJI

- **GRATIS-SCHNUPPERSTUNDE**
- **Dienstag, 21.01.2025**
- **Qi Gong** 18:05-19:15 Uhr
Tai Ji 19:20-20:30 Uhr
- **Kursbeginn am Di, 11. Feb. 2025**
- **Ort** Turnsaal der NMS Himberg; Kirchenplatz 2
- 16 Einheiten á 70 Minuten
- **Kursbetrag**
€ 136,- pro Person
- **Kursleiterin:** Mag. Andrea Grassinger

Senioren-Fit

Ziele und Inhalte

Unser Senioren-Fit-Kurs bewegt in der Gruppe und nimmt Rücksicht auf die Einschränkungen des einzelnen. Unser Gesundheitstraining für Menschen ab 50 fördert gezielt folgende Eigenschaften und Systeme:

1. Beweglichkeit der Gelenke
2. Gleichgewicht und Geschicklichkeit
3. Herz-Kreislaufsystem
4. Kraft der Muskulatur

Rücken-Fit

Ziele und Inhalte

1. Erlernen ausgleichender Übungen gegen den Problemkreis "Rückenschmerz" (mobilisieren, dehnen, kräftigen, entspannen).
2. Erhalten der Gelenksbeweglichkeit.
3. Mildes Herz-Kreislauftraining.
4. Hinweise, um **Ursachen** für Rückenprobleme zu erkennen und zu vermeiden.
5. Lernen der **Grundregeln** für ein persönliches Gesundheitstraining.

**Anmeldung und Information für
Senioren Fit + Rücken-Fit Kurse**
Bürgerservice der Marktgemeinde Himberg
Hauptstraße 38, 2325 Himberg
Tel.: 02235-86 213 14
mcgill@himberg.gv.at

**Anmeldung und Information für
Qi Gong/Tai Ji**
ASKÖ NÖ
office-cag@askoenoe.at
www.askoenoe.at

Anmeldeschluss: 10. Februar 2025

Kursinformation Senioren-Fit

- ab Di, 11. Feb. 2025 (in Velm) und Do, 13. Feb. 2025 (in Himberg)
- **Velm** - Pfarrsaal
Dienstag, 08:30 - 09:30 Uhr
ab 11. Feb. 2025
- **Himberg** - Turnsaal der NMS Himberg
Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr
ab 13. Feb. 2025
- 14 Einheiten (in Velm)
- 14 Einheiten (in Himberg) á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursbetrag**
€ 74,- (in Velm)
€ 74,- (in Himberg) pro Person
Teilnehmer mit Wohnsitz in der Gemeinde Himberg zahlen den von der Gemeinde geförderten Beitrag: € 36,--
- **Kursleiterin**
Ewa Holzinger



Kursinformation Rücken-Fit

- **Rücken Fit DO1**
Donnerstag, 18:00 - 19:00 Uhr
ab 13. Feb. 2025
- **Rücken Fit DO2**
Donnerstag, 19:00 - 20:00 Uhr
ab 13. Feb. 2025
- **Ort** Turnsaal der NMS Himberg
- 14 Einheiten á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursleiterin:**
Ewa Holzinger (DO)
- **Rücken Fit (in Velm)**
- **Freitag**, 08:30 – 09:30 Uhr
ab 14. Feb. 2025
- **Ort** Velm – Pfarrsaal
- 14 Einheiten á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursleiterin:** Ewa Holzinger
- **Kursbetrag**
€ 74,- pro Person
Teilnehmer mit Wohnsitz in Himberg zahlen den von der Gemeinde geförderten Beitrag: € 36,--



Aktiv gesund in Himberg

Frühjahrssemester 2025

Herz-Fit

Problemstellung

Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems stehen an der Spitze der Todesursachen. Risikofaktoren, wie **Bluthochdruck**, hohe **Blutfettwerte (Cholesterin)**, erhöhte **Harnsäure**, **Diabetes Typ II**, **Übergewicht**, Rauchen, **Stress** und vor allem **Bewegungsmangel**, erhöhen die Wahrscheinlichkeit einer schweren Erkrankung. Gleichzeitig sinkt die körperliche Fitness mit zunehmendem Alter. Einsamkeit ist oft die Folge.

Ziel/ Inhalt

Fit - Komm mit. Aktiv gesund.

Richtig dosiertes Gesundheitstraining hilft sämtliche Risikofaktoren abzubauen. Gleichzeitig werden Fitness und Schutzfaktoren für Herz und Kreislauf aufgebaut. Das Training wird individuell aufgrund einer medizinischen Untersuchung gesteuert

Kinder-Fit

Problemstellung

Bewegungsmangel verursacht bei unseren Kindern Haltungsschäden, Übergewicht, Aggressionen, motorische Defizite sowie schwerwiegende Folgen wie zum Beispiel Typ-2-Diabetes!

Ziel

Fit - Komm mit. Gemeinsam.

Aktiv gesund von Kindesbeinen an.

Wer sich gern bewegt, bewegt sich viel! In den Kinder-Fit-Kursen stehen Bewegungsvielfalt und Bewegungsfreude der Kinder im Mittelpunkt.

Inhalte

1. **spielerisch** motorische Fertigkeiten erlernen
2. **klettern, hüpfen, toben, springen und spielen**
3. **neue Freunde** und Spielpartner kennen lernen
4. **gemeinsam** mit anderen **kreativ und aktiv** sein

Anmeldung und Information für alle Kinder-Fit Kurse

ASKÖ NÖ
office-cag@askoeno.at
www.askoeno.at

Anmeldeschluss: 10. Februar 2025

HERZ-Fit „Schnuppern“

Kostenloses Schnuppern beim Herz-Fit-Kurs in der 1. Einheit!

Kursinformation Herz-Fit

- **Dienstag, 18. Feb. 2025 und**
- **Freitag, 21. Feb. 2025**
- **Dauer:** jeweils 9:50 bis 11:00 Uhr (12 EH)
- **Ort**
Freizeitraum der NMS Himberg
- 24 Einheiten á 70 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursbetrag**
€ 72,- pro Person für **einen Kurs** mit 12 Einheiten
- **Himberger Bürgerförderung**
€ 34,- pro Person
- **Medizinische Freigabe erforderlich!**
- **Kursleiterin:** Ewa Holzinger

Anmeldung und Information für Herz Fit Kurse

Bürgerservice der Marktgemeinde Himberg
Hauptstraße 38, 2325 Himberg
Tel.: 02235-86 213 14
mcgill@himberg.qv.at

Anmeldeschluss: 10. Februar 2025

Kursinformation Kinder-Fit

- **Eltern-Kind Fit (2-3 Jahre)**
Volkshaus Himberg; Erberpromenade 21
Dienstag; 15:20 - 16:20 Uhr
ab 11. Feb. 2025
- **Kleinkinder Fit (3-5 Jahre)**
Volkshaus Himberg; Erberpromenade 21
Dienstag, 14:20– 15:20 Uhr
ab ab 11. Feb. 2025
- **Kinder Fit (6-10 Jahre)**
Turnsaal der NMS Himberg; Kirchenplatz 2
Dienstag, 17:00 – 18:00 Uhr
ab 11. Feb. 2025
€ 57,- pro Kind für jeweils **12 Einheiten**
2. Kind (Familie) zahlt die Hälfte,
3. Kind gratis
- **Kursleiter**
Robert Podiwinsky



NACHTDIENSTKALENDER 2025 ONLINE



So funktioniert's:

1. QR Code scannen
2. Anweisungen folgen
3. Nachtdienstkalender speichern
4. Fertig

Alles über diensthabende Apotheken erfahren Sie vom Apothekernotruf Tel.: 14 55 oder online: www.apothekerkammer.at

Alle Angaben ohne Gewähr

JÄNNER		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI		JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER			
Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo
Mi 1	1	Sa 1	10	Sa 1	5	Di 1	3	Do 1	11	So 1	9	Di 1	6	Fr 1	4	Mo 1	2	Do 1	10	Sa 1	8	Mo 1	5		
Do 2	2	So 2	11	So 2	6	Mi 2	4	Fr 2	1	Mo 2	10	Mi 2	7	Sa 2	5	Di 2	3	Do 2	11	So 2	9	Di 2	6		
Fr 3	3	Mo 3	1	Mo 3	7	Do 3	5	Sa 3	2	Di 3	11	Do 3	8	Sa 3	6	Mi 3	4	Fr 3	1	Mo 3	10	Mi 3	7		
Sa 4	4	Di 4	2	Di 4	8	Fr 4	6	So 4	3	Mi 4	1	Fr 4	9	Mo 4	7	Do 4	5	Sa 4	2	Di 4	11	Do 4	8		
So 5	5	Mi 5	3	Mi 5	9	Sa 5	7	Mo 5	4	Do 5	2	Sa 5	10	Di 5	8	Fr 5	6	So 5	3	Mi 5	1	Fr 5	9		
Mo 6	6	Do 6	4	Do 6	10	So 6	8	Di 6	5	Fr 6	3	So 6	11	Mo 6	9	Sa 6	7	Mo 6	4	Do 6	2	Sa 6	10		
Di 7	7	Fr 7	5	Fr 7	11	Mo 7	9	Mi 7	6	Sa 7	4	Mo 7	1	Di 7	10	So 7	8	Di 7	5	Fr 7	3	So 7	11		
Mi 8	8	Sa 8	6	Sa 8	1	Di 8	10	Do 8	7	So 8	5	Di 8	2	Fr 8	11	Mo 8	9	Mi 8	6	Sa 8	4	Mo 8	1		
Do 9	9	So 9	7	So 9	2	Mi 9	11	Fr 9	8	Mo 9	6	Mi 9	3	Sa 9	1	Di 9	10	Do 9	7	So 9	5	Di 9	2		
Fr 10	10	Mo 10	8	Mo 10	3	Do 10	1	Sa 10	9	Di 10	7	Do 10	4	So 10	2	Mi 10	11	Fr 10	8	Mo 10	6	Mi 10	3		
Sa 11	11	Di 11	9	Di 11	4	Fr 11	2	So 11	10	Mi 11	8	Fr 11	5	Mo 11	3	Do 11	1	Sa 11	9	Di 11	7	Do 11	4		
So 12	1	Mi 12	10	Mi 12	5	Sa 12	3	Mo 12	11	Do 12	9	Sa 12	6	Di 12	4	Fr 12	2	So 12	10	Mi 12	8	Fr 12	5		
Mo 13	2	Do 13	11	Do 13	6	So 13	4	Di 13	1	Fr 13	10	Di 13	9	Mi 13	5	Sa 13	3	Mo 13	11	Do 13	9	Fr 13	6		
Di 14	3	Fr 14	1	Fr 14	7	Mo 14	5	Mi 14	2	Sa 14	11	Mo 14	8	Do 14	6	So 14	4	Di 14	1	Fr 14	10	So 14	7		
Mi 15	4	Sa 15	2	Sa 15	8	Di 15	6	Do 15	3	So 15	1	Di 15	9	Fr 15	7	Mo 15	5	Mi 15	2	Sa 15	11	Mo 15	8		
Do 16	5	So 16	3	So 16	9	Mi 16	7	Fr 16	4	Mo 16	2	Mi 16	10	Sa 16	8	Di 16	6	Do 16	3	So 16	1	Di 16	9		
Fr 17	6	Mo 17	4	Mo 17	10	Do 17	8	Sa 17	5	Di 17	3	Do 17	11	So 17	9	Mi 17	7	Fr 17	4	Mo 17	2	Mi 17	10		
Sa 18	7	Di 18	5	Di 18	11	Fr 18	9	So 18	6	Mi 18	4	Fr 18	1	Mo 18	10	Do 18	8	Sa 18	5	Di 18	3	Do 18	11		
So 19	8	Mi 19	6	Mi 19	1	Sa 19	10	Mo 19	7	Do 19	5	So 19	2	Di 19	11	Fr 19	9	So 19	6	Mi 19	4	Fr 19	1		
Mo 20	9	Do 20	7	Do 20	2	So 20	11	Di 20	8	Fr 20	6	So 20	3	Mi 20	1	Sa 20	10	Mo 20	7	Do 20	5	Sa 20	2		
Di 21	10	Fr 21	8	Fr 21	3	Mo 21	1	Mi 21	9	Sa 21	7	Mo 21	4	Do 21	2	So 21	11	Di 21	8	Fr 21	6	So 21	3		
Mi 22	11	Sa 22	9	Sa 22	4	Di 22	2	Do 22	10	So 22	8	Di 22	5	Fr 22	3	Mo 22	11	Mi 22	9	Sa 22	7	Mo 22	4		
Do 23	1	So 23	10	So 23	5	Do 24	4	Sa 24	1	Di 24	10	Mi 23	6	Sa 23	4	Di 23	2	Do 23	10	Sa 23	8	Di 23	5		
Fr 24	2	Mo 24	11	Mo 24	6	Fr 25	5	So 25	2	Mi 25	11	Do 24	7	So 24	5	Mi 24	3	Fr 24	11	Mo 24	9	Mi 24	6		
Sa 25	3	Di 25	1	Di 25	7	Sa 26	6	Mo 26	3	Do 26	1	Fr 25	8	Mo 25	6	Do 25	4	Sa 25	1	Di 25	10	Do 25	7		
So 26	4	Mi 26	2	Mi 26	8	Fr 27	7	Di 27	4	Fr 27	2	Sa 26	9	Di 26	7	Fr 26	5	So 26	2	Mi 26	11	Fr 26	8		
Mo 27	5	Do 27	3	Do 27	9	So 27	8	Di 27	5	Fr 28	3	So 27	10	Mi 27	8	Sa 27	6	Mo 27	3	Do 27	1	Sa 27	9		
Di 28	6	Fr 28	4	Fr 28	10	Mo 28	8	Mi 28	5	Sa 28	2	Mo 28	11	Do 28	9	So 28	7	Di 28	4	Fr 28	2	So 28	10		
Mi 29	7	Sa 29	11	Di 29	9	Do 29	6	So 29	4	Fr 29	3	Di 29	1	Fr 29	10	Mo 29	8	Mi 29	5	Sa 29	3	Mo 29	11		
Do 30	8	So 30	1	Mi 30	10	Fr 30	7	Mo 30	5	Di 30	2	Mi 30	2	Sa 30	11	Di 30	9	Do 30	6	So 30	4	Di 30	1		
Fr 31	9			Mo 31	2	Sa 31	8			Do 31	3	So 31	1			Fr 31	7			Mi 31	2				

- | | | | | | |
|---|--|-------------------|----|---|----------------|
| 1 | Stadtapotheke am Hauptplatz
2320 Schwechat, Hauptplatz 23 | T: 01/7076401 | 6 | Brauhaus-Apotheke
2320 Schwechat, Brauhausstraße 13c | T: 01/8021480 |
| | Amandus-Apotheke
2331 Vösendorf, Ortsstraße/Jordanstraße | T: 01/6991388 | | Marien-Apotheke
2361 Laxenburg, Schloßplatz 10 | T: 02236/71204 |
| 2 | Apotheke St. Nikolaus
2334 Leopoldsdorf, Hauptstraße 16 | T: 02235/44129 | 7 | Wallhof-Apotheke
2324 Rannersdorf, Brauhausstraße 66 | T: 01/7065388 |
| | Georg-Apotheke
2340 Mödling, Bahnstraße 49 | T: 02236/24139 | | Apotheke „Zum heiligen Jakob“
2353 Guntramsdorf, Hauptstraße 18a | T: 02236/53472 |
| 3 | Vital-Apotheke
2325 Himberg, Gewerbestraße 3 | T: 02235/42435 | 8 | Aktivapotheke
2326 Maria Lanzendorf, Hauptstraße 28 | T: 02235/40931 |
| | Apotheke zum Eichkogel
2353 Guntramsdorf, Veitlinerstraße 4-6 | T: 02236/506600 | | Salvator Apotheke
2340 Mödling, Wienerstraße 2 | T: 02236/22126 |
| 4 | Apotheke zum Auge Gottes
2401 Fischamend, Neusiedler Straße 7 | T: 02232/76275 | 9 | Landschafts-Apotheke
2320 Schwechat, Wienerstraße 5 | T: 01/7076496 |
| | Team Sante Apotheke Wienu
2355 Wiener Neudorf, IZ-NO-Süd, Str.3, Obj.74 / Zentrum B11 | T: 02236/680426-0 | | Central-Apotheke
2351 Wiener Neudorf, Bahnstraße 2 | T: 02236/44121 |
| 5 | Schlossapotheke Ebergassing
2435 Ebergassing, Himberger Straße 2 | T: 02234/72655 | 10 | St. Georgs-Apotheke
2325 Himberg, Hauptplatz 9 | T: 02235/86628 |
| | Feld-Apotheke
2362 Biedermansdorf, Siegfried Marcus-Straße 16b | T: 02236/710171 | | Alte Stadtapotheke „Zum hl. Othmar“
2340 Mödling, Kaiserin Elisabeth-Straße 17 | T: 02236/22243 |
| | | | 11 | Marien-Apotheke
2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8 | T: 02234/74016 |

GESUNDHEIT



Alles für Ihre Gesundheit –
weil Sie uns
am Herzen liegen.

Seit über 35 Jahren sind wir für Sie in der Apotheke Himberg im Einsatz

Wir hören Ihnen aufmerksam zu und unterstützen Sie von Herzen – weil wir auf ein starkes Team zählen können. Außerdem unterstützt uns der heilige Georg, Namensgeber der Apotheke. Er steht für Nächstenliebe und Höflichkeit. Zwei Tugenden, die uns sympathisch sind und die wir leben wollen – bei der Beratung und Hilfe Ihrer gesundheitlichen Anliegen.

Mit Teamarbeit für Ihre Gesundheit sind wir gerne für Ihre Anliegen zu allen Gesundheitsthemen da – und dies mit vertrauter Kompetenz und viel Erfahrung.

Wir freuen uns auf Sie!
Mag. Meixner und sein Team



Apotheke Himberg · www.apotheke-himberg.at
Hauptplatz 9, 2325 Himberg, 02235 86628

ST. GEORGS APOTHEKE



A MO – FR 8:00 - 18:00
SA 8:00 - 12:00

 Großer Parkplatz

VITALAPOTHEKE
SOWAS VON GESUND

*Frohe Weihnacht, Glück und Segen,
Gesundheit möge euch begleiten
auf allen euren Wegen.*

*Danke für Euer Vertrauen
in unserem ersten Jahr!
Wir sind sehr gerne für euch da. :)*

*Fröhliche Weihnachten und
ein Gesundes Neues Jahr
wünscht euch Fam. Adorjan &
das Team der
Vital Apotheke*



Folgt uns auf Social Media um über aktuelle Aktionen und unsere „Special Events“ auf dem Laufenden zu bleiben, Infos zu den Kursen im Vital-Center zu erhalten und mehr über unsere Familiengeschichte und unsere Arbeit zu erfahren.

 @vitalapohimberg

 @vitalapo_himberg



Gewerbestraße 3, 2325 Himberg
02235/424 35, 0676/4292629



Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit



Vereinsamung, weniger Aussprachemöglichkeiten, Arbeitsstress, eine Lebenskrise oder ein tragisches Ereignis, was die genauen Auslöser einer seelischen Erkrankung sind, deren Ursachen sind immer noch ein Rätsel.

Alleine in Niederösterreich leiden über 150.000 Menschen an Depressionen. Obwohl Depression eine sehr häufige Erkrankung ist, wird sie in der Öffentlichkeit häufig missverstanden und wenig wahrgenommen. Die Depression ist kein Ausdruck von persönlichen Versa-

gen, sondern eine Erkrankung wie Diabetes und Bluthochdruck, die jeden treffen kann, egal welches Alter, welchen Beruf man ausübt oder welchen sozialen Stand man hat. Die Depression bricht oft in einer bis dahin gut funktionierenden Tagesstruktur aus. Leider ist die Depression manchmal nicht leicht von einer alltäglichen Verstimmung oder von einer Lebenskrise zu unterscheiden und man denkt zuerst nur an eine körperliche Erkrankung. Doch bei genauerem Nachfragen ist fast immer eine genauere Diagnose möglich. Wenn die Depression nicht erkannt wird, kann das zu unnötigen Leiden und zu einer Gefährdung des Betroffenen, leider auch im schlimmsten Fall zu einem Suizid führen.

WICHTIG - Eine Depression ist keine Einbildung, sie ist eine oft lebensbedrohliche Erkrankung, die aber nach heutigem medizinischen

Stand sehr gut behandelt werden kann!

Die Depression hat sehr viele Gesichter und nicht jeder Betroffene leidet unter denselben Symptomen. Oft fehlt der Antrieb oder der Schwung, bei anderen ist es die innere Unruhe, oft kommt es zu Schlafstörungen, zu körperlichen Beschwerden, dass Interesse an der Sexualität geht verloren, Freudlosigkeit, Gefühllosigkeit, Konzentrationsstörungen und panische Angst treten auf. Unabhängig vom Auslöser werden positive Gefühlssignale vermindert und negative Gefühlssignale verstärkt.

Sollten Sie im Zweifel sein, ob Sie an einer Depression leiden, gehen Sie zum Arzt, lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig. Beachten Sie dabei, Ihrem Arzt fällt die richtige Diagnose leichter, wenn Sie ihm auch Ihre seelischen Schmerzen zu den körperlichen Schmerzen sagen. Häufig geraten Betroffene in einen Teufelskreis. Dieser

Teufelskreis ist ohne professionelle Hilfe kaum zu durchbrechen.

Depression ist heute mit Psychotherapie mit großem Erfolg behandelbar.

Ganz wichtig sind aber auch verständnisvolle Angehörige, die eine Depression als eine ernsthafte Erkrankung wahrnehmen, so können sie mit ihrer Unterstützung einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Probleme leisten.

Nicht zu vergessen sind SELBSTHILFE-GRUPPEN, wo man sich im geschütztem Rahmen mit Betroffenen austauschen kann und somit gegenseitig zur Gesundung und neuer Lebensfreude beiträgt.

Frohe & sinnbringende Weihnachten & ein gesundes Neues Jahr wünscht die

**Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit Himberg
Herbert HEINTZ**

Über unsere Selbsthilfegruppe

Wir sind eine Gruppe von Betroffenen, die gemeinsam aktiv an ihrer seelischen Gesundheit arbeiten.

Menschen mit Depressionen, Angst- und Panikstörungen, Psychiatrie-Erfahrungen, Psychosen, Psychosomatischen Beschwerden sowie allen Formen von psychischen Beeinträchtigungen finden bei uns Unterstützung, Beratung und Information in einer geschützten, liebevollen Gruppenatmosphäre.

Unsere Ziele sind unsere Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen, durch neue Sichtweisen eine positivere Einstellung zum Leben zu gewinnen und die eigenen Selbstheilungskräfte zu entdecken und sie zu stärken.

Unser Motto „Gemeinsam sind

wir stärker“ lässt die Teilnehmer in der Gruppe erfahren, dass es anderen ähnlich geht. Das Gefühl der Einsamkeit schwindet – bei uns wird wirklich zugehört.

Es bedeutet Ermutigung bei Rückschlägen. Mit jeder gemeisterten schwierigen Situation wächst das Selbstvertrauen. Es hilft uns, Auslöser und Anzeichen für entstehende Krisen zu erkennen, dadurch können wir Strategien zur Vermeidung entwickeln.

Besonders wichtig für unser Miteinander in der Gruppe ist uns der achtsame, respektvolle Umgang mit uns selbst und den Anderen. Denn nur durch Diskretion und die Möglichkeit zur Abgrenzung kann Ehrlichkeit und Vertrauen entstehen, damit Offenheit einen echten Erfahrungsaustausch möglich macht.

petra brunner-lesner
psycho- sexual- & traumatherapie

Münchendorferstraße 41 / 2325 Himberg | petra@brunnerpsychotherapie.at
+43 664 125 38 52

www.brunnerpsychotherapie.at

Zehn Schritte zu Wohlbefinden und Gesundheit

Die meisten Menschen wissen, wie sie ihre körperliche Gesundheit fördern können - beispielsweise durch eine gesunde Ernährung oder durch tägliche Bewegung. Es ist auch allgemein bekannt, dass Umwelt- und Arbeitsbedingungen die Gesundheit beeinflussen. Psychische Gesundheit und was man - ganz einfach und direkt - selber dafür tun kann wird jedoch kaum thematisiert.

Die „10 Schritte für psychische Gesundheit“ sind als Denkanstöße gedacht.

Depressionen, Sucht- und Angsterkrankungen nehmen zu. Jeder Vierte erkrankt im Laufe seines Lebens an einer schweren psychischen Erkrankung. Ganz wichtig ist, dass Menschen in Krisenzeiten über das Wissen und Strategien verfügen, die ihnen helfen, die Situation zu bewältigen. Die 10 Schritte zur psychischen Gesundheit geben Anhaltspunkte, was man für den Erhalt und die Wiedererlangung psychischer Gesundheit selbst aktiv tun kann.



Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit HIMBERG
Gruppentreffen:
 2325 Himberg - Schulallee 3 (Barbaraheim)
 jeden 2. Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr

Information und Anmeldung vor erster Teilnahme:
 Herbert HEINTZ - Mobil: 0677/62 37 37 08



bowen therapie & nährstoffe

BOWEN-Therapie – sanfte und effektive Hilfe bei Muskel-, Gelenks- und Nervenschmerzen, bei chronischen Beschwerden und zur Unterstützung der mentalen Gesundheit

Hochwertige **NÄHRSTOFFE** – Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente auf persönliche Bedürfnisse und Lebensstil abgestimmt

Beschwerdefrei, voller Energie – mit Bowen und wertvollen Nährstoffen!

Brigitte Engert
 Dipl. Bowen-Therapeutin / Nährstoffcoaching
 2325 Himberg, Friedrich Lux-Straße 26 

0664 / 338 11 08
www.bowtech-engert.at





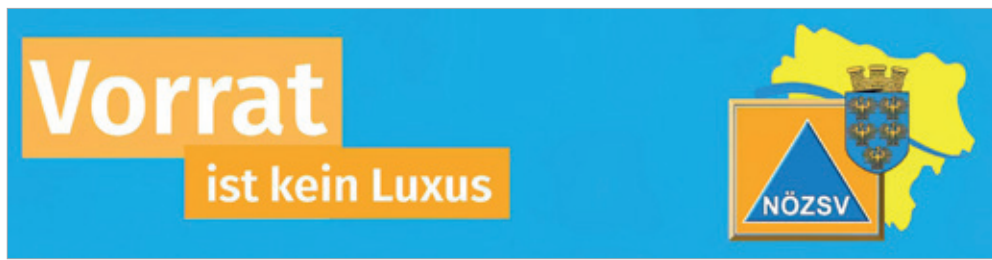
GUTDEUTSCH

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

MALEREI · BESCHICHTUNG

WDVS WÄRMEDÄMMUNG

2325 Himberg, Wienerstrasse 95, Tel.& Fax: +43 2235 87068
email: officegutdeutsch.eu, web: www.gutdeutsch.eu



Vorratsbeispiele pro Person für 2 Wochen

Krisensicher durch Selbstschutz

Kritische Situationen und Engpässe in der Versorgung können überall und jederzeit auftreten. Erfahrungsgemäß vergehen mehrere Tage, bis Hilfsmaßnahmen „vor Ort“ wirksam werden.

Für Vorsorgemaßnahmen lässt sich kein allgemein gültiger Terminplan aufstellen.

Allerdings sollten Sie nicht damit warten, bis eine Krisensituation bereits da ist. Es kann dann zu spät sein, sich noch mit all jenen Sachen einzudecken, die für einen **KRISENFESTEN HAUSHALT** benötigt werden.

Kontrollieren Sie, wie weit Sie für Notfälle gerüstet sind!

Richtige Bevorratung

Kontrollieren:

Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

Verbrauchen:

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

Ergänzen:

Verbrauchte Lebensmittel müssen ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

	Haltbarkeit	Menge
Mehl	5 Monate	1 kg
Reis	24 Monate	1 kg
Teigwaren	24 Monate	1/2 kg
Zucker	72 Monate	1 kg
Brot	4 Wochen	1 kg
Konserven	48 Monate	15x 1/2 kg Dosen
Dosenaufstrich	48 Monate	2 Dosen
Fischkonserven	36 Monate	2 Dosen
Kartoffeln	2 - 8 Monate	2 kg
Salate im Glas	12 Monate	2 Gläser
Haltbarmilch	12 Monate	2 x 1/2 Liter
Streichfett	3 Monate	250 Gramm
Speiseöl	9 Monate	1/2 Liter
Eier	2-4 Wochen	10 Stk.
Marmelade, Honig	24 Monate	1 Glas
Fruchtsaft	24 Monate	1/2 Liter
Kaffee, Kakao, Tee	12 Monate	nach Bedarf
Gewürze	unbegrenzt	nach Bedarf
Mineralwasser	24 Monate	21 Liter

www.noezsv.at



ABS

IHR FREUNDLICHES **AUTOHAUS BAUMGARTNER**
SCHWECHAT



**IHR KFZ FAMILIENBETRIEB
MIT ERFAHRUNG UND KOMPETENZ**

- **FORD VERTRAGSPARTNER**
- Reparaturen aller Marken
- Neu und Gebrauchtwagen
- Abschleppdienst
- Schadensabwicklung bei Versicherungsschäden

- Fuhrparkbetreuung
- § 57a Überprüfung bis 3,5 t
- Unterbodenschutz
- Spurvermessung

- Wellnessaktionen für Ihr Auto
- Windschutzscheibenreparatur u. v. m.



TEL.: 01-707 83 20-0, E-MAIL: office@abs.co.at, WIENER STRASSE 41, A-2320 SCHWECHAT

www.abs.co.at

Kinderkrippe Himberg



Wieder neigt sich ein Kinderkrippenjahr dem Ende zu. Nun sind schon mehr als neun Jahre vergangen als die Kinderkrippe Himberg im Oktober 2015 eröffnet wurde. Zurzeit werden 34 Kinder im Alter von einem bis drei Jahre in der Kinderkrippe betreut.

Heuer verließen siebenundzwanzig Kinder entweder mit zweieinhalb oder drei Jahren die Kinderkrippe und wechselten in die jeweiligen Kindergärten. Andererseits wurden auch wieder sechzehn Kinder seit September in der Kinderkrippe neu aufgenommen. Sie haben sich in den täglichen Ablauf

mit immer wiederkehrenden Ritualen, wie Spielen, Singen und Basteln gut eingelebt.

Die wichtigsten Ziele bei uns in der Kinderkrippe sind, dass sich die Kinder wohlfühlen, individuell gefördert werden, dass sie Freiräume erobern und gemeinsame Aktivitäten erleben können.

Bereits letztes Jahr haben wir unseren „Fuhrpark“ um einen weiteren Kinderwagen erweitert. Mittlerweile besitzen wir sieben Kinderwägen. Zwei davon bieten sogar jeweils vier Kindern Platz. Bei unseren häufigen Spaziergängen über den Kirchplatz und durch die Grünanlagen der Gemeinde sind wir nun viel mobiler und haben somit mehr Zeit zum Spielen. Nach wie vor verbringen wir immer wieder gerne Zeit auf dem Spielplatz des Kindergartens Schulallee neben der Turnhalle der Volksschule. Die Kinder spielen dort mit Freude. Es gibt immer was zu Entdecken. Die Kinder haben besonders viel Spaß dabei sich hinter Sträuchern zu verstecken. Im Herbst werden Stecken und Blätter gesam-

melt und die Kleinsten der Gemeinde genießen es, wild quer durch den Garten zu laufen und ihrem Bewegungsdrang freien Lauf zu lassen.

In den Sommermonaten besuchten wir auch einige Male den Beachvolleyballplatz um dort ein Picknick zu veranstalten. Die Kinder genossen es Barfuß durch den Sand zu laufen, Ball zu spielen oder Sandkuchen in der „Großen Sandkiste“ zu backen.

Am 11.11. feierten wir den Hl. Martin bei unserem Laternenfest. Mit den selbstgebastelten und von den Kindern kreativ gestalteten Laternen zogen wir gemeinsam mit zahlreichen Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden über den Kirchplatz. Auch schlossen sich ehemalige Kinder der Kinderkrippe mit ihren Familien unserem Umzug an. Alle zusammen sangen wir unsere Laternenlieder. Im Anschluss ließen wir gemeinsam den Abend vor der Kinderkrippe bei Punsch und deftigen und süßen Leckereien gemütlich ausklingen. Ein großes Dankeschön an unsere Eltern für die großartige Unter-

stützung.

Bei unserer Weihnachtsfeier mit leckeren Keksen, Mandarinen, Äpfeln, Orangen, Weihnachtsliedern- und spannenden Geschichten lassen wir das Jahr ausklingen und freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen am 8. Jänner 2025.

Wie schon in den vergangenen Jahren standen uns auch dieses Jahr wieder viele fleißige Helfer mit Rat und Tat zur Seite. Damit gilt unser herzlicher Dank allen, die es uns ermöglicht haben und auch weiterhin ermöglichen, dass in den Räumen der Kinderkrippe Himberg gelacht, gesungen und gespielt werden darf.

Und am Ende eines Tages sollen deine Füße schmutzig, dein Haar zerzaust und deine Augen leuchtend sein.

(Verfasser Unbekannt)

In diesem Sinne wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und alles Liebe für 2025!

**Euer Team der
Kinderkrippe Himberg**

Kindergarten Anton Drehergasse



Im heurigen Kindergartenjahr kam es, verursacht durch die Kindergartenoffensive des Landes Niederösterreich, auch in unserem Kindergarten zu einer Veränderung: In unseren drei Kleinkindgruppen betreuen wir nun schon Kinder ab zwei Jahren. Gerade unsere sehr jungen Kinder brauchen eine „sinnliche“ Umgebung, weil sie die Welt über ihren Körper und ihre Sinne erfahren. Sie brauchen viel Platz und Raum zum Bewegen und Entdecken. Gleichzeitig aber auch Plätze, die zu Ruhe und Entspannung

einladen und auch einen Rückzug ermöglichen. Der Tagesablauf wird noch flexibler gestaltet, um auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder rasch reagieren zu können. Kinder brauchen generell wertfreie, nicht genormte sondern „offene Materialien“, die zum Ausprobieren und Entdecken einladen. Ein besonderes „Highlight“ ist dabei gerade unser Multifunktionaler Raum, den wir kurzerhand zum „Reisraum“ umgestaltet haben. Beim Wühlen und Fühlen im Reis, beim Einfüllen und Umleeren in verschiedene Behälter, beim Streuen und Legen verschiedener Muster, beim Aufeinander Rücksicht nehmen, beim Miteinander Planen und Gestalten und vielem mehr, werden nicht



nur alle Sinne, sondern auch soziale Kompetenzen gefördert. Dies bildet die Voraussetzung zum Erlernen höherer Funktionen wie Sprache, kognitive Leistungen, Lesen, Schreiben, Mathematik, Verhaltensmuster und emotionale Stabilität. Und nicht zu vergessen: Die Freude

am Tun und der Spaßfaktor! In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine „spaßige Zeit“ mit ihren Familien, gesegnete Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2025.

Ihr Kindergarten team ADG

Kindergarten Schulallee



Vom Kindergarten in die Schule – eine Zeit mit Veränderungen

Der kindliche Zahnwechsel ist einer der wohl sichtbaren Veränderung und regt die Kinder immer wieder an, sich über die Art des Zahnverlustes persönliche Erfahrungsberichte zu erzählen. Aber auch die Erwachsenen beschäftigt die Frage, wie kann die Zeit vor dem Schulbeginn im Kindergarten und zu Hause genutzt werden, um die Kinder auf den Wechsel in die Schule vorzubereiten.

Dazu gab es im NÖ Landeskindergarten Himberg Schulallee im Herbst 2024 zum ersten Mal eine Ausstellung. Diese wurde von dem/den Pädagogen/innen gestaltet. Die Besucher/Eltern wurden während der „Öffnungszeiten“ von dem pädagogischen Team begleitet und Fragen konnten beantwortet werden. Mit Bildern und Materialien war es uns wichtig darzustellen, dass das Lernen im letzten Kindergartenjahr immer mit Sinneserlebnissen, emotionaler Erfahrung und Bewegung verbunden sein soll. Die für die Schule wichtigen Kompetenzen können sich entwickeln und durch soziale Erlebnisse entsteht in den Kindern ein positiver Selbstwert.

Die Eltern erhielten einen Einblick in den Kindergartenalltag. Dort gibt es Impulse für die „Großen“, wie zum Beispiel „Das Entdeckerregal“ in dem sich herausfordernde Aufgaben befinden oder die Beschäftigung mit den BeeBots (=Bienenroboter). Dabei können sich die Kinder im einfachen Programmieren von Bewegungen üben und verbessern dadurch ihr logisches Denken.

Ein Highlight für die Kinder im letzten Kindergartenjahr ist der „Spiel dich schlau Tag“. An diesem Tag werden im Bewegungsraum Lernstationen aufgebaut, die die Kinder selbständig, allein oder in Kooperation mit Gleichaltrigen bewältigen. Die gemachten Erfahrungen werden in der Übergangsportfoliomappe dokumentiert. Mit dieser Mappe kann das Kind bei der Schuleinschreibung über sich erzählen, was es gelernt hat, was es interessiert und wie es sich entwickelt hat.

Auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen, wie das „Verpflichtende Kindergartenjahr“, das BESK Übergabebblatt, die Begleitung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen mittels Übergangsgespräch,... konnten bei der Ausstellung präsentiert werden. Informationsmaterial und Spielideen für zu Hause konnten von den Eltern mitgenommen werden. Für mehr Informationen möchten wir auf die Broschüre „Ratgeber für Eltern zum Übergang



vom Kindergarten in die Schule“ verweisen. Sie finden diese auf der Homepage des Amtes der NÖ Landesregierung unter folgendem Link: noe.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Vom_Kiga_in_die_Schule_2023.pdf

Gerne erinnern wir an Bilderbücher, die das Thema des Schulübergangs näherbringen: „Der Ernst des Lebens“ von Sabine Jörg und Antje Drescher „Die schlaue kleine Hexe“ von Lieve Baeten „Der Löwe in dir“ von Rachel Bright und Jim Field

„Wieso? Weshalb? Warum?“, Band 14: Ich komme in die Schule“ von Ravensburger „Der kleine Rabe Socke: Alles Schule – jetzt bin ich da!“ von Nele Moost und Annet Rudolph

Das Team des NÖ Landeskindergartens Himberg-Schulallee wünscht fröhliche Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und allen Kindern im letzten Kindergartenjahr viel Spaß beim Entdecken und Erforschen der Welt!

Kindergarten Grenzackergasse



„Spiel doch was mit mir!“ – warum Spielen wichtig ist

Spielen wird meist als geringer erachtet als arbeiten, als eine kindhafte nicht anstrengende Tätigkeit, als unwichtig oder als Zeitvertreib. Wenn Kinder spielen, bedeutet das jedoch immer, dass sie lernen. Es ist wichtig, dass Kinder Zeit

haben um zu spielen – ganz egal ob allein oder mit anderen, ob mit oder ohne Spielzeug, ob draußen oder drinnen.

Kinder lernen am besten durch eigenes Tun und Ausprobieren. Durch das Spiel erwerben Kinder eine Vielzahl von Fähigkeiten und wichtige Lernprozesse werden unterstützt.

Soziale Fähigkeiten: Rücksicht nehmen, Zusammen etwas tun, Hilfe anbieten und annehmen, Verantwortung für sich und andere, Zuhören - Können

Emotionale Fähigkeiten: sich seiner Gefühle bewusstwerden, Gefühle regulieren lernen, Selbstwertgefühl, einhalten von

Regeln und Aushalten von Enttäuschungen und Misserfolgen

Kognitive Fähigkeiten: Informationen aufnehmen, logisches Denken, einprägen und verstehen, Unterscheiden und Vergleichen, differenzierte Sprache

Motorische Fähigkeiten: Reaktionsfähigkeit, Grob – und

Feinmotorik, Raumorientierung, Augen- Hand Koordination, Balance- Empfinden

Und welche Vorteile haben traditionelle Spiele gegenüber Handy, Tablet und Co?

- Die sprachliche Entwicklung wird unterstützt
- Soziale Interaktion, ein mitei-

anderer Zeit verbringen

- Feinmotorik wird verbessert
- Kreativität und Fantasie werden gefördert
- Beziehung Eltern - Kind wird vertieft und gestärkt
- keine Reizüberflutung durch zu viel Geräusche und Lichteffekte
- Eigenmotivation wird ange-

- Spielregeln können verändert werden

Wir wünschen allen eine gemütliche Adventzeit, erholsame Festtage, Zeit zum Entspannen und ein glückliches neues Jahr.

Das Team aus dem Kindergarten Grenzackergasse



Kindergarten Pellendorf



Wir sind eine neue Gemeinschaft

Mit September 2024 startete im Land Niederösterreich die Bildungsoffensive mit der Betreuung der Kinder ab zwei Jahren. Wir - im Kindergarten Pellendorf - haben heuer eine sogenannte „alterserweiterte Gruppe“. Das bedeutet, dass die Kinder in der Gruppe zwischen zwei und sechs Jahren und elf Monaten sind.

Ganz „neu“ ist die Situation für uns als Kindergartenteam mit

so jungen Kindern nicht, da wir in den letzten Jahren immer wieder Kinder mit 2 ½ Jahren in die Gruppe dazu bekommen haben. Meist war es ein einziges junges Kind, das vom Rest der Gruppe äußerst liebevoll aufgenommen wurde. Für alle Kinder bedeutet es, aufeinander Rücksicht zu nehmen und zu erkennen, dass die Kinder mit unterschiedlichem Alter auch unterschiedliche Bedürfnisse haben. Wenn zum Beispiel im Freibereich mit den großen weichen Bausteinen und den

anderen Materialien etwas konstruiert wird, so wird das junge Kind ins Spiel einbezogen und profitiert von den Ideen und der „Bauweise“ der älteren Kinder. Wichtig ist, dass es in der vorbereiteten Umgebung für alle Altersgruppen Angebote und Möglichkeiten gibt und, dass die Spielflächen dem Spielverhalten angepasst werden. Im August, an unserem Konzeptonntag, haben mein Team und ich den Gruppenraum entsprechend adaptiert und für alle Kinder noch mehr Bodenspiel-

LERNEN

Baumeister  **HUBERT BRUNNER GmbH**
www.baumeister-brunner.at

fläche geschaffen, einen Bodenspieltisch bereitgestellt und die Puppenecke verändert. Anhand der Beobachtungen des Spielverhaltens der Kinder und der Reflexion im Team können wir entsprechend reagieren und bei Bedarf auch während des Jahres umgestalten.

Seit Anfang Oktober haben wir Unterstützung im Team durch Chiara Jung. So haben wir



nicht nur junge Kinder in der neuen Gemeinschaft sondern auch eine nette, junge Mitarbeiterin in unserem Kindergartenteam! Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit und viele schöne Erlebnisse mit unserer Kindergartengruppe!

Elisabeth Preyer-Fross, Susanne Kaiser, Sandra Renner und Chiara Jung

Kindergarten Velm



Erntedankfest im Kindergarten

Im Kindergarten wird das Erntedankfest jedes Jahr mit viel Freude und Kreativität gefeiert. Die Kinder sind bereits Wochen im Voraus mit den Vorbereitungen beschäftigt. Gemeinsam übten die Kinder einige Lieder, bastelten Dekorationen und lernten spielerisch Sachinhalte über das Erntedankfest. Vor allem die Äpfel und Kür-

bisse interessierten die Kinder besonders und so wurde viel daraus gebacken und gekocht. Die Kinder waren tatkräftig dabei und so entstanden gemeinsam Apfelmarmelade, Kürbiskuchen, Apfelstrudel, Kürbispommes und ein Apfelstreuselkuchen.

Mit einigen Kindern besuchten wir auch den Kürbisstand von Herrn Zöchmeister, um die verschiedenen Sorten der Kürbisse zu entdecken, von essbaren Sorten, bis hin zu kleinen, bunten Zierkürbissen.

Am Tag des Erntedankfests beginnen die Feierlichkeiten mit einem gemeinsamen Kreis im Turnsaal. Herr Böhm, der Diakon war auch eingeladen und erzählte uns, warum es wichtig ist, für die Gaben der Natur dankbar zu sein. Dabei lernen



die Kinder, woher unser Essen kommt und welche Bedeutung die Landwirtschaft hat. Danach segnete er die mitgebrachten Früchte, die wir in der Mitte des Kreises drapiert hatten. Zum Abschluss darf eine gemeinsame Stärkung nicht fehlen und in jeder Gruppe wurde

das gesegnete Obst und Gemüse aufgeschnitten und gemeinsam mit Butterbroten gegessen. Das Erntedankfest im Kindergarten ist also nicht nur eine Feier, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, um gemeinsam die Natur kennenzulernen und dankbar zu sein.

Allianz

Ihre Expert:innen für
Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Agentur Himberg - Latzl GmbH

Hauptstraße 18 | 2325 Himberg
Tel. +43 2235 871 84

Zulassungsstelle im Autohaus Keglovits
Schwechater Straße 59-65 | 2322 Zwölfaxing

ALLIANZ.AT

Volksschule Himberg



Rotes Kreuz-Hundeworkshop in der Volksschule Himberg

Am 7.10.2024 kamen uns Fr. Eleonora Stidl und ihre Mitarbeiterin vom Roten Kreuz mit ihren Therapiebegleithunden Taco und Zazou besuchen.

In dieser Stunde lernten wir viel darüber, wo man einen Hund anfassen darf, den richtigen Umgang mit Hunden, das Hundeverhalten, die Hundesprache und wie man sich bei fremden Hunden verhalten bzw. worauf man achten sollte. Anhand von vielen praktischen

Übungen kamen die Kinder in ersten Kontakt zu den Hunden. Sie durften sie füttern und auch Kommandos wie „Sitz“ und „Warte“ ausprobieren. Auch das Belohnen mit Leckerlis war für einige Kinder eine Überwindung, aber beide Hunde waren sehr vorsichtig und bald verloren die Kinder die Scheu.

Bei den Mutproben trauten sich dann auch alle eine der Übungen

- der Hund legt sich auf die Beine,
- Leckerlis werden auf die Vorderpfoten gelegt und erst auf Kommando darf der Hund es fressen oder
- er schlüpft zwischen den Beinen durch durchzuführen.

Diese Stunde war für alle Kinder ein Erlebnis und hat ihnen viel Spaß gemacht.

Daniela Leitner, 1b



WUMI Projektunterricht



Experimentemix zu Licht & Farben

Einen bunten Mix aus chemischen und physikalischen Experimenten testen die Kinder dieses Jahr im Rahmen des Sachunterrichts. Spielerisch lernen sie die Eigenschaften des Lichts kennen. Fangen Lichtstrahlen mit Strohhalmen, experimentieren mit Spiegeln, Lupen und Farbfiltern.

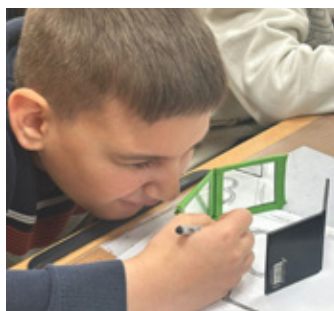
Das Ausmalen eines Spiegelbildes ist eine Herausforderung und bleibende Erinnerung zugleich. Mit Hilfe der Chemie werden Farben verwandelt, Farbmischungen entschlüsselt und Unsichtbares sichtbar gemacht. Experimentieren, Staunen und Verstehen steht wieder einmal im Mittelpunkt und das praktische Arbeiten macht den Kindern ebenfalls Spaß.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Unterstützer, die die Förderung von Naturwissenschaft in der Volksschule ermöglichen.

Für alle jene, die gerne auch am Nachmittag Experimentieren und ihr Wissen erweitern

möchten, gibt es weiterhin **WUMI ONLINE Forscherkurse**.

Kursinformationen, Termine und Online Anmeldung zu den Angeboten auf www.wumi.science und auf Instagram [wumi.science](https://www.instagram.com/wumi.science)



Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at

Mittelschule Himberg



Ein Blick auf die Mittelschule Himberg – Lernen fürs Leben in einer modernen Schule

Die Mittelschule Himberg steht für eine zukunftsorientierte und vielfältige Schulausbildung. Unser Ziel ist es, unsere Schülerinnen und Schüler umfassend auf die Herausforderungen des Lebens vorzubereiten und ihnen die Kompetenzen zu vermitteln, die sie für eine erfolgreiche Zukunft benötigen.

Ein Bildungsangebot mit zwei Schwerpunkten

Die Mittelschule Himberg bietet zwei besondere Schwerpunkte, um den unterschiedlichen Interessen und Stärken unserer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Der Englisch-Zweig legt den Fokus auf vertiefte Sprachkenntnisse und internationale Kommuni-

kation. Hier lernen die Kinder die englische Sprache intensiv kennen und anwenden, was ihnen im späteren Berufsleben oder für weiterführende Schulen zugutekommt.

Unser zweiter Schwerpunkt ist der Ökologie-, Gesundheits- und Persönlichkeitsbildungszweig. Hier beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit wichtigen Themen rund um Umwelt, Gesundheit und persönliche Entwicklung. Projekte zu Umweltschutz, gesunder Ernährung und sozialem Engagement stehen im Mittelpunkt und fördern die nachhaltige Denkweise und Verantwortungsbereitschaft der Kinder.

Individuelle Förderung und Unterstützung

Wir wissen, dass jeder Schüler und jede Schülerin einzigartig ist, und setzen deshalb auf differenzierten Unterricht und gezielte Förderung. Unser engagiertes Lehrerteam bietet

sowohl unterstützende Maßnahmen für leistungsschwächere Schüler als auch zusätzliche Herausforderungen für besonders talentierte Schüler. Dank moderner Lehrmittel und digitaler Ausstattung gestalten wir den Unterricht interaktiv und spannend.

Gemeinschaft und soziales Lernen

Ein zentraler Aspekt unserer Schule ist das soziale Lernen. Neben der Wissensvermittlung legen wir Wert auf ein starkes Miteinander und fördern Werte wie Respekt, Toleranz und Hilfsbereitschaft. Durch verschiedene Schulprojekte und Kooperationen mit lokalen Partnern übernehmen die Kinder Verantwortung und lernen, aktiv an unserer Gemeinschaft mitzuwirken.

Moderne Ausstattung und Digitalisierung

Unsere Schule ist bestens ausgestattet, um den Anforderun-

gen der heutigen digitalen Welt gerecht zu werden. In den Klassenräumen nutzen wir moderne Technologien, die den Lernprozess unterstützen und den Unterricht abwechslungsreich gestalten. Unser Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern sowohl traditionelle als auch digitale Kompetenzen zu vermitteln, um sie optimal auf die Berufswelt von morgen vorzubereiten.

Ein engagiertes Team für den Erfolg unserer Schüler

Der Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler steht an oberster Stelle, und das gesamte Lehrerteam der Mittelschule Himberg arbeitet mit Leidenschaft und Engagement daran, ihre Entwicklung zu fördern. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern stehen wir stets im Austausch, um das Wohlbefinden und die Lernfortschritte unserer Schülerinnen und Schüler optimal zu unterstützen.

18. Projektwettbewerb Chemie

Heuer findet wieder ein Wettbewerb des Verbandes der Chemielehrer Österreichs zum Thema „Green Chemistry“ statt. 180 Schulen aus Österreich, Ungarn, Deutschland und der Slowakei können maximal teilnehmen – die Mittelschule Himberg hat das Auswahlverfahren geschafft, wir sind dabei! Alle Klassen aus dem Ökologiezweig von der 1. bis zur 4. Klasse arbeiten an unterschiedlichen Themen zu „Ressourcen und Ressourcenschonung“ und freuen sich schon sehr darauf, ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der

voraussichtliche Termin dazu ist am Donnerstag, 10. April 2025 im Volkshaus Himberg ab 17:00 Uhr. Wir hoffen auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Wir freuen uns sehr, dass wir dafür auch Projektpartner aus Himberg und Wien gewinnen konnten, wie die Firma Hutterer und Lechner, die Kläranlage Himberg, den Windpark Neusiedl am See, das Kraftwerk Simmering und die Firma Herba – Chemosan. Es stehen Firmenbesuche, Ausflüge und Workshops am Programm.

Nicole Kalteis und Sabine Tischer- Großmann

Gartenprojekt 2b (GO = Gesundheit und Outdoor)

Seit Beginn des Schuljahres 2023/24 arbeitet die Klasse 2b

der Mittelschule Himberg im Rahmen des GO-Unterrichts an einem Gartenprojekt, das bereits mit großer Begeisterung von den Schüler*innen und

durch großzügige Unterstützung der Gemeinde Himberg umgesetzt wird. Dieses Projekt bietet den Kindern eine wertvolle Möglichkeit, sich aktiv

mit Natur, Pflanzen und Nachhaltigkeit zu beschäftigen. Im Laufe des Jahres haben die Schüler*innen der Klasse ein Wildblumenbeet angelegt und



zwei Hochbeete befüllt und bepflanzt. Das Wildblumenbeet soll nicht nur ein bunter Blickfang sein, sondern auch Lebensraum und Nahrungsquelle für Insekten bieten. Die beiden Hochbeete wurden mit Kräutern und diversen Beeren zum Naschen bestückt.

Im November wurde das Gartenprojekt weitergeführt und auf den Winter vorbereitet. Zu den wichtigsten Arbeiten gehörte es, die Hochbeete zu streichen und das Beikraut auszustecken, das sich im Laufe der Zeit angesammelt hatte. Ein weiteres Ziel war es, die Begrenzungssteine um die Beete zu vervollständigen und damit

eine klare Struktur im Gartenbereich zu schaffen.

Besonderes Augenmerk liegt nun darauf, auch im Winter an die Bedürfnisse nützlicher Insekten zu denken. Um für diese wichtige Lebensräume zu schaffen, bauen die Schüler*innen Nützlingshäuser. Diese Insektenhotels bieten beispielsweise Bienen und anderen Insekten Unterschlupf und Überwinterungsmöglichkeiten, was zur biologischen Vielfalt im Schulgarten beiträgt.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Gartenarbeiten war das Ernten und Schneiden von Kräutern, die die Kinder zuvor im Hochbeet angepflanzt hatten. Aus den



getrockneten Kräutern stellen die Schüler*innen Duftsäckchen her – eine kreative und duftende Erinnerung an ihre Gartenarbeit, die sie als kleine Geschenke am Tag der offenen

Tür am 21.11.2024 verschenken werden oder für den Eigengebrauch nutzen können.

Birgit Arbeshuber
Klassenvorstand 2b

Elternverein Volksschule



Neuer Vorstand im Elternverein

Bei der Hauptversammlung des Elternvereins der Volksschule Himberg wurde der neue Vorstand gewählt. Folgende Personen bilden den Vorstand:

Obmann: Andreas Lehner
Obmann Stv.: Christian Hörhager und Manuela Kehr

Kassierin: Stephanie Hörhager
Kassierin Stellvertreterin: Jennifer Schneider

Schriftführerin Lisa Lehner
Schriftführerin Stv.: Sandra Vodnek

Der Elternverein ist auch heuer wieder am Himberger Adventmarkt vertreten sowie am Faschingsumzug. Weitere traditionelle Veranstaltungen des

Elternvereins wie der Kindermaskenball am 25.01.2025 und das Sommerfest am 13.06.2025 finden in gewohnter Manier statt.

Obmann Elternverein Volksschule Himberg
Andreas Lehner



FAHRSCHULE KÖCK HIMBERG

"einfach fahren lernen"

2325 Himberg, Rauchenwartherstraße 15

Telefon: 02235/22622

office@fahrschule-himberg.at

www.fahrschule-himberg.at

Elternverein Mittelschule

elternvereinshimberg@gmail.com

Der Elternverein möchte sich auch heuer wieder kurz vorstellen:

Obfrau: Silvia Hajduk
Obf.-Stellvert.: Nicole Schonka
Kassiererin: Eveline Hajduk
Schriftführerin: Sabine Simanek
Rechnungsprüferin: Manuela Tomasek

Unsere Projekte für das Schuljahr 2024/2025:

• Jede Klasse erhält vom Elternverein eine Spende für diverse Ausflüge

• Nach Bedarf werden einzelne Familien für Sprach-/Sport Projektwoche gefördert

• Der Elternverein unterstützt auch gerne Anschaffungen für die Schule

• Kuchenbuffet am Tag der offenen Tür am 22.11.2024

• Kuchenbuffet am Elternsprechtage am 25.11.2024 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

• Verpflegung am XMAS Clubbing am 12.12.2024 16:00 Uhr

• Kuchenbuffet am Elternsprechtage am 02.04.2025 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

• Teilnahme mit einem Festwagen am Faschingsumzug in Himberg am 01.03.2025

• Verpflegung am Schulfest/Abschiedsfest der 4. Klassen am 26.06.2025 im Volkshaus

Woher kommen weitere Spenden?

Durch unsere Teilnahme an verschiedenen Festen, die ehrenamtlich von Eltern unter-

stützt werden, gehen die anfänglichen Spenden zu 100 % in den Topf, der ausschließlich für unsere Schülerinnen und Schüler verwendet wird.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Freiwilligen, die uns bisher mit Kuchen-, Jausenspenden und helfenden Händen unterstützt haben und wir dadurch gemeinsam unsere Projekte realisieren konnten.

Wir freuen uns, so viele Helfer wie möglich für unsere Projekte und Events gewinnen zu können.

Polytechnische Schule



POLYTECHNISCHE SCHULE
HIMBERG

Zusammenarbeit mit Dachser und XXXLutz im Fachbereich Büro/Logistik

Für kaufmännisch interessierte junge Leute bietet die PTS Himberg einen einzigartigen Fachbereich an: „Büro/Logistik“. Dieser Fachbereich zielt darauf ab, auf Lehrberufe in der Logistikbranche wie z.B. Speditionskaufmann/-frau oder Betriebslogistikkaufmann/-frau oder aber auch Bürokaufmann/-frau im Logistikbetrieb vorzubereiten. Die PTS Himberg arbeitet mit zwei



Niederlassungsleiter Franz Pemmer (Bildmitte) erläutert interessierten Eltern und Schülern die Abläufe im Lager des Servicecenters bei XXX Lutz in Leopoldsdorf

renommierten Firmen aus der Umgebung zusammen: Firma Dachser Logistics Himberg und XXXLutz Servicecenter Leopoldsdorf.

Im Zuge ihrer Ausbildung im Fachbereich Büro/Logistik statten PTS Schüler beiden Unternehmen regelmäßige Besuche ab. Im Stationsbetrieb lernen die Jugendlichen vor Ort mehrere Abteilungen und typische Tätigkeiten kennen. In den ersten Monaten finden die Kick-off Veranstaltungen bei beiden Firmen statt.

20-jähriges Firmenjubiläum Dachser Austria

Anlässlich seines 20-jährigen Firmenjubiläums veranstaltete Dachser Austria am Mittwoch, 19. Juni 2024 ein Presse-Event am Standort Himberg, um diesen Meilenstein zu feiern. Als langjähriger Partner war auch die PTS Himberg eingeladen – Direktor Hannes Hofer sowie Fachbereichsleiterin Juliane Maurer schnitten symbolkräftig die Schleife mit durch.



Firmenevent bei Dachser - PTS Himberg war dabei - 10. und 11. Person v.l. Frau Juliane Maurer (Fachbereichsleitung Büro/Logistik) an der PTS sowie Direktor der PTS Hannes Hofer gemeinsam mit vielen Dachser-Vertretern und anderen Besuchern der Veranstaltung

Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at

Ärzte ohne Grenzen – Event am Karlsplatz

Die Schüler der Klassen B/L sowie G/T besuchten am 10.10. 2024 ein interessantes Event am Karlsplatz.

Anlässlich von 30 Jahren „Ärzte ohne Grenzen“ in Österreich verwandelte sich der Karlsplatz in Wien in einen Schauplatz

für die Ausstellung „Ärzte ohne Grenzen- hautnah“.

Die Schüler/innen machten sich selber ein Bild zu zu wichtigen Themen wie: Wie gelangen Medikamente in Krisengebiete? Wie setzt sich Ärzte ohne Grenzen für Frauengesundheit ein? Was ist Ebola? Wie funktioniert ein Cholera-Behandlungszentrum?

Die erfahrenen Einsatzmitarbeiter/innen führten durch verschiedene Stationen und beantworteten Fragen der Schüler/innen.

Die Fachbereichsleiterin des Gesundheitsfachbereiches an der PTS Himberg Nicole Schön berichtet: „Der Tag war für unsere Schüler/innen eine große Bereicherung! Vor allem

das Thema „Wohnsituation und Hygienebedingungen in Kriegsgebieten“ schockierte die Schüler/innen sehr. Wichtige und polarisierende Themen wurden selbstverständlich im Unterricht nachbesprochen!“



Mio im Gespräch mit einer Einsatzmitarbeiterin



Schüler bei einem Vortrag am Event

DACHSER

Intelligent Logistics

DACHSER-Austria Gesellschaft m.b.H.

Thomas-Dachser-Straße 1, 2325 Himberg
Telefon +43 2235 44000 0 • Telefax +43 2235 44000 2189
dachser.wien@dachser.com

www.dachser.at

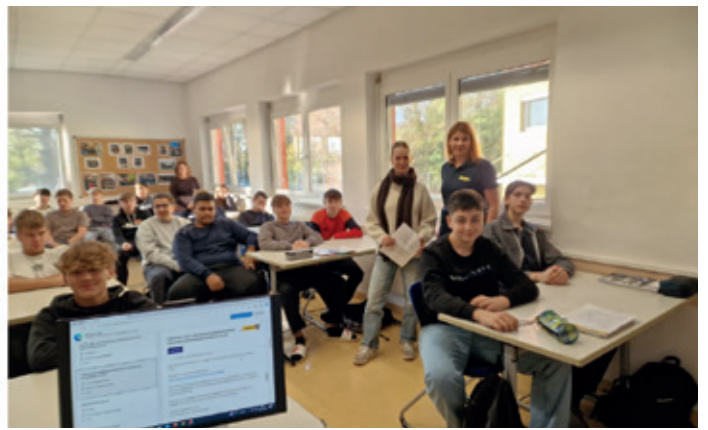
Lehrlingsoffensive der WKO

Auch heuer gab es im Auftrag der WKO – Landesinnungen Niederösterreich spannende Veranstaltungen an der PTS Himberg. Thema war im Allgemeinen der Ausbildungsweg „Lehre“ und auch Geschichten dazu.

Inhaltlich ging es darum, Berufe vorzustellen und die damit verbundenen Chancen bei Schüler/innen ins Gespräch zu bringen, Rollenbilder zu be-

leuchten, das Ziel einer höheren Frauenquote in technischen Berufen sowie die Lehre mit Matura darzulegen. In gezeigten Kurzfilmen kamen Auszubildende zu Wort und berichten von Ihrem Arbeitsleben und Ausbildungsoptionen.

Neben den zuständigen VertreterInnen der Wirtschaftskammer, Michael Marko und Elisa König, sind auch immer wieder Firmen zu Besuch, die über die Lehre referieren.



Frau Paller von der Firma Zeppelin, sowie Frau Elisa König von der Wirtschaftskammer beim Schulvortrag in der Metallklasse am 05.11.2024

Wien Woche an der PTS Himberg

Auch heuer fand an der PTS Himberg eine Wienwoche statt. Jeden Tag wurden Ausflüge zu den verschiedensten Sehenswürdigkeiten Wiens gemacht. Ca. 120 Schüler und ihre Lehrer waren in Kleingruppen in Wien unterwegs.

Wien als Tourist kennenlernen

Ziel der Wien Woche ist es, Wien mit den Augen eines Touristen zu sehen. „So wird den Schülern die Schönheit unserer Bundeshauptstadt vor Augen geführt, die wir angesichts der Nähe oft übersehen.“ meint Cornelia Netuschil, Lehrerin an der PTS und berichtet weiters: „In sehr vielen

Bundesländern Österreichs stehen im Laufe der NMS-Zeit Wienwochen am Programm. Nicht so in den meisten Bildungseinrichtungen in der Nähe Wiens. Da wird angenommen, dass die Schüler Wien bereits kennen. Oft ist aber genau das Gegenteil der Fall und viele junge Leute sehen so manche Sehenswürdigkeiten bei unserer Wienwoche zum ersten Mal!“

Vorbereitung und Nachbereitung im Unterricht

Die Schüler bereiteten sich im Unterricht umfassend auf diese Woche vor und haben bei dem Besuch der Attraktionen und Baudenkmäler ein entsprechendes Hintergrundwissen. „Die verschiedensten Gebäude und Plätze der Stadt



Erschöpft, aber glücklich! Alle Schüler der Büro/Logistik Klasse schafften es, die 343 Stufen auf den Stephansdom zu erklimmen

können ideal mit den aktuellen politischen, wirtschaftlichen und zeitgeschichtlichen Ereignissen unserer Republik verbunden werden.

Die positive Rückmeldung der Schüler zeigt, dass die Wienwoche auch heuer wieder gut angekommen ist. Diese Schulveranstaltung ist seit 1985 Tradition an der Schule.

Frohe Weihnachten wünscht
Infina Himberg

Träumen. Wohnen. Leben.

INFINA
Die Wohnbau-Finanz-Experten

Ronald Kamplleitner
Wohnbau-Finanz-Experte

Hort Himberg

Offener Tag im Hort der Marktgemeinde Himberg

Da uns ein vielseitiges und abwechslungsreiches Arbeiten mit den Kindern und Arbeitskolleg*innen sehr wichtig ist, haben wir im Hortjahr 2024/25 einen offenen Tag geplant.

An diesem Tag dürfen die Kinder zwischen verschiedenen Aktivitäten aus anderen Gruppen wählen und können dadurch ihren Interessen und

Bedürfnissen nachkommen. Gleichzeitig können die Kinder die neuen Bezugspersonen kennenlernen, Freundschaften mit anderen Kindern knüpfen und andere Gruppenräume und deren Materialien erforschen. Dadurch wird das soziale Miteinander gestärkt und darüber hinaus wird auch die Inklusion stärker begünstigt. Vor allem wird die Selbstbestimmung gefördert und die Kinder haben einmal mehr die Möglichkeit, im Hortalltag mitbestimmen zu können.

Obwohl es organisatorisch erstmal ein großer Aufwand war und wir sehr flexibel unsere Angebote an die Wünsche der Kinder angepasst haben, konnten wir am Donnerstag, den 10. Oktober 2024, unseren ersten offenen Tag erfolgreich umsetzen. Die Kinder konnten zwischen Muffins backen, Bewegungsspielen im Garten, Schwungtuch-Spielen, Fantasiereisen, Massage-Geschichten, Bewegungsparcours in der Gruppe und Bingo wählen. Dieses offene Konzept kam bei den Kin-

dern sehr gut an, daher planen wir für die Zukunft mehr solcher Tage, um mit den Kindern eine schöne Hortzeit gestalten zu können.

Das gesamte Hortteam wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventzeit!

Nadine Wolf
Pädagogin der Wolfsgruppe



Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik

GW moves your future

Beweg mit uns die Welt

Bei Gebrüder Weiss arbeiten Menschen, die Mobilität lieben. Wir sind immer auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit uns etwas bewegen wollen.

Lust uns kennenzulernen?

[gw-world.com/jobs](https://www.gw-world.com/jobs)



Flexihort

In diesem Jahr haben wir uns im Flexihort das Thema „Sinn“ zum Schwerpunkt gemacht.

Die Antennen, mit denen wir die Welt wahrnehmen: Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten, jeder Sinn wird in diesem Hortjahr speziell unter die Lupe genommen.

Unter anderem durften die Kinder schon Müsliriegel und Apfelringe backen und verkosten, eine köstliche Kürbissuppe kochen und essen und bei unserem Adventnachmittag mit

Kinderpunsch und anderen Leckereien einige ihrer Sinne schärfen.

Bei Entspannungsgeschichten vor der Lernstunde, finden die Kinder zur Ruhe und können Energie tanken. Durch die geschlossenen Augen und die ruhige Umgebung werden sie achtsamer, nehmen ihren eigenen Körper mehr wahr, die Sinne - aber auch die Vorstellungskraft wird gestärkt.

Die Kinder konnten bei Waldspaziergängen und anschließenden „Kastanien-Turnstunden“, die Herausforderung ei-

nen Drachen steigen zu lassen, einen Ausflug in die Trampolinhalle – „Fliplab“, aber auch bei unserer diesjährigen Halloweenparty ihren Bewegungssinn stärken.

Ein tolles Highlight dieses Jahr war der Besuch eines Glasbläfers, bei dem die Kinder selbst eine Christbaumkugel herstellen konnten.

Aber auch altbewährte Ausflüge wie der Besuch des Christkindlmarkts oder unser Ausflug ins Kino, bereitete den Kindern große Freude.

In diesem Sinne wünsche ich im Namen meines gesamten Flexihort-Teams ein schönes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage.

„Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.“

Sandra Vodnek
Hortleitung Flexihort



LERNEN

Nidal Almouso Bau

Fassadensanierung **Renovierung** **Fliesenverlegung**
Innenausbau **Malerarbeiten** **Parkett - Kork - Laminat**

📍 Münchendorferstraße 12, 2325 Himberg
☎ +43 67764783130 ✉ nidalalmouso.bau@gmail.com

ZBEST
Baumeister
DI Edgar Steinacher

0664 154 73 19

2325 Himberg, Hauptstraße 69

office@zbest.at www.zbest.at

WASSERAUFBEREITUNG

CHRISTIAN
NOISTERNIG

Verkauf, Service und Beratung
für Haushalt, Gewerbe und Industrie

2325 Himberg, Wiener Straße 16b
Telefon 02235/87 259, Mobil: 0664/355 70 18
e-mail: noisternig@a1business.at

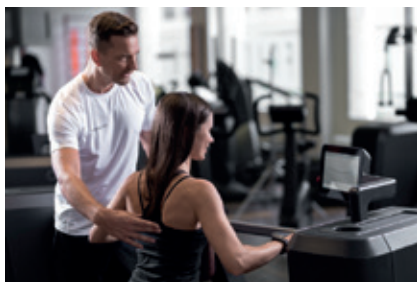
NEU
im Body-Club Himberg

bodyclub
✓ HIMBERG

**Fit in
15 Minuten**

**Top-Fit
in 30 Minuten**

Das **smarte Ganzkörpertraining** mit den Geräten von Milon,
unterstützt Dich beim **Erreichen Deines Trainingsziels**
und macht dein Krafttraining so einfach und effektiv wie nie zuvor!



Body-Club Himberg
Gutenhoferstraße 40 · 2325 Himberg
Tel.: + 43 (0) 2235-86044 · email: office@body-club.at

bodyclub
✓ HIMBERG

LERNEN



50 Jahre Musikschule Himberg: Eine Zeitreise der musikalischen Bildung

1975 legte die Marktgemeinde Himberg den Grundstein für eine Institution, die das kulturelle Leben nachhaltig prägen sollte: die Musikschule Himberg. Auf Wunsch vieler musikbegeisterter Bürgerinnen und Bürger entstand damals, in Zusammenarbeit mit der Stadt Schwechat, eine Außenstelle der dortigen Musikschule. Am 1. Dezember 1975 öffnete diese ihre Türen und entwickelte sich rasch zu einem kulturellen Mittelpunkt in der Gemeinde. Seit 1988 ist die Musikschule Himberg als eigenständige Einrichtung etabliert und fördert seither junge Talente, um die Freude an der Musik und die kulturelle Vielfalt in Himberg zu stärken.

Jubiläumskonzert im Mai 2025 – Ein musikalischer Rückblick

Zum 50-jährigen Bestehen lädt die Musikschule am 10. Mai 2025 zu einem besonderen Jubiläumskonzert unter dem Motto „Eine Reise durch die Zeit – 50 Jahre deiner Musikschule“ ein. Mit einem vielfältigen Programm, das von klassischen Werken bis hin zu modernen Kompositionen reicht, feiert



Vergangenes Neujahrskonzert Jänner 2024

die Schule ihre Geschichte und die vielen Menschen, die sie geprägt haben. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, gemeinsam auf diese musikalische Reise zu gehen und das Jubiläum zu genießen.

Abschied von MMag. Ksenia Reisinger – Dank und Wertschätzung

Die Musikschule verabschiedet eine besonders geschätzte Lehrkraft: MMag. Ksenia Reisinger, die über viele Jahre hinweg als Klavier- und Gesangslehrerin, Leiterin des Vokalensembles für Erwachsene und des Jugendchors sowie als Korrepetitorin für die Musikschule tätig war. Mit ihrer Leidenschaft für die Musik inspirierte sie unzählige Schüler*innen und förderte deren musikalische Entwicklung. In Anerkennung ihres Engagements überreichte Bürgermeister Ing. Ernst Wendl ihr die „Ehrenurkunde für besondere Verdienste im Bereich Kultur der Marktgemeinde Himberg“. Künftig wird Frau Reisinger ihre Lehrtätigkeit an der Universität für Musik und darstel-

lende Kunst Wien intensivieren und dort Studierende im Bereich Korrepetition betreuen.

Willkommen Milica Vasovic-Eriksson BA BA MA

Mit Freude begrüßt die Musikschule Himberg ihre neue Klavierpädagogin Milica Vasovic-Eriksson. Die erfahrene Pianistin und Pädagogin bringt umfangreiche Unterrichtserfahrung und eine besondere Gabe für die Förderung junger Talente mit. Sie hat an der

Kunstuniversität Graz studiert und ihre Fähigkeiten durch eine wertvolle Zeit an der Royal Academy in London erweitert. Ihre bisherigen Schüler*innen erzielten zahlreiche Wettbewerbserfolge, was ihren außergewöhnlichen Einsatz und ihre Begeisterung für die Musik widerspiegelt. Die Musikschule freut sich darauf, mit Frau Vasovic-Eriksson frische Impulse zu setzen und gemeinsam die nächste Generation junger Musiker*innen zu inspirieren.

Mit Freude und Stolz blickt die Musikschule Himberg auf ein halbes Jahrhundert musikalischer Bildung zurück und ist bereit, mit neuem Schwung und bewährtem Engagement auch die kommenden Jahre zu gestalten.

Stefan Mancic, BA BA MA Musikschulleitung



Milica Vasovic-Eriksson BA BA MA



Christbaumsammelaktion

zwischen dem 07. Jänner 2025
und dem 14. Jänner 2025



DER LANDMAKLER®

Immobilientreuhand KG



GF Christopher Collin, B.A. M.A.
Mobil-Tel.: 0664-10 30 379

Ihr ganz persönlicher Begleiter ist vor Ort
wenn es um die Vermietung oder den Verkauf
Ihrer Immobilie geht

- ✔ **kostenlose Erstberatung** ✔ **Hausverkauf** ✔ **Wohnungsverkauf**
- ✔ **professionelle Kaufpreisermittlung** ✔ **sichere Verkaufsabwicklung**
- ✔ **Vermittlung Ihrer Immobilie** ✔ **Vermietung** ✔ **Grundstücksverkauf**
- ✔ **Verkauf mit lebenslangem Wohnrecht** ✔ **zahlreiche Vormerkkunden**

www.der-landmakler.at office@der-landmakler.at Tel.: 02234-72009 Fax: 02234-72099

Immobilienvermittlung Immobilienhandel Verkehrswertermittlung Immobilienentwicklung

LERNEN

DER NEUE TAVASCAN 100 % ELEKTRISCH



Ab € 42.500,-¹



CUPRA

CUPRAOFFICIAL.AT/TAVASCAN

5 JAHRE GARANTIE²

1) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 2.400,- brutto Importeursanteil d. E-Mobilitätsbonus, € 3.000,- brutto staatl. Förderung (s. umweltfoerderung.at, muss vom Käufer selbst beantragt werden), € 1.000,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung sowie € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Porsche Bank Boni gilt: für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Netto-Kredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 31.12.2024 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Stromverbrauch: 15,1-20,1 kWh/100 km. CO₂ Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 10/2024.



KEGLOVITS GesmbH

2322 Zwölfaxing, Schwechater Str. 59-71, Tel. 01/7072201
2521 Trumau, Lüßstraße 1, Tel. 02253/6267*
www.keglovits.at

*Autorisierter Servicebetrieb

Gemeinde- und Gewerkschaftsbücherei Himberg



Lesungen für Groß und Klein

Im Jahr 2024 konnte die Gemeindebücherei Himberg, wie immer, mit Leseveranstaltungen große und kleine Literaturfreunde begeistern. Zwei Lesungen stachen dabei als besondere Highlights hervor und zogen zahlreiche Besucher in unsere Bibliothek.

Am 13. Oktober 2024 durften wir den renommierten und mehrfach preisgekrönten österreichischen Autor Daniel Wisser begrüßen, der aus seinem neuesten Roman „0 1 2“ las. Die Veranstaltung lockte viele literaturbegeisterte Gäste an, die den teilweise humorvollen Auszügen Wissers gebannt lauschten. Nach der Lesung



Bücher des Autors Daniel Wisser bei dessen Lesung in der Bücherei

hatten die Besucher Gelegenheit, ihre Bücher signieren zu lassen und sich in entspannter Atmosphäre (bei einem kleinen Buffet und einem Glas Wein) mit dem Autor auszutauschen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Für unsere jungen Leseratten war die Lesung der österreichi-

schen Kinderbuchautorin Lena Raubaum am 17. November 2024 ein echtes Highlight. Sie las aus ihrem Buch „Luki Laus“ und begeisterte die Kinder mit einer lebendigen und lustigen Sachbuch-Präsentation, die viele Lacher und staunende Gesichter hervorrief. Danach gab es die Möglichkeit, auch die anderen Bücher der Autorin anzu-

schauen und über die Bücherei bestellen zu lassen. Die Lesung wurde zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder und ihre Familien.

Mit diesen gelungenen Veranstaltungen hat sich die Bücherei einmal mehr als wichtiger kultureller Treffpunkt in Himberg etabliert. Wir laden alle, die die Bibliothek noch nicht kennen, herzlich ein, ihr vielfältiges Medienangebot (Bücher, Filme, Hörbücher, Tonies, E-Books, Veranstaltungen) zu nutzen. Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Interesse und freuen uns auf viele weitere schöne Begegnungen im kommenden Jahr!

Das Bibliotheksteam

LERNEN



Autor Daniel Wisser mit BÜchereileiterin Monika Wawruschka



Daniel Wisser liest aus einem seiner Bücher

SAUNADORF HIMBERG

Unser Saunadorf mit integrierter Kantine in der Sporthalle Himberg hat wieder über die kalte Jahreszeit für Saunabesucher bis Ende April geöffnet. Unser Saunadorf ist eine sehr gepflegte Anlage mit einer Finnsauna, Biosauna mit Lichttherapie, Dampfbad, Tauchbecken, Ruhebereich und einem Frischluftatrium.

Die Bademeister vom Waldbad betreuen in dieser Zeit die Sporthalle und die Saunalandschaft mit dem Kantinenbetrieb im Saunadorf.



Dienstag und Donnerstag DAMENSAUNA • Mittwoch GEMISCHTE SAUNA • Freitag HERRENSAUNA
jeweils von 14:00 bis 22:00 Uhr

Jeden 2. Samstag ab 07.10.2024 - GEMISCHTE SAUNA - von 14:00 bis 20:00 Uhr

Tel.: 02235/86 787, E-Mail: sporthalle@himberg.gv.at

Gemeindearchiv Himberg



Gemeindearchiv
HIMBERG

Jubiläumsfeier 70 Jahre selbstständige Gemeinde

Am Samstag, den 27. Juli 2024, feierten wir bei strahlendem Sonnenschein mit ca. 300 Gästen am Sportplatz Himberg das 70-jährige Jubiläum der Selbstständigkeit Himbergs. Dabei gab es als besondere Attraktion eine Bilderausstellung mit historischen Fotos aus der Marktgemeinde Himberg, welche vom Gemeindearchiv präsentiert wurde. Im Detail enthielt die Ausstellung 20 historische Fotos aus den Archivbeständen (Topothek) auf Rahmen in Grösse 50 x 70 cm, die von Johann Bernsteiner künstlerisch gestaltet wurden.

Jubiläumsfest Waldbad Himberg

Am Samstag, den 7. September 2024 fand im Waldbad das Jubiläumsfest mit ca. 350 Gästen statt. Anlass dazu: Im Jahre 1929 wurde die „neue“ Kabinenanlage eröffnet, die heute noch in den Grundzügen besteht. Das Gemeindearchiv präsentierte dazu eine Ausstellung von 20 historischen Fotos, die von Johann Bernsteiner auf Rahmen in Grösse 50 x 70 cm gestaltet wurden. Auf diesen al-



Fotoausstellung am Sportplatz Himberg



Fotoausstellung im Waldbad Himberg



Heimatkundlicher Stammtisch im Hotel „Das Himberg“

ten Ansichten konnte man die Waldbades gut nachverfolgen. laufenden Veränderungen des

Heimatkundliche Abende in Himberg

Die heimatkundlichen Abende finden jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Hotel „Das Himberg“, Gutenhofer Strasse 8 im Seminarraum statt. Dabei geht es um einen informellen Austausch von Informationen zu historischen Themen über Himberg und Umgebung. Im Jahre 2024 gab es Vorträge zu folgenden Themen:

- 9.1.: Erforschung der Kreisgrabenanlage Velm (Walter Karlik)
- 13.2.: Die Liesing und ihre Regulierung (Josef Kerngast)
- 12.3.: Reisebericht Namibia (Michael Komarek)
- 9.4.: Das Leben des Tannhäuser (Irene Hager und Max Suchy)
- 14.5.: Die Burg Himberg (Walter Karlik und Max Suchy)
- 11.6.: Das Gemeindearchiv Himberg (Markus Waldburger)
- 13.8.: Die Römer in Himberg (Walter Karlik)
- 8.10.: Die Römer in Himberg, Wiederholung (Walter Karlik)

Die Heimatkundlichen Abende werden auch im Jahre 2025 stattfinden. Weiters ist für 2025 eine Wiederholung der „Historischen Spaziergänge“ geplant.

**Ing. Walter Karlik
für das Archivteam**

ARCHIV

DAS
Himberg
★★★★
ZUHAUSE AUF REISEN

**Ob Hotelgast oder externer Gast:
IHRE FRÜHSTÜCK-LOCATION IN HIMBERG**

Montag bis Freitag: 6:00 bis 11:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage: 7:00 bis 12:00 Uhr

Das Himberg, Gutenhofer Straße 8, 2325 Himberg
Tel: +43 2235 86203, E-Mail: office@das-himberg.at
www.das-himberg.at



Pfarre Himberg

Offen für alle

Die Wiener Stephanskirche wurde auf den Sonnenaufgang des 26. Dezember 1137 geweiht. Auch unsere Kirche, deren Anfänge auf das Jahr 1120 zurückgehen, ist nach Osten ausgerichtet.

Im Osten geht die Sonne auf. Mit dem Licht erwarten wir Christen die Wiederkehr Jesu Christi.

Kommt man nach einer Reise zurück und sieht das denkmalgeschützte Wahrzeichen unseres Ortes dann ist man zuhause! Heute müssen wir mehr denn je auf dieses historische Baujuwel achten. Niemandem in unserem Ort kann der Werdegang der St. Georgskirche egal sein. Der Innenraum gehört längst ausgemalt. Es fehlen leider die finanziellen Mittel!

So haben wir heuer zwischen Ostern und Pfingsten Pfarrer Peters Idee - den OSTERKLING - verwirklicht. Sonntag für Sonntag luden wir verschiedenste Chöre und Musikensembles (darunter auch



Unser Pfarrleben besteht nicht nur aus Gebeten und liturgischen Feiern und Festen, sondern auch aus einem bunten, erfüllenden Miteinander und einer Vielfalt von verschiedensten Initiativen

ein Universitätschor aus den USA) ein, die heiligen Messen zu gestalten. Ehrenamtliche Teams sorgten kulinarisch für die Zusammenkünfte im Baraaraheim. All dies war mit hohem Zeit- und Arbeitsaufwand verbunden. Natürlich durften wir über jede Spende froh und dankbar sein. Dennoch können wir mit diesen Einnahmen nicht im Geringsten das abdecken, was wir zur Sanierung unseres Gotteshauses und des Pfarrhofs, der zu den ältesten erhaltenen Häusern des Ortes

gehört, brauchen.

Zu Frühlingsbeginn stellte sich der Pfarrgemeinderat einem anderen Projekt: Der knorrige, alte Baumbestand im Pfarrgarten stellte seit langem nicht nur bei Sturm eine Gefahr dar. Mit vereinten Kräften konnten wir ein sehenswertes, gepflegtes Plätzchen an dieser Stelle im Kirchen- und Schulviertel unseres Ortes herstellen. Es wurden Rosen, 2 Eichen und eine Linde gepflanzt, ein alter Pavillon neu eingedeckt, frisch gestrichen und von der Feuer-

wehr an diesen Ort versetzt. Drei Pfarrgemeinderäte gestalteten den neuen Zaun mit geschickten Händen selbst.

Neben allen anderen Festlichkeiten, die mit vereinten Kräften allesamt sehr gut gelangen, war der große Pfarrflohmarkt bei Hochwasser, Sturm und Starkregen eine besondere Herausforderung. Wir mussten sogar einen ganzen Flohmarkttag absagen. Erstaunlicherweise waren unsere Einkünfte passabel, sodass sich die ehrenamtliche Arbeit in den beiden Sommermonaten gelohnt hatte.

Schritt für Schritt versuchen wir Ehrenamtlichen den Erfordernissen nachzukommen, die es uns ermöglichen, die alten Kulturgüter unserer Pfarre zu erhalten. Unsere St. Georgskirche soll weiterhin einladen, sie ist für ALLE offen.

SRin Veronika Rottal-Diener
Stv. Vorsitzende des
Pfarrgemeinderates der
Pfarre Himberg



Firmung 2024 Bischofsvikar Mag. Grünwid



St. Georgskirche

Helfen auch Sie mit Ihrer Spende!

Erste Bank Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl

Konto: Pfarre Himberg

IBAN: AT32 2021 6217 1347 0500

Verwendungszweck: "Spende-Pfarrkirche St. Georg"

Pfarre Velm

Erntedankfest in VELM

Am 6. Oktober wurde unter reger Teilnahme der Bevölkerung und einiger Gemeinderäte und Gemeinderätinnen das diesjährige Erntedankfest gefeiert. Nach dem Gottesdienst ging es anschließend ins Pfarrheim zur kostenlosen Verköstigung. Die Bäuerinnen des Bezirkes spendeten der Pfarre 3.000,- Euro und übergaben es der Pfarre im Pfarrheim.

Termine

Nikolausfeier:
Mittwoch, 4. Dezember 17 Uhr
Einkehrtag mit P. SUCHEN-TRUNK:
Sonntag, 8. Dezember 15 Uhr
Krippenspiel:
Dienstag, 24. Dezember am Nachmittag



Evangelische Pfarrgemeinde

Unsere Lukaskirche – immer was los!

Das Jahr 2024 war in unserer evangelischen Pfarrgemeinde sehr lebhaft, kunterbunt und nie langweilig. Als evangelische Christen schätzen wir unsere Traditionen und so war es dieses Jahr im Oktober eine besondere Freude, dass wir mit einem wundervollen Festgottesdienst das 60-jährige Jubiläum unserer Petruskirche in Fischamend feiern konnten. Es war – wie auch schon vor 60 Jahren - ein wunderschöner Erntedankgottesdienst. Tradition haben auch unsere anderen Gottesdienste, die jeden Sonntag bzw. monatlich an unseren Standorten in Himberg, Schwechat und Fischamend stattfinden. Doch wir verstehen uns als

dynamische und lebhaftes Gemeinde und so ist es uns ein großes Anliegen, das Miteinander als Gemeinschaft zu stärken. Außerdem wollen wir gemeinsam in und an unserem Glauben wachsen. Dazu hatten wir nicht nur bei unserer Gemeindefreizeit in Horn, sondern auch bei dem Stufen des Lebens Kurs, dem Hauskreis und dem wie immer tollen Sommerfest mit Hüpfburg (nicht nur für die Kinder) die Möglichkeit.

Unsere Gemeinschaft ist so vielfältig, dass wir stets bemüht sind für jeden das passende Angebot zu finden. Während es bei den Chill Out Church Abenden sehr ruhig zugeht, war es bei der Kirche kunterbunt stets lebhaft und bunt. Bei



den Treffen der Moms in Prayer konnten sich Mütter austauschen und für ihre Familien beten und beim Tauffrühstück

hatten junge Familien die Gelegenheit einander und Gott besser kennenzulernen. Nun laufen bereits wieder die

ERDBEWEGUNG
GARTEN & GRÜNPFLEGE

PETER ESSBÜCHL

Einmalig oder Saisonweise

- Rasenmähen • Heckenschneiden • Baumschneiden
- Wurzelstock fräsen/entsorgen • Vertikutieren • Fertiggras verlegen
- Grünschnitt entsorgen • Blumen gießen • Kleine Reparaturarbeiten
- Diverse Grabungsarbeiten • Lohnbaggern

0699/11082894 egg-himberg@gmx.at

MALEREI
SAFRANEK

Wir lassen Ihre Wände wieder atmen!

Farbenhandlung & Raumausstattung www.malerei-safranek.at
Malerei Safranek OG, 2325 Himberg, Gutenhoferstraße 2, T: 02235 86 774

Proben für unser alljährliches Krippenspiel. Wie letztes Jahr hatten wir auch dieses Jahr wieder eine Aufführung im Laurentiusheim. Für diese Möglichkeit sind wir sehr dankbar, da wir hier viele Generationen zusammenbringen können. Der Festgottesdienst mit Krippenspiel findet am Sonntag, 15.12.24 um 15 Uhr in Him-



berg statt und man kann sich davor und danach mit Punsch stärken.

Wer jetzt neugierig ist, findet mehr Infos auf unserer Website: www.evanschwechat.at oder telefonisch im Büro 0699/ 188 77 829.

Katholische Männerbewegung



Von der stillsten Zeit ist der Advent zur geschäftigsten Zeit im Jahr geworden

Viele klagen über den Stress in der Vorweihnachtszeit, wie der Advent immer mehr genannt wird. Aber wie geht es uns mit Stille und Ruhe, halten wir sie aus? Muss sich nicht immer etwas tun? Weil Stille als Leere empfunden wird, muss sie überspielt werden. Das Anspruchsvolle der Stille ist, dass wir es mit und bei uns selber aushalten müssen. In der Stille und Ruhe meldet sich der innere Lärm, oder auch die innere Leere. Jemand ist „außer sich“

sagen wir. Das heißt er ist nicht bei sich. Aber darum geht es, dass wir bei uns selber sind, und dazu braucht es das „zur Ruhe-Kommen“. Wenn wir nur mehr Getriebene sind, verlieren wir uns selber. Aber auch um uns zu orientieren unter den vielen Stimmen, die täglich auf uns einströmen, bedarf es des „in sich Gehens“. Entscheidend ist, dass wir zur inneren Ruhe kommen. Das wird nur möglich sein, wenn wir bewusst die Stille suchen, zum Beispiel in der Natur oder in der leeren Kirche. Die Kostbarkeit der Stille gilt es zu entdecken und zu erfahren. Ich kann uns alle nur ermutigen, sich im Advent bewusst Oasen der Ruhe und Stille zu suchen, es gibt dazu auch Angebote in der Pfarre.

In der Familie sind diese Zeiten des Beisammenseins in Ruhe wichtig. Vor allem den Kindern, die vielfach schon sehr von der Ruhelosigkeit der Erwachsenenwelt angesteckt sind, kann es nur guttun, wenn sich die ganze Familie um den Adventkranz zu einer besinnlichen Stunde zusammenfindet. Advent heißt, wir erwarten das Kommen Gottes. Gott zeigt sich nicht aufdringlich, er ist leise da. Bin ich empfänglich für Gottes leises Dasein? Im Stress, im Lärm und in der Geschäftigkeit stumpfen wir ab, spüren wir uns selber nicht mehr und auch Gott nicht. Gott wird ganz leise Mensch, nicht im Trubel und Lärm. Er kommt unbemerkt in die Welt. Um ihn wahrzunehmen, müs-

sen wir still werden, wach im Herzen, Hörende mit dem Herzen. Er will bei uns ankommen und in uns Herberge finden. Ich wünsche uns für den Advent Zeiten der kostbaren Stille, das innerlich berührt – sei es von Gott, dass wir Weihnachten nicht nur begehen, sondern dass wieder Gottes Geburt sich in uns ereignen kann.



RELIGION

Kreuzwegandacht

Wir feierten am Freitag, 15. März 2024 um 18:00 Uhr in unsere Pfarrkirche in Himberg einen Kreuzweg. Unser Diakon Josef Böhm hat die Kreuzwegandacht mit uns gestaltet.





Vikariats-Männer-Einkehrtag am 9. März 2024

Leitung von Mag. Dr. Franz Scharl, Weihbischof in Wien

Es geht zuerst um ein Sich-Hin-Kehren zu GOTT dem VATER durch JESUS CHRISTUS im HEILIGEN GEIST. Und es geht um ein Sich-Zu-Kehren zu den Menschen. Um-Kehren meint aber auch ein Ab-Kehren von Dingen, die uns schaden oder auch ein Abstandnehmen von Menschen, die unser Leben zerstören, die uns unterdrücken, ... Schließlich kann es auch sein, dass wir den schädigenden eigenen Lebensstil umkehren müssen, damit wir in einer hilfreichen Selbstachtung unterwegs sein können – vor und mit GOTT & mit bzw. vor den Menschen.

Diözesanmännerwallfahrt zum Grab des heiligen Leopold in Klosterneuburg

Auch Männer der Katholischen Männerbewegung der Pfarre Himberg nahmen an der Diözesanmännerwallfahrt zum Grab des heiligen Leopold in



Klosterneuburg am Sonntag, den 10. November 2024 teil. Das Motto: „Frucht bringen“. Unter der Leitung von Propst Mag. Anton Höslinger, Stift Klosterneuburg. Das Bild „Frucht bringen“ hat in der ganzen Bibel eine nicht nur numerisch vielfache Anwendung, sondern auch in seinen Bedeutungsnuancen. Das

Gemeinsame der vielfältigen Bilder vom „Frucht bringen“ ist der aus zwei Richtungen gespeiste Gedanke: „Frucht bringen“ ist immer gleichzeitig ein Werk Gottes und ein Werk des Menschen, ja, ist ein Zusammenspiel, ein Zusammenarbeiten von Gott und Mensch: Gott lässt wachsen; es liegt in der Verantwortung des Men-

schens, eine nicht woanders hin abschiebbare Arbeit zu leisten.

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.“ (Joh 15, 1-8)

Bald feiern wir das WEIHNACHTSFEST! Unsere Erde und die Menschen brauchen neue Kraft! Eine Welt, die vielfach tot ist für Gott, braucht neues Leben! Gott schenkt uns allen in Jesus neue Kraft! Er stillt den geistlichen Hunger der Menschen, erfüllt ihre Sehnsucht nach Liebe! Indem er aus Liebe handelt, öffnet er sich der Welt und gibt sich ihr hin.

Mit frohen und gesegneten Weihnachten und einem mutvollen „Unterwegs“ im Glauben im Jahre 2025!

für die KMB der Pfarre Himberg Hermann Heidl

Katholische Frauenbewegung Velm

Im Jänner wurde die Sammlung für die Wiener Gruft durchgeführt. Warme Kleidung, haltbare Lebensmittel, Hygienartikel wurden gesammelt und in die Gruft gebracht.

Am 24.3.2024, Palmsonntag, fand wieder unser Suppenessen statt. Der Erlös wurde an die Kath. Frauenbewegung Österreich überwiesen. Damit werden Frauenprojekte in den Entwicklungsländern gefördert.

Am 4.8.2024 wurde unser Pfarrheurerger auf dem Pfarrparkplatz und der Pfarrwie-

se abgehalten. Die selbstgemachten Langos und die vielen selbstgemachten Mehlspeisen sind unter anderem ein besonderer Anziehungspunkt.

Wir konnten einen Gewinn von EUR 8.000,00 erzielen. Mit dem Erlös wird die Pfarre für die Anschaffung der neuen Glockensteuerung unterstützt.

Ein Danke an alle Helfer für die tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung und den vielen Gästen fürs Kommen.

Wir hoffen, die angeführten Veranstaltungen auch im nächsten Jahr durchführen zu können.

Abschließend dürfen wir allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das Jahr 2025.

Hermine Deli Katholische Frauenbewegung Velm

Freiwillige Feuerwehr Himberg

2024 – Ein Jahr voller Herausforderungen: Die Feuerwehr Himberg im Dauereinsatz

Das Jahr 2024 hat der Feuerwehr Himberg bisher einiges abverlangt. Mit bisher 781 Einsätzen von Jänner bis Ende Oktober steht es als eines der einsatzreichsten Jahre in der Geschichte der Feuerwehr. Der kontinuierliche Anstieg der Einsatzzahlen ist auch auf das Wachstum von Himberg zurückzuführen, dass die Einsatzkräfte schon in den vergangenen Jahren immer wieder vor große Herausforderungen gestellt hat. Doch die beiden schweren Unwetterereignisse in Himberg und ganz Niederösterreich brachten das Einsatzgeschehen auf eine neue Belastungsstufe und führten zu Dauereinsätzen, die die Grenzen der Freiwilligkeit spürbar machten.

Am 13. August 2024, nur wenige Tage vor dem geplanten Feuerwehrfest, wurde Himberg von einem heftigen Starkregen überrascht, der das Einsatzgeschehen unmittelbar ins Rollen brachte. Innerhalb von nur 14 Stunden mussten die Einsatzkräfte zu 105 Einsätzen ausrücken, um überflutete Keller und Garagen leerzupumpen, blockierte Straßen freizuräumen und umgestürzte Bäume zu entfernen. Trotz der enormen Belastung gelang es dank des engagierten Einsatzes aller Mitglieder, die Schäden weitestgehend einzudämmen und



das für die Feuerwehr so wichtige Fest planmäßig und uneingeschränkt abzuhalten.

Nur wenige Wochen später, vom 15. bis 19. September, ereignete sich das nächste große Unwetter: Ein schweres Hochwasser traf die Gemeinde, wie es zuletzt 1997 in dieser Härte vorkam. Die Einsatzkräfte von Himberg und der umliegenden Gemeinden waren rund um die Uhr gefordert, um die Folgen

der Wassermassen in den Griff zu bekommen. Insgesamt wurden über 286 Einsatzstellen bearbeitet – Dämme mussten errichtet, Keller leergepumpt, Gebäude gesichert und überflutete Straßen wieder befahrbar gemacht werden.

Neben diesen Großereignissen gab es auch im Alltag keine Pause: 390 Einsätze entfielen auf Routineaufgaben wie Verkehrsunfälle, Brandalarme

und technische Hilfeleistungen – durchschnittlich mehr als ein Einsatz pro Tag. Diese hohe Einsatzfrequenz verdeutlicht, wie wichtig die kontinuierliche Investition in moderne Technik und die umfassende Ausbildung unserer Feuerwehrmitglieder ist, um die Sicherheit der Bevölkerung und der ansässigen Betriebe zu gewährleisten.

Wir möchten uns herzlich bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die uns während dieser kritischen Tage unterstützt haben. Ihr Engagement hat entscheidend dazu beigetragen, die Lage unter Kontrolle zu bringen. Ein großes Dankeschön gilt auch den zahlreichen Spendern, die mit ihrer Unterstützung geholfen haben, die Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten. Nach dem Hochwasser laufen die Instandsetzungen an unserer Ausrüstung weiterhin auf Hochtouren. Viele Reparaturen und Wartungsarbeiten sind notwendig, um die Gerätschaften wieder voll einsatzfähig zu machen.

Dank des unermüdlichen Einsatzes jedes einzelnen Mitglieds dürfen wir mit Stolz sagen: „Die Feuerwehr Himberg ist jederzeit einsatzbereit – für Ihre Sicherheit, rund um die Uhr!“

Gut Wehr, Ihre Freiwillige Feuerwehr Himberg

Freiwillige Feuerwehr Pellendorf

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des Um- und Zubaus des Feuerwehrhauses.

Der Spatenstich erfolgte feierlich mit zahlreichen Ehrengästen am 23. Februar. Anfang November konnten wir die ersten Einrichtungen vornehmen und die erste Sitzung im neuen Gebäudeteil abhalten. Wir sind

zuversichtlich, dass im Laufe des Winters die Fertigstellung und Eröffnung gefeiert werden kann.

Die Herausforderung in diesem Jahr für unsere Mannschaft lag darin, nicht nur alle Dienst- und Einsatzmittel auf der Baustelle immer wieder umzuräumen und zu verstauen, sondern auch den Dienst- und Einsatz-

betrieb für die Sicherheit der Bevölkerung in vollem Umfang

aufrecht zu erhalten. Dies gelang hervorragend.



Visualisierung des fertigen Feuerwehrhaus Aus- und Umbaus



Feierlicher Spatenstich mit Vizebgm. Richard Payer, Kommandant Harald Kellner, Bgm. Ernst Wendl, Landeshauptfraustv. Stephan Pernkopf und Landesrat Sven Hergovich

Im Jahr 2024 rückten wir zu 30 Einsätzen aus. Besonders herausfordernd waren die Einsätze im September, wo das Hochwasser Teile unserer Gemeinde

schwer getroffen hat, in Pellendorf jedoch zum Glück nur einige Keller betroffen waren. Auch die Übungs- und Schulungstätigkeit wurde trotz der

Umstände wieder regelmäßig und konsequent durchgeführt. Bei prächtigem Wetter feierten wir unseren traditionellen Florianikirtag zu Pfingsten mit Spanferkelessen, Tanzmusik, Weckruf und Frühschoppen. Wir danken unseren Gästen für den Besuch und der großen Helferschar für die Unterstützung.

Die Wettkampfgruppe durfte sich bei den Bundesfeuerwehroleistungsbewerben in Feldkirch (Vorarlberg) bereits zum vierten Mal mit den besten Gruppen Österreichs messen und konnte sich mit erneut guten Leistungen im vordersten Viertel klassieren.

Auch unsere Feuerwehrjugend trotzte dem verschärften Platzmangel und übte und lernte fleißig mit dem engagierten Betreuersteam. Erfolg und Spaß kamen gleichermaßen nicht zu kurz.

Herzlichen Dank für die großzügigen Spenden und anderwärtigen Hilfen im zu Ende gehenden Jahr!

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2025.

Die Kamerad*Innen und das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf

Freiwillige Feuerwehr Velm

Ein sehr einsatzreiches Jahr für die FF-Velm geht zu Ende

Das Jahr 2024 war für die Freiwillige Feuerwehr Velm vor allem von herausfordernden Einsätzen geprägt. Aber zuerst das erfreuliche: Unsere Jugendfeuerwehr ist kontinuierlich am Wachsen. Mittlerweile sind bereits 14 Jugendliche Teil dieser engagierten Gruppe. Woche für Woche werden den Jungflorianis sowohl fachliches Feuerwehrwissen als auch praxisnahe Fähigkeiten vermittelt, was die Begeisterung und das Interesse der jungen Feuerwehrleute stetig wachsen lässt. Auch die vielen spannenden Ausflüge, die

sowohl das Wissen, aber vor allem auch den sozialen Zusammenhalt fördern sollen, sind für die Kinder stets ein Erlebnis.

Für die aktive Mannschaft war besonders der Herbst 2024 eine Bewährungsprobe. Die Einsatzdichte war zu dieser Zeit so hoch wie nie. Vor allem das schwere Hochwasser stellte die Kameraden und freiwilligen HelferInnen vor große Herausforderungen. Unzählige Arbeitsstunden wurden ehrenamtlich geleistet, um der betroffenen Bevölkerung in dieser Notsituation tatkräftig zur Seite zu stehen. Auch die Aufräumarbeiten danach und

Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft waren eine spezielle Challenge. Zusätzlich zu den Hochwassereinsätzen kamen im Herbst noch einige Fahrzeugbergungen hinzu, zwei Brandeinsätze und diverse andere technische Hilfeleistungen. Alles in allem gab es allein im September und Oktober 48 Einsätze. Trotz der großen Belastungen hat sich aber einmal mehr gezeigt, wie stark der Zusammenhalt in der Feuerwehr und vor allem auch in der Gemeinde ist.

Ein besonderes Highlight im Anschluss an die Einsätze rund um das Hochwasser war

der Velmer Feuerwehrherbst. Die hohe Besucherzahl und die positive Resonanz aus der Bevölkerung haben deutlich gemacht, dass die freiwillige Arbeit nicht nur geschätzt, sondern auch aktiv unterstützt wird. Diese Wertschätzung ist eine wichtige Motivation für alle Feuerwehrleute, weiterhin mit vollem Einsatz für die Sicherheit in Velm zu sorgen.

Die Freiwillige Feuerwehr Velm blickt somit auf ein ereignisreiches aber auch erfolgreiches Jahr zurück und freut sich auf die Herausforderungen, die das kommende Jahr mit sich bringen wird.



Rotes Kreuz

Die Rotkreuz-Bezirksstelle Schwechat erstrahlt in neuem Glanz

Am. 14. September 2024 war es endlich so weit: Nach zweijähriger Bauzeit konnte die neue Rotekreuz-Bezirksstelle in Schwechat feierlich eröffnet werden. Unter den Gästen befanden sich zahlreiche Politiker, Kolleginnen und Kollegen aus anderen Rotkreuz-Dienststellen und Vertreterinnen und Vertreter befreundeter Einsatzorganisationen.

Seit dem Spatenstich am 22. Oktober 2022 waren allerdings viel Engagement, Präzisionsarbeit und gute Nerven gefragt, denn der Umbau erfolgte während des laufenden Dienstbetriebs. Die alte Dienststelle stammte aus den 1960er-Jahren und war mittlerweile für die in den letzten Jahren stetig steigenden Leistungsbereiche einfach zu klein geworden. Immerhin sind an der mittlerweile drittgrößten Rotkreuz-Bezirksstelle rund 65 hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitar-

beiter, 30 Zivildienstler, acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Freiwilligen sozialen Jahrs und rund 700 ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen im Einsatz. Rund die Hälfte davon engagiert sich im Rettungsdienst, die andere in den Gesundheits- und Sozialen Diensten oder in der Vereinsarbeit. Nachhaltigkeit und Innovation, das waren die Schlagworte, die das Bauprojektteam unter Baumeister Gregor Eibner und Bezirksstellenleiter Günther Niemeck begleiteten. Die neue

Bezirksstelle besticht durch ihre moderne Ausstattung, darunter die Lehrsäle für die Aus- und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die Breitenausbildung. Hochmoderne Multimedia-Ausstattungen mit Virtual-Reality Technologie bieten effektive Trainingsmöglichkeiten, sodass die Einsatzkräfte stets bestens auf alle Eventualitäten vorbereitet sind. Besonders stolz ist man auf die Garage, die Platz für 27 Einsatzfahrzeuge bietet, dazu



BLAULICHT

Weil Qualität einen Namen hat!

Wir bieten an ...

- ✓
Schlosserarbeiten aller Art
- ✓
Sicherheitstechnik
- ✓
Aufsperr- & Schlüsseldienst

Mehr zu unseren Leistungen findest du hier:

www.sasec.at

☎
0664 23 07 123
✉
office@sasec.at
📷
@sasecschlosserei

100% Kundenzufriedenheit

kompetent

professionell

24 - Stunden Notdienst

kundenorientiert

leistbar

Qualität

langjährige Erfahrung

Experten

zuverlässig

kommen noch extra Garagen für die Fahrzeuge, die im Katastrophenfall benötigt werden. Der Wohlfühlfaktor ist auch nicht zu übersehen. Schon beim Betreten der Bezirksstelle hat man das Gefühl eher in einem Hotel angekommen zu sein als

an der Arbeitsstätte. Ein gemütlicher Empfangsraum bietet sofort alle wichtigen Informationen zum Dienstbetrieb, die Schlafräume sind mit modernen Belüftungssystemen versehen und die großzügige Küche – mit anschließender Terrasse

und Fernsehraum - bietet viel Platz zum Plaudern und Austausch in der einsatzfreien Zeit. Wichtig war dem Projektteam auch eine nachhaltige Energieversorgung, darunter eine Photovoltaikanlage zur Eigenstromproduktion.

Damit ist das Rote Kreuz Schwachat für die Zukunft bestens gerüstet, sich für die Bevölkerung in der Region einzusetzen und sie weiterhin in gewohnter Weise zu versorgen.

Polizeiinspektion Himberg



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Himberg, Pellendorf und Velm!

Das heurige Jahr geht schön langsam zur Neige. Auch heuer waren die Kollegen:Innen der PI Himberg wieder vor verschiedenste Herausforderungen gestellt.

Auf kriminalistischem Sektor konnten wir durch gute Tatort- u. Erhebungsarbeit einige Erfolge erzielen, so zum Beispiel die Aufklärung einer Einbruchsserie, die sich über

mehrere Bezirke bis in das Burgenland erstreckte.

Am Verkehrssektor konnten wir durch ausgezeichnete Überwachungs- u. Kontrolltätigkeit speziell im Bereich der Verkehrsunfälle eine deutliche Reduzierung erreichen, der eine oder andere Unfall ereignet sich aber trotzdem. Bei solchen Einsätzen können die Beamten:Innen dankenswerter Weise immer auf die Unterstützung unserer Freiwilligen Feuerwehren zählen, welche mit Mannstärke und technischen Mitteln rasch und effizient helfen.

Auf der PI Himberg findet ein ständiger und reger Personalwechsel statt. Einige der älteren Kollegen haben sich für die letzten Jahre eine ruhigere Dienststelle gesucht, manche sind bereits in den wohlverdienten Ruhestand übergetreten. Wir haben derzeit eine sehr junge Mannschaft, zusätzlich werden uns als Ausbildungsdienststelle regelmäßig junge Praktikanten zugewiesen. Ich bin als Kommandant dieser Polizeiinspektion laufend be-

müht, einen vertretbaren Personalstand aufrecht zu erhalten. Ich möchte Sie aber auch darauf hinweisen, dass wie jedes Jahr davon ausgegangen werden muss, dass während der kalten Monate wieder mit einem Anstieg von Einbruchsdiebstählen in Häuser und Wohnungen zu rechnen sein wird. Letztes Jahr konnten wir durch regelmäßige Streifentätigkeit, vor allem in den Siedlungsgebieten, die Anzahl dieser Delikte in unserem Rayon relativ gering halten.

Die Sonne geht früher unter, die Menschen kommen erst bei Dunkelheit von der Arbeit oder von ihren Erledigungen nach Hause. Tatobjekte waren zuletzt meist Einfamilienhäuser, Reihenhäuser sowie ebenerdige Wohnungen, die in ruhigen und wenig befahrenen Wohngebieten und Siedlungsgebieten liegen. Wir sprechen in der Zeit zwischen Oktober und März daher von sogenannten Dämmerungseinbrüchen.

Auch Sie selbst können einiges zu ihrer und der Sicherheit anderer beitragen. Beispielsweise kann die Anschaffung einer

Zeitschaltuhr zur Regelung der Beleuchtung schon den Eindruck erwecken, dass jemand zu Hause ist. Ein gutes Verhältnis zum Nachbarn ist von Vorteil, damit dieser öfters auf das Objekt schaut. Bei längeren Abwesenheiten könnte dieser auch den Briefkasten leeren oder bei Schneefall die Einfahrt freischaufeln. Das alles könnten Hinweise sein, die einen Täter aufmerksam werden lassen.

Sollten Sie aber heimkommen und einen Einbruch in ihr Wohnobjekt feststellen, behalten sie die Ruhe. Gehen sie nicht allein ins Haus, warten sie auf das Eintreffen der Polizei. Verändern sie auch nichts, sie könnten sonst die Spurensicherung behindern. Bei Wahrnehmung von flüchtenden Personen oder wegfahrenden Fahrzeugen spielen sie keinen Helden. Notieren sie sich Kennzeichen, Marke Type, Farbe und Fluchtrichtung des Fahrzeuges und melden sie dies unverzüglich der Polizei, damit ihre Wahrnehmungen an die zufahrenden Streifen weitergegeben werden kann.

Ihr kompetenter Partner
für technischen und organisatorischen
Brandschutz sowie Sicherheitstechnik

wünscht
Frohe Weihnachten
und ein **schönes Neues Jahr!**

RIT
Sicherheitssysteme

RIT-Sicherheitssysteme KG | 2325 Velm, Brunngrasse 10
E: office@rit-sicherheitssysteme.at | T: +43 (0)2234 788 56

MARKUS MITZL
BAUMSACHE

Hauptstraße 54/6/17
2325 Himberg

+43 676 335 26 93

office@baumsache.at

WWW.BAUMSACHE.AT

Bei der telefonischen Anzeige nennen sie bitte ihren Namen, ihre genaue Adresse und eine Rückrufnummer. Ungenaue Angaben und das Fehlen einer Rückrufnummer erschweren oft die rasche Zufahrt. Ohne Angabe einer Gemeinde ist zum Beispiel das Suchen einer Feldstraße sehr schwierig, diese gibt es in fast allen umliegenden Gemeinden.

Für den Fall, dass sie eine verdächtige Wahrnehmung machen, scheuen Sie sich nicht, bei der Polizei anzurufen. Auch in diesem Fall machen Sie bitte genaue Angaben und geben sie

ihre Telefonnummer bekannt. Ihre Daten werden nicht weitergegeben.

Die Polizeiinspektion Himberg ist mit seinen Streifen und Beamten rund um die Uhr über den Notruf 133 oder die Telefonnummer der Dienststelle 059133-3226 (wird während der Nachtstunden oder falls unbesetzt an die Landesleitzentrale NÖ weitergeleitet) erreichbar.

Die Adventzeit ist aber auch eine sehr schöne und besinnliche Zeit! Genießen Sie den Besuch von Adventmärkten mit einem guten Schluck Punsch

oder die Weihnachtsfeiern im Kreise Ihrer Familie und Freunde. Sollte es ein zweites oder drittes Glas Punsch werden, dann lassen Sie ihr Fahrzeug stehen. Es zahlt sich nicht aus!

Genießen Sie auch den Jahreswechsel. Denken Sie aber auch an die armen Tiere und verzichten Sie auf das Abschießen pyrotechnischer Gegenstände. Auch wenn der Kauf bei Einhaltung der Altersgrenzen möglich ist, das Abschießen ist im verbauten Gebiet jedoch verboten! Und darauf wird jedes Jahr von vielen Personen vergessen. Leider kommt es immer wieder

zu schweren Verletzungen beim Hantieren mit Feuerwerkskörpern, auch in Himberg und den umliegenden Gemeinden kam es in den letzten Jahren leider zu solchen Vorfällen.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen auf diesem Wege schöne und besinnliche Weihnachtstage und einen Guten Rutsch ins Jahr 2025 wünschen!

**Der Inspektionskommandant der Polizeiinspektion Himberg
Günther Pils, KontrInsp**

Weitmann Security
ALARMANLAGEN • TRESORE • SICHERHEITSTECHNIK

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

2325 Himberg, Pellendorfer Straße 16
office@weitmann-security.at
+43 2235 877 60
www.weitmann-security.at

GLASEREI CAN

PLANUNG
WERBETECHNIK
BESCHRIFTUNG

REPARATUR & WARTUNG
VON SONNENSCHUTZSYSTEMEN ALLER ART & HERSTELLER

ROLLÄDEN
SCHNUR-, GURT-, WICKLER-, BEHANG-, GETRIEBETAUSCH, MOTORWECHSEL & -NACHRÜSTUNG INKL. STROMANSCHLUSS

INNEJALOUSIE
SCHNUR- & ZUBEHÖRTAUSCH

MARKISE
TUCH AUCH BEDRÜCKT-, MOTOR- & GETRIEBETAUSCH

PERGOLA
STOFF-, SPEZIALGURT- & MOTORTAUSCH

INSEKTENSCHUTZ
NEUBESPANNUNG

0-24h **NOTDIENST**

- Fenster und Türen
- Bauverglasung
- Glasreparaturen aller Art
- Wintergärten
- Fenster
- Glasvordächer
- Ganzglasanlagen
- Duschanlagen
- Glasrückwände
- Glasgeländer
- Spiegel
- Wintergartenbeschattung
- Rolläden
- Jalousien

3D LED BELEUCHTUNG
DRUCK & MONTAGE

www.canglas.at
info@canglas.at
0664 358 50 40

DIREKTVERRECHNUNG MIT ALLEN VERSICHERUNGEN
Sparen Sie sich EUR 100,- Selbstbehalt

Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at

INFOS VOM SAMMELZENTRUM

EFFIZIENT ENTSORGEN, NACHHALTIG HANDELN!

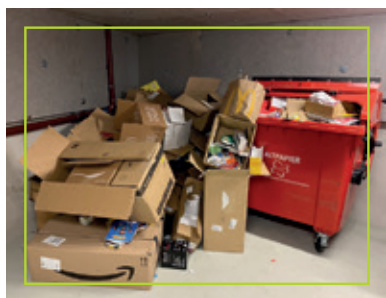


Um die Effizienz unserer Abfallentsorgung zu verbessern und einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, möchten wir Sie auf einige wichtige Punkte aufmerksam machen:

KARTONAGEN RICHTIG ENTSORGEN

Um eine Überfüllung der Altpapiertonnen im Haushalt zu verhindern, sollten Kartonagen immer zum Sammelzentrum gebracht werden.

Sparen Sie schon beim Sammeln zuhause und beim Transport Platz und zerlegen Sie die Kartons auf Kantenlänge.



Auf diese Weise können wir die Container optimal befüllen, unnötigen Platzverbrauch vermeiden und zusätzliche LKW-Fahrten einsparen. Dies trägt dazu bei, den CO₂-Ausstoß in unserer Region zu reduzieren.



MÖBEL RICHTIG ENTSORGEN

Bringen Sie Ihre alten oder kaputten Möbelstücke bitte ebenfalls zerlegt zum Sammelzentrum. Durch das Zerlegen der Möbel tragen Sie dazu bei, den Platz in den Containern effizienter zu nutzen: Ein zerlegter Kasten braucht im Container deutlich weniger Platz! So können wir die Anzahl der notwendigen Transporte minimieren und unsere Umwelt schonen.

BAUSCHUTTENTSORGUNG

Für die Entsorgung von Bauschutt gilt eine maximale Freimenge von 0,5 m³ pro Tag. Sollte Ihre Menge diese Grenze überschreiten, fällt eine Gebühr von 8,25 € pro zusätzlicher Kleinmenge an. Bitte beachten Sie, dass wir maximal 1 m³ Bauschutt pro Tag übernehmen können.



Durch Ihre Mithilfe unterstützen Sie uns dabei, die Ressourcen effizienter zu nutzen. Gemeinsam entlasten wir unsere Region nachhaltig. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für unsere Umwelt!

Ihr Abfallverband Schwachat

WERTSTOFF SAMMELTASCHE



Das Bestreben des Abfallverbands Schwechat ist es, den Bürgerinnen und Bürgern in den AWS Verbandsgemeinden das Sammeln von Wertstoffen so einfach wie möglich zu machen. So können wir gemeinsam die Recycling-Quote in unserer Verbandsregion verbessern, die Wertstoffe im Kreislauf halten und unsere Ressourcen schonen.

Als Unterstützung stellen die Verbandsgemeinden in Zusammenarbeit mit dem AWS eine neue Initiative vor: **Allen Haushalten wird eine kostenlose Sammeltasche aus recyceltem Kunststoff zugestellt.** In dieser praktischen Tasche können Sie Abfall, der nicht im normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf, wie **Batterien und Akkus, Elektrokleingeräte, Leuchtmittel und kleine Problemstoffe** bequem zuhause sammeln und anschließend entsorgen.

WERTSTOFFENTSORGUNG LEICHT GEMACHT.

WERTSTOFFE ZUHAUSE
IN DER TASCHE SAMMELN

ZU EINEM DER
AWS SAMMELZENTREN
BRINGEN

INHALT IN DEN
UNTERSCHIEDLICHEN
SAMMLUNGEN
ENTLEEREN

TASCHE FÜR DIE WEITERE SAMMLUNG
WIEDER MIT NACH HAUSE NEHMEN



Der AWS stellt das fachgerechte Recycling der Rohstoffe sicher, um diese im Kreislauf zu halten. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Einsparung von Ressourcen.

Nutzen Sie die neue Sammeltasche aktiv und erleichtern Sie sich somit das Sammeln von Wertstoffen im Haushalt und schonen gleichzeitig unsere Umwelt!

Gemeinsam können wir viel bewegen und unsere Gemeinden umweltfreundlicher gestalten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

**ZUHAUSE SAMMELN & TRENNEN.
IM AWS SAMMELZENTRUM ENTSORGEN & RECYCELN.**



GEMEINSAM FÜR UNSERE UMWELT!

VELM / Kirchengasse - HIMBERG		Mo - Fr	Sa
04:31	13:33	07:06	
05:31	14:01	12:06	
06:19	14:19	16:06	
06:34	14:49		
06:51	15:19		
07:19	15:59		
07:49	16:19		
08:01	16:49		
08:19	17:16	So	
09:19	18:04	07:36	
10:19	18:59	11:36	
12:19	21:04	17:36	
13:19			

HIMBERG - VELM		Mo - Fr	Sa
06:06	15:18	11:06	
06:53	15:48	15:06	
07:18	16:18	18:06	
07:48	16:48		
08:18	17:18		
09:18	17:48		
11:48	18:48		
12:18	19:39		
12:48		So	
13:18		10:36	
13:48		14:36	
14:18		18:36	
14:48			



Busse von Velm nach Himberg fahren weiter bis zur U1 Oberlaa, nur bei den **fett** gedruckten muss man umsteigen.

VELM / Kircheng. - Gramat Bhf		Gramat Bhf - VELM	
Mo-Fr	Sa	Mo-Fr	Sa
06:13	08:38	05:20	07:20
06:34	10:38	06:16	09:20
07:25	12:38	07:43	11:20
09:04	14:38	07:50	13:20
10:38	16:38	09:20	15:20
12:38	18:38	11:20	17:20
12:55	20:38	13:20	19:20
13:25		13:43	
14:38		15:20	
15:25		15:41	
16:38		16:20	
18:38		16:58	
20:38		17:20	
		18:40	
		19:40	

BUS MÖDLING Mo—Fr	
Ab Himberg Hauptplatz	06:58
Ab Mödling Bahnhof	13:00
	14:00
	16:00
Fahrzeit 33min	

Mit Zug nach Mödling:
Himberg S 60, am Hbf. Wien umsteigen. Fahrzeit ca. 45 min

Alle Busse von Velm zum Hbf. Gramat haben direkten Anschluss an REX-Züge nach Wien

BUS SCHWECHAT über Pellendorf (218) Fahrzeit 15 min.		Himberg Hauptplatz - Schwechat		Schwechat Bahnhof - Himberg	
Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
04:31	05:31	07:31	05:10	06:10	07:10
05:01	06:01	09:31	05:45	06:40	
05:31	06:31	11:31	06:10	07:10	
05:51	07:01	13:31	06:40	07:40	
06:19	07:31	15:31	07:10	08:10	
06:49	08:01	17:31	07:40		
07:01	08:31	19:31	07:45		
07:11			08:10		
07:31			09:10		
08:01			10:10		
08:31			11:10		
09:31			12:10		
10:31			13:10		
11:31			13:40 ^y		
12:31			14:10		
13:31			14:42		
14:31			15:10		
15:31			16:10		
16:01			16:40		
16:31			17:10		
17:01			17:40		
17:31			18:10		
18:01			18:40		
18:31			19:10		
19:31			19:40		
20:31			20:10		
			21:10	21:10	21:10

BUS SCHWECHAT über Lanzendorf (217) Fahrzeit 26 min.		Himberg Hauptplatz - Schwechat		Schwechat Bahnhof - Himberg	
Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
05:05	05:52	06:52	05:40	05:57^x	
05:52	07:19	08:52	06:18	06:40	
06:19	08:22	10:52	07:10	06:57^x	
06:50	08:52	12:52	07:30	07:40	07:40
08:10	09:52	14:52	08:40	07:57^x	
08:52	10:52	16:52	09:40	08:40	
09:52	11:52	18:52	10:40	09:40	09:40
10:52	12:52		11:40	10:40	
11:52	13:52		12:40	11:40	11:40
12:52	14:52		13:40	12:40	
13:52	15:52		14:40	13:40	13:40
14:52	16:52		15:40	14:40	
15:52	17:52		16:40	15:40	15:40
16:52	18:52		17:40	16:40	
17:52			17:57^x	17:40	17:40
19:50			18:57^x	18:40	
			19:40	19:40	19:40
			19:57^x		

nur an Schultagen

^x ab Brauhausstraße
^y ab Ehrenbrunnengasse

fettgedruckte Busse der Linie 217 fahren zur oder kommen von der U3 in Simmering und nicht zum / vom Bahnhof Schwechat, alle anderen vom Bhf. Schwechat
Fahrzeit Himberg – Schwechat ca. 15 - 28 min

PELLENDORF: Bus 218 um 4 min später als von Himberg, 11 später als von Schwechat

BUS WIEN Oberlaa U1 (Laarbergstr.)

BUS 226 und 227 über Leopoldsdorf

HIMBERG Hauptplatz - Wien Oberlaa U1		OBERLAA U1 - Himberg (Velm)	
Mo - Fr	Sa	Mo - Fr	Sa
04:01	12:12	05:44	04:56
04:39	12:29	bis 23:14 alle 30 min	13:41
05:15	12:42	05:29	13:56
05:39	13:12	05:56	14:11
		So	06:31
06:05	13:29	06:41	14:26
06:26	13:42	06:56	14:41
06:29	13:59	07:11	14:56
06:42	14:12	07:26	15:11
06:52	14:29	07:41	15:26
06:59	14:45	07:56	15:41
07:07	14:59	08:11	15:56
07:14	15:12	08:26	16:11
07:22	15:29	08:41	16:26
07:29	15:42	08:56	16:41
07:47	15:59	09:11	16:56
07:59	16:12	09:41	17:11
08:12	16:29	09:56	17:26
08:29	16:42	10:11	17:41
08:42	16:59	10:41	17:56
		alle 60 min	18:11
08:59	17:29	11:11	18:26
09:12	17:42	11:26	18:47
09:29	18:12	11:41	18:47
09:42	18:42	11:56	19:17
09:59	19:12	12:11	19:47
10:12	19:42	12:26	20:17
10:29	20:12	12:41	20:47
10:42	20:42	12:56	21:17
10:59	21:12	13:11	21:47
11:12	22:42	13:26	22:47
11:42			23:47

Fahrzeit Himberg—Wien U1 22 min

Wien—Velm (Zeit gedruckt) ca. 30 min

Mo-Fr und Sa = wenn werktags, So = Sonntag und Feiertag
Fahrplanstand 15.November 2024 Auskunft:

Tel ÖBB: 05 1717; Internet: www.oebb.at; anachb.at/

**Mobil mit BUS und BAHN
FAHRPLANAUSZUG 2025**
für Himberg, Velm und Pellendorf.
Gültig ab 15.12.2024 bis 13.12.2025
Alle Angaben sind sorgfältig geprüft, aber ohne Gewähr und Stand 10.11.2024.
Zusammengestellt von Mag. Otmar Grossauer

ZUG S60			
Himberg - Wien Hbf	Wien Hbf - Himberg		
Mo - Fr	Sa, So	Mo - Fr	Sa, So
04:54		5:21	
05:24		5:51	
05:54		6:21	05:51
06:24	04:54	6:29	bis 20:51
06:42	bis 20:54	06:51	alle 30 min
06:54		06:51	
07:19	alle 30 min	bis 20:51	
ab 07:24 bis 20:54 halbstünd- lich		alle 30 min	20:51
21:54	21:54	21:51	bis 01:51
22:54	22:54	23:51	alle 60 min
23:54	23:54	00:51	

Himberg - Bruck				Bruck - Himberg	
Mo - Fr	Sa, So	Mo - Fr	Sa, So		
05:36	05:36	04:29			
06:06	bis 21:06	04:59			
06:36	halb- stündlich	05:29			
06:43 ^x	05:59	05:59			
07:06	22:06	06:22			
bis 21:06	23:06	06:29			
halbstünd- lich	00:06	- 20:29			
	01:06	alle 30 min			
	02:06	min			
22:06		21:29			
23:06		22:29			
00:06		23:29			

^x bis Götzendorf

ACHTUNG! BAHNHOFSUMBAU in HIMBERG, ab FEBRUAR KEINE S60!

**Glücksbringer
Feuerwerksartikel
Punsch**

27.-31.12.2024

Hauptplatz Zwölfaxing
09:00 - 19:00 Uhr

0664 21 33 873

**IG LACKSTÄTTER
GESCHIRR**
WWW.GESCHIRRSHP.COM
Haus und Küchengeräte
Gastronomiezubehör
Professioneller Schleifdienst

Schwechaterstraße 62 2322 Zwölfaxing
Tel.: 0664 21 33 873 Fax: 01 707 4883
www.geschirrshop.com Mail: office@geschirrshop.com

Burger • Crispy Chicken Burger • Schnitzel • Wraps
Grill • Fingerfood • Rustikale Pinsa • Spezial Pommes



Im Herzen der Stadt befindet sich das Burgerlokal "Good Food", ein wahres Paradies für Burgerliebhaber. Hier erwartet die Gäste eine vielfältige Auswahl an frisch zubereiteten Burgern, die mit hochwertigen Zutaten und kreativen Toppings überzeugen. Die gemütliche Atmosphäre und das freundliche Personal laden zum Verweilen ein. Ob klassischer Cheeseburger oder innovative vegetarische Varianten – bei "Good Food" findet jeder seinen Lieblingsburger. Ein Besuch in Good Food verspricht nicht nur kulinarischen Genuss, sondern auch ein Stückchen Lebensfreude!

Tel.: 0676 307 42 13
Hauptplatz 4, 2325 Himberg



Cech Heiztechnik
GAS - WASSER - HEIZUNG

***Ihr verlässlicher Partner für
Gas, Wasser und Heizung!***

0660/597 44 41

2325 Himberg, Ferry Stichelberggasse 8
kontakt@cech-heiztechnik.at

www.cech-heiztechnik.at

Hochzeitsehrungen

GOLDENE HOCHZEIT (50 Jahre)

Alfred und Edeltraud SEDIVY, Manfred und Ingrid BLIND, Robert und Ingrid TAXER, Johann und Gertrude SZLADITS, Josef und Christiana WALTER, Othmar und Karin STOKLASA, Hubert und Renate GARTNER, Karl und Gisela SMRZ

DIAMANTENE HOCHZEIT (60 Jahre)

Franz und Friederike MARKSZ, Josef und Helga STUXER, Rudolf und Brigitte SCHMID, Josef und Karin SCHINDLER, Hans-Jürgen und Anna SCHMALZL, Karl und Christine BIERLEUTGEB, Ing. Hans und Hannelore LEGER, Kurt und Emerentia HROZEK, Stefan und Anna STRAUZ, Rudolf und Mag. Paula PFLUG, Rupert und Rosa BÖHM, Franz und Elfriede FUGER, Rudolf und Franziska BENKÖ

EISERNE HOCHZEIT (65 Jahre)

Franz und Maria WALDEK
Lorenz und Gunthild MITTERECKER
Franz und Angela SCHULLITZ

STEINERNE HOCHZEIT (67,5 Jahre)

Georg und Hermine WAGNER
Josef und Helga DROCHTER
Friedrich und Adolfine GÖTZINGER

GNADENHOCHZEIT (70 Jahre)

Franz und Magdalena KARPf
Johann und Rosina DIENER

Geburtstage

80. GEBURTSTAG

Werner ZEHETNER, Anneliese PAFLA, Mag. Alfred SCHLEIS, Werner BACHINGER, Gisela KEREK, Karl SCHLEINZER, Rudolf PACULA, Eva WEIDMANN, Manfred MEIXNER, Rudolf SCHMID, Margit BODANOWSKI, Gabor NEMETH, Renate LECHNER, Maria STEPAN, Werner ZAPOTOCNY, Erwin GEOSITS, Helga ARNOLD, Hannelore CERVENKA, Horst PRIET, Ernst MAYER, Hilda STÖTZEL, Hans-Jürgen SCHMALZL, Waltraud GUTDEUTSCH, Dragica MANDIC, Ing. Sepp GAPPMAYER, Mag. Gertrude MEIXNER, Helga STUXER, Marianne SCHMID, Ing. Paul BOROvKA, Heinz HAECK, Leopold SCHAMBÖCK, Peter MOUCKA, Maria FRÖHLICH, Elfriede KORINEK, Robert KRAUSE, Emerentia HROZEK, Barbara KRACHER, Robert KUMPAN, Annemarie HOLZBAUER, Lothar SOLAR, Gertrude BRUNNER, Christine BIERLEUTGEB, Karin THALLER, Hertha NOISTERNIG, Christa STEINBERGER, Ignaz PREDATSCH, Magdalena KAFEDER, Waltraude MAIER, Johanna GUTDEUTSCH, Herbert SCHRATTENECKER, Gertrud GUSS, Josef WODAK, Franz GRUBER, Margarete ZOTTER, Olga CSIDA, Friederike MARKSZ, Waltraude FURGLER

90. GEBURTSTAG

Maria EISENWAGEN, Ing. Peter BAUER, Edeltraud LISKA, Ernst WAILZER, Erika FUHRMANN, Anna KOWATSCHEK, Otto LIMBECK, Otto RESCH, Edith MARKSZ, Helene AMSTADT, Angela MÜLLBÖCK, Roman WENISCH, Leopoldine HÖPPEL, Antonia TOLLOSCHek, Irene PILLINGER, Elisabeth TRIMMEL, Elisabeth TRAUTTMANSDORFF-WEINSBERG, Christine FÜRST, Adele EKHART, Franz OBERPFALZER

95. GEBURTSTAG

Margarethe SCHERZER,
Anton PROVAZNICSEK,
Maria KÖSZEgi

Sehr geehrte Himberger Ehepaare!

Bei nachstehenden Ehrentagen möchte Ihnen die Gemeindevertretung im nächsten Jahr gerne gratulieren:

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
Eiserne Hochzeit (65 Jahre)
Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)
Gnadenhochzeit (70 Jahre)

Da der Verwaltung nicht alle Hochzeitsdaten vorliegen, können Sie uns diese auch gerne persönlich, schriftlich, telefonisch (+432235 86213 30) oder per Email (wagner@himberg.gv.at) bekanntgeben.



Herzlich Willkommen!

ZOTTL Letizia Aurora, TRISCHITZ Josef, SEETHALER Ronja, RICHTER Jacob Elias, URICH Valentin, BULJANDRIC Kasija, PRAX Mina, DUTIA Eva Maria Leona, KRSTIC Tanja, OFFRINGA-KÖGL Ella, GÜNDÜZ Abdurrahim, DLABAJA Diana, DOPPELHAMMER Tobias, KRAKOWITSCH Matteo, TARA Isabella Josephine, SÜS Hatice, HALWACHS Ilvy, BRANDSTÄTTER David Harald, GERAS Mia, KEGLOVITS-ACKERER Benedikt, SCHULZ Olivia, BERISHA Lean, ZORN Kataleja Elena, ZORN Marija Magdalena, KRISTEK Ronja Marie, SENKYR-CSERNA Mira, BRÜNDLER Marlena Josephia, JAUNIK Esther, VOJINOVIC Ksenija, KARLIK Luca Mario, PIRALIC Leo, BRUSCHEK Solea Eleya, PALMERS Sophie Lucia Josefne, KRONSTEINER Leonie, HAMPEL Malea, AMBERGER Lukás Erich, GUTDEUTSCH Anton, WITZANY Elina Sophie, PAPOUSEK-KÖNIGSGARTEN Leonie, KAMMER Amelie, ARSLAN Mira, XU Kai You, MOSER Manuel, MAYRHOFER Simon Leopold, MADLBERGER Valentin Leopold, STEINBERGER Paulina, NEUWIRTH Gabriel Robin Ali, WEININGER Olivia Valentina, AVSAR Cinar Hasan, PAUL-GABRIEL Lukas, JUNGSMANN Romy Hannah, POLLASSEK Noah, ANGERER Aurelia, BANJAC Petar, WEBER Matheo, NIERNBERGER Leano, HELLERSCHMID Erik, LIEBMANN-MACH Sophie Louisa, CHRIST Benedikt, SOUZA Lamia Anouk, VERSTEEGEN Erik Georg Petrus, FILIPPI Leon, MUJIC Imana, BOGHICI Natalia, LOVRIC Leon, BLEIER Maximilian, KÖLLER Oskar, VORHAUER-KRENN Julian, BARTMANN Lukas Benjamin

GRATULATIONEN

MARKTGEMEINDE HIMBERG KULTUR

SILVESTER MARSCH

31. DEZEMBER

Start: 09:30 h
Treffpunkt: Flurstraße 23

Strecke: ca. 8km mit Labestelle Sängerrast
Der Reinerlös kommt einem guten Zweck zugute

Auf Ihr Kommen freut sich BGM Ernst Wendl

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Himberg, Hauptstraße 20, 1220 Himberg, Leonding, Österreich, 3420 Himberg, Österreich

MUSIKSCHULE HIMBERG

Musikverein Himberg

NEUJAHRSKONZERT 2025

19.01. - 14:00 UHR

VOLKSHAUS HIMBERG

Es musizieren für Sie Schülerinnen und Schüler der Musikschule Himberg sowie die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Himberg

Moderation: Tanja Petrasek

MARKTGEMEINDE HIMBERG KULTUR

KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH

www.musikschule-himberg.at

Für den Inhalt verantwortlich: Musikschule Himberg, Leonding, Österreich, 3420 Himberg, Österreich

STERBEFÄLLE

Nachtrag 2023:

CHOBOT Gerhard
KARSCH Herbert
KOLLITSCH Mag. Doris
KRENNERT Ingrid
KRUG Christian
LECHNER Johannes
MIJAILOVIC Jovan
PATAK Anton
SCHMOLTNER Maria
STEINER Henriette
TSCHABITSCHER Hubert
WLADIKA Gerhard

Sterbefälle 2024:

AMON Erika
ANGELMAHR Gerhard
AUFSATTLER Herta
BAJREKTAREVIC Alaga
BAUM Ludwig
BENDY Helmut
BERGER Annemarie
BERNSTEINER Ernst
BERNSTEINER Herbert
BRAUNEDER Renate
BRUCKDORFER Franziska
CSER Ludwig
DOCEKAL Franz
DOLSKI Georgine

DROCHTER Josef
EDLETITSCH Ing. Walter
EISENWAGEN Maria
EL SENDIOUNY Ibrahim
FEIGL Sybille
FUX Gerhard
GAAL Tibor
GERDENITS Edith
HASZPRUNNAR Franz
HAUTZINGER Johann
HIRT Johann
HÖFFERL Brigitta
HOLZBERGER Anna
ISER Gottfried
KARL Friedrich
KARL Herbert
KARLSEDER Erich
KARLSEDER Helga
KOLLARIK Alexander
KOLLER Erna
KOPF Martin
KÖRBER Karl
KOVAR Rudolf
KRENNERT Alois
KRISTOVSKY Gerhard
LAUER Helga
LIU Haifen
LUKESCH Günther
MAREDA Gertrude

MIGSCH Georg
MOLNAR Walter
NEGRIN Gunter
OTTOMAIER Gertrude
PASCHER Renate
PIRINGER Franz
POSPISCHIL Hilda
PRAX Robert
RADLINGER Eva
RADOSZTICS Franz
REIDEL Friedl
RENDL Eduard
RENNHOFER Franz
RUDEWICZ Anna
SCHERZER Margarethe
SCHINDLER Juliana
SCHRAMBÖCK Christa
SCHWIND Robert
SMETANA Herbert
STEINDL Vera
STICH Carmen
SUCHY Nikolai
TIWALD Jutta
TREUMANN Angela
ULLY August
UNGER Ernestine
VLADIC Andreja
VLADIC Biljana
VOLLNHOFER Beate

VYSKOCIL Susanna
WAGNER Petra
WEISZ Gertrude
WIESER Gerlinde
WIESER Rudolf
WIESINGER Friedrich
WIESINGER Horst
WILDNER Hermann
WINDISCH Walter
ZEHETNER Werner
ZIERLER Alfred



Stand: 15. November 2024



**BESTATTUNG
HANSER**
FUNERAL SERVICE GMBH



**Diese Filiale wird geführt von
Fr. Brigitte Preissl-Molnar
0664/164 29 74
himberg@bestattung-hanser.co.at**



**Zentrale: Wiener Straße 13, 2410 Hainburg
Tel.: 01/244 33 52 Mobil: 0660/190 02 46
office@bestattung-hanser.at www.bestattung-hanser.co.at**

Unseren Abholdienst erreichen Sie rund um die Uhr unter 0660/190 02 46

2325 Himberg, Hauptstraße 55, Tel.: 0664/164 29 74



STEINMETZMEISTER

SCHMALZL FELDMANN



Frohe Weihnachten

&
EIN GUTES NEUES JAHR

Alles rund um den Stein!
seit Generationen -
für Generationen



Grabanlagen
Inschriften
Renovierungen
Stiegen
Waschtische
Arbeitsplatten
Fensterbänke

☎ 02235/86358

Hauptstraße 47

2325 Himberg

✉ office@schmalzl-stein.at

🌐 schmalzl-stein.at



Alles hat seine Zeit – es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



seit über 90 Jahren

Bestattung Lang

Inhaberin: Mag. Rosa Seeböck

2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 7

Tel.-Nr. 022 34 / 73 3 24 • Mobil: 0664 / 923 54 11 • www.bestattung-lang.at

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und sind Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen, für Sie erreichbar.

Sportclub Himberg

Der SC Himberg freut sich, den Jahresrückblick von 2024 vorstellen zu dürfen.

Das Jahr 2024 war ein sehr ereignisreiches und lehrreiches Jahr. Neben sportlichen Höhen und Tiefen gab es auch interessante Großevents wie die Schanigarten-WM vom berühmten Radiosender 88.6 sowie das ÖFB Cup Spiel zwischen Union Mauer und dem Bundesligisten Lask Linz auf unserer Sportanlage.

Die Kampf- sowie die Reser-

vemannschaft spielte eine tolle Saison in der Gebietsliga und schloss damit ihre erste Saison in der neuen Liga sehr positiv ab.

Auch unsere Jugend machte einen großen Fortschritt. Neben zahlreichen Turnieren gab es weitere Highlights wie den Jugendtag mit 32 Mannschaften und anschließendem EM-Public Viewing und das 2.Himberger Sommercamp.

Mit all diesen Events konnten wir in der Umgebung für un-

gläublich tolle Stimmung sorgen.

Der Dank gilt allen Trainer/innen, Funktionären, dem Platz- und Zeugwart-Team, allen Sponsoren und der Marktgemeinde Himberg. Alle Personen, die auf unserer Sportanlage ihr Bestes geben und den Verein ganzjährig tatkräftig unterstützen, sind Teil der SC HIMBERG Familie.

Abschließend für das Jahr 2024 freuen wir uns noch besonders auf die Adventzeit. Am ers-

ten Adventwochenende dürfen wir alle Besucher/innen, Fans, Gäste und Freunde des SC Himberg in der Schulallee in Himberg mit kulinarischen Köstlichkeiten und Punsch begrüßen.

Wir wünschen uns für die Saison 2025 noch mehr Fans und Zuseher/innen auf unserer Sportanlage. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Neues Jahr.

#gemeinsamhimberg



SPORT



AENZMINGER

Qualitätspartner bei Sanitär- und Heizungstechnik

office@ae-installateur.at
www.ae-installateur.at

Tel.: 0660 121 04 36

2325 Himberg
Neurissgasse 3

FSV Velm

Der FSV Velm kann auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurückblicken:

Nach einem sehr erfolgreichen Herbstdurchgang der Kampfmannschaft war im Frühjahr die Luft merklich draußen. Dennoch konnte man in der Abschlusstabelle der Saison 2023/2024 den 9. Gesamtrang mit 37 Punkten belegen. Der Start in die Saison 2024/2025 verlief weiterhin etwas holprig. Allerdings konnte man mit 3 Siegen in den letzten 3 Spielen den Herbstdurchgang zufriedenstellend beenden und belegt aktuell mit 19 Punkten den 5. Tabellenplatz belegen.

Die Reserve befindet sich aktuell in einer Übergangsphase, gilt es doch einige neue und junge Spieler an den Erwachsenenfußball heranzuführen. Sportlich gibt es im Vergleich zur letzten Saison merkliche Fortschritte. Ein herzliches Dankeschön hier an alle Jung-

und junggebliebenen Legenden, die uns bei den Spielen zahlreich ausgeholfen haben!

Im Nachwuchsbereich stellen wir mittlerweile 11 (!) Mannschaften mit insgesamt etwa 140 Kindern, von den Bambini über die U7, U8, U9, U10, U11, U12, U13A+B bis hin zur U14, sowie einer reinen Mädelsmannschaft in der U12. Außerdem haben wir in der U16 eine Spielgemeinschaft mit dem SC Himberg, mit dem die Zusammenarbeit im Nachwuchsbereich auch über diese Spielgemeinschaft hinaus weiterhin ausgezeichnet funktioniert. Besonders die U10 und U11 haben in diesem Herbst gute Ergebnisse erreicht. Außerdem gelang der jetzigen U13B im vergangenen Sommer der Aufstieg ins mittlere Playoff. Hier möchten wir nochmals unseren Dank an die vielen Trainer aussprechen, ohne die dieser umfangreiche Spielbetrieb nicht aufrecht zu



erhalten wäre.

Bei der Infrastruktur konnten zwei Großprojekte umgesetzt werden. Zum einen verfügt der Verein mittlerweile über eine Photovoltaikanlage samt Stromspeicher, zum anderen wurde in der Sommerpause ein meisterschaftstaugliches Flutlicht am Sportplatz installiert. Hierfür musste die alte Flutlichtanlage komplett entfernt werden und im Anschluss die neuen Masten aufgestellt werden. Ein herzliches Dankeschön geht hier an die Marktgemeinde Himberg, durch deren Unterstützung und Finanzierung die Umsetzung erst möglich wurde!

Es wurden auch wieder einige Feste am Sportplatz veranstaltet, wobei wir uns hier bei den zahlreichen HelferInnen bedanken möchten, ohne deren Unterstützung die Durchführung nicht möglich wäre.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei der Gemeindevertretung, den Sponsoren, Funktionären, Kantinendamen und sämtlichen freiwilligen Helfern für die tolle Unterstützung über das Jahr hindurch bedanken, und wünschen allen Frohe Weihnachten, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen*

ELEKTROINSTALLATIONEN
**MEDVED
& TROLL**  **GMBH**

IHRE PARTNER IN SACHEN STROM

2325 Himberg, Josef Kainzgasse 15
Tel. (02235) 84 158, Fax DW 20
E-Mail: office@medved-troll.at
www.medved-troll.at

 **ZVACHULA**
GEBÄUDEREINIGUNG · WINTERDIENST

Mit Sicherheit sauber!

Zvachula Ges.m.b.H.
Wiener Straße 95
2325 Himberg
Tel: 02235-877 97
Fax: 02235-872 27
email: office@zvachula.at
www.zvachula.at

	Winterdienst, Verkehrsflächenreinigung
	Sonderreinigung: Gebäude, Büros und Wohnungen
	Unterhaltsreinigung: Büro, Industrie, Gewerbe, Handel
	Hausbetreuung, Anlagenbetreuung
	Grünflächen- und Gartenbetreuung

HTC ZV Velm

Liebe Himberger und Velmer TennisfreundInnen!

Liebe Velmer Tennismitglieder! Mit Freude und auch Stolz dürfen wir auf eine außergewöhnliche Saison 2024 zurückblicken. Die Neuerrichtung der Flutlichtanlage für die Tennisanlage im Zuge des Flutlichtumbaus am FSV Velm ist eine enorme Bereicherung für unseren Verein. Nicht nur die Klimaverhältnisse im Sommer, sondern auch die Arbeitsplatzsituation bei vielen Mitgliedern, ermöglichen es immer öfter erst

am Abend oder bei Einbruch der Dämmerung Tennis zu spielen. Deshalb war es unbedingt notwendig, auch die Tennisanlage in Velm entsprechend mit Licht nachzurüsten. Ich bin sicher, diese Erweiterung wird sich sehr positiv auf den Spielbetrieb auswirken. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich und im Namen aller Mitglieder für die Umsetzung durch die Gemeinde Himberg bedanken! In unserem 9. Bestandsjahr wurde die Frühjahrsinstandsetzung erstmals von einer Fachfirma durchgeführt. Diese

Entscheidung hat sich trotz der erheblichen Zusatzkosten als absolut richtig herausgestellt, denn die Plätze waren heuer seit langem die komplette Saison über in einem Topzustand. Um die gesamte Pflege auf unserer Anlage kümmert sich erstmals unser neuer „Platzwart“ Manfred Horvath, auch ihm ein riesengroßes Dankeschön für die ausgezeichnete Betreuung! Für die kommende Saison planen wir eine Kinder- und Jugend Offensive, denn leider hält sich das Interesse des Nachwuchses am Tennis eher

in Grenzen. Mittels diverser Kursangebote und der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem FSV hoffen wir auch langfristig unseren sehr hohen Mitgliederstand halten zu können! Interessierte Eltern finden unsere Kontaktdaten auf der Homepage des Himberger Tennis Clubs.

Ich wünsche allen einen guten Jahresausklang, vor allem aber Gesundheit für das Jahr 2025!

**Reinhard Thurner
Obmann**

Sportunion Himberg Tennis

Eine sehr erfolgreiche Saison 2024 liegt hinter uns.

Start war im Frühjahr, allgemeine Klasse: Unsere Herrenmannschaft 1 – ungeschlagen wurde der Meistertitel errungen. Dementsprechend wurde gefeiert. Die Herrenmannschaft 2 wurde - punktgleich mit dem Meister - Zweiter. Oft entscheiden nur wenige Punkte

über den Aufstieg oder den Verbleib in der Klasse.

Bei den Damen der allgemeinen Klasse bekamen wir auch im heurigen Jahr neue Unterstützung. Derart verjüngt konnte die Mannschaft den Meistertitel erringen. Danke an unsere neuen Mädels Larissa und Sophie für eure Unterstützung und ebenfalls natürlich auch an unsere erfahrenen

„Langzeitspielerinnen“.

Im Herbst erkämpften die Damen in der Klasse 45+ den dritten Platz.

Ende Oktober fand unser alljährliches Saisonabschlussfest statt. Mit unterhaltsamen Doppeln wurde gestartet, anschließend wie immer ein gemütliches Beisammensein.

Für den Einsatz und die Unterstützung bedanke ich mich

sehr herzlich bei unseren SpielerInnen und Mitgliedern des Vereins und freue mich auf die Saison 2025.

Im Namen der Sportunion Himberg wünsche ich allen einen guten Jahresausklang, viel Erfolg und vor allem Gesundheit im Jahr 2025.

**Monika Schreiber
Obfrau**



Segelclub Himberg



Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, wenn wir 2024 Revue passieren lassen, stellen wir fest, dass es sehr ereignisreich war.

Es hat wieder gut mit dem Himberger Faschingsumzug

begonnen, der stark besucht war und wie immer sehr viel Spaß gemacht hat. Hier einen großen Dank, an alle die mitgewirkt haben, aber vor allem an die zahlreichen Besucher, ohne euch könnten wir uns solche Veranstaltungen sparen – wir

sind froh, dass es euch gibt.

JA, der Segelclub Himberg feierte 2024 tatsächlich sein 30-jähriges Bestehen – in diesem Zusammenhang bedanken wir uns aufs herzlichste bei der Gemeinde Himberg für die

Subvention. Wir hatten eine wundervolle 30 Jahr –Feier bei der wir uns sehr über den Besuch unseres Vizebürgermeisters Ing. Richard Payer freuten, der den leider verhin- derten Bürgermeister Ing. Ernst Wendl würdig vertrat.

Schön war auch, dass wir das Purbacher Hafenfest wieder abhalten konnten und trotz zeitgleicher anderen Veranstaltungen viele Mitglieder und deren Familien ein kurzweiliges Wochenende verbrachten.

Auch das bereits zum dritten Mal veranstaltete Oktoberfest war wieder gelungen, gut besucht und dauerte bis in die Morgenstunden.



Heuer gab es wieder Regatten, an denen einige unserer Segelclubmitglieder teilgenommen haben, allen voran unser Obmann Johann Steiner und

Horst Laubner. Die beiden lassen sich solch eine Gelegenheit, wie viele auch Nicht-Segler wissen, nicht entgehen.

Und der Schlusssatz der vergangenen Jahre hat seine Gültigkeit nicht verloren:

Treffen wir einander wieder öfter, bei Veranstaltungen – vielleicht am Weihnachtsmarkt, vielleicht im Kaffeehaus, oder auch beim Spaziergang, aber dann nehmen wir uns Zeit füreinander. Freuen wir uns über das Treffen, plaudern und schätzen, dass wir das tun können!

Allen einen schönen Jahresausklang, frohe Festtage und vor allem gesund bleibn oder werden!

**Dagmar Madl
Schriftführerin**

Voltigieren in Velm - VTZ Aequitas

Als gemeinnütziger Verein, bietet der VTZ Aequitas Voltigieren für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren, am Neuhof in Velm bei Himberg an.

Voltigieren bedeutet Turnen auf dem Pferd, wobei wir den Fokus auf Spiel, Spaß und Entwicklungsförderung, aber auch auf leistungsorientiertes Training legen.

Unser Angebot reicht von den ersten Kontakten mit dem Partner Pferd, Ergotherapie, Feriencamps, Kindergeburtstagen, über das Sammeln erster Turniererfahrungen im Breitensport, bis hin zur leistungsorientierten Teilnahme an in-

ternationalen Wettbewerben. Im Vordergrund stehen für uns jedoch immer der Teamgedanke, die Freude an der Bewegung und das Wohl unserer Pferde.

Dieses Jahr durften wir auch wieder an zahlreichen Turniere teilnehmen, bei denen sich unsere Voltigierer*innen, von klein bis groß, im Breitensport, auf nationaler und internationaler Ebene, über tolle Erfolge (3. Platz in der Cup-Wertung im Einzel A, 2. Platz Einzel S Children - CVI Stadl Paura und NÖ-Landesmeistertitel in der Damen-Klasse S-Senior) freuen.



Weitere Informationen und Anmeldung zum kostenlosen Schnuppertraining findet ihr unter: voltigieren-aequitas.at

Schlosserei - Stahlbau



Reparaturen - Wintergärten - Tore - Zäune

2325 Himberg, Hauptstraße 18, Tel.: 02235/87 202

Fax: 02235/88 246, www.wöss.net



03.12.2024 - 9.02.2025 Programm Highlights EISTRAUM HIMBERG

Dienstag	03.12.	Saisoneröffnung
Samstag	07.12.	10:00 Eishockey-SCHNUPPER-training
Samstag	07.12.	ab 17:00 Eisdisco
Dienstag	24.12.	vormittags warten auf's Christkind am Eis
Samstag	08.02	Saisonende mit Eisdisco ab 17:00

jeden Donnerstag	ab 18:00 Raclette
jeden Freitag	18:00-19:00 Punsch Happy Hour
jeden Samstag	10:00-12:00 Kindereishockey Training*
jeden Sonntag	10:00 Frühschoppen

*Kindereishockeytraining wird als Saison-Kurs mit 6 Einheiten und Abschlußmatch abgehalten

GUTENHOFERSTRASSE 36, HIMBERG



Familie Trischitz

02235 86604
steyrerhof@aon.at
2325 Himberg Hauptplatz 11



PANNY

•Baumrodung •Seilklettertechnik •Wurzelstockfräsen •Rasen
•+43 699 117 879 55 •www.thomas-panny.at

Musikverein Himberg

Musikverein Himberg

Ein ereignisreiches Jahr

Der Musikverein Himberg konnte sich aufgrund der hervorragenden Ergebnisse bei den Konzertwertungen der vergangenen drei Jahre für die Landeskonzertwertung des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes qualifizieren. Bei der musikalisch hochwertigen Veranstaltung im Auditorium in Grafenegg erreichten wir den

3. Platz in der Leistungsstufe B. Im Juni durften wir den Ehrenpreis der Landshauptfrau in Bronze in Empfang nehmen. Ein weiteres Großereignis war das Bezirksmusikfest in Rohrau, wo der MV Himberg in einer Spielgemeinschaft mit dem MV Kleinneusiedl zur Marschmusikbewertung antrat. Im Oktober des Jahres war der MV beim Bezirksweisenblasen in Maria Ellend gleich mit vier Ensembles vertreten. Konzertants Highlight war am 10. November das Kirchenkon-

zert in der Pfarrkirche St. Georg, wo der Musikverein u.a. Werke von Anton Bruckner und Georg Friedrich Händel zum Besten gab. Insgesamt waren es im vergangenen Jahr 41 Proben und 18 Ausrückungen. Die Zusammenarbeit mit der Musikschule Himberg wird weiterhin vorangetrieben um den musikalischen Nachwuchs im Verein zu sichern. Der Musikverein Himberg ist ständig auf der Suchen nach neuen Mitgliedern um den Er-

halt der österreichischen Blasmusikkultur auch in Zukunft sicher zu stellen. Sollten sie Interesse am Mitspielen haben, egal ob sie bereits ein Instrument spielen oder erst erlernen möchten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme sehr freuen. Nähere Infos, sowie Kontaktmöglichkeiten finden sie auf unserer Homepage mv-himberg.at

**Werner Nagl
Obmann MV Himberg**



Ehrenpreisverleihung



Landeskonzertwertung

Singkreis Himberg



Liebes unterstützendes Mitglied!

Wir starteten im September planmäßig mit unseren Proben. Auf Einladung des Männergesangsvereins Himberg sangen wir am 8. November, beim alljährlich stattfindenden Tag des Liedes, vier schöne Lieder.

Am **Samstag, dem 14. Dezember um 16:00 Uhr** veranstalten wir im Volkshaus unser **Adventkonzert**. Wie in den letzten Jahren werden auch heuer wieder die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Himberg mitwirken und unsere liebe Helga sucht bereits die passenden Gedichte aus. Eben-

so wird der „Zwaklang“ drei Lieder beitragen. Wir freuen uns schon, mit Ihnen in eine vorweihnachtliche Stimmung einzutauchen. Selbstverständlich nehmen wir uns auch nach dem Konzert noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein und um diesen Tag in Ruhe ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am letzten Samstag vor Weihnachten, heuer ist es der **21. Dezember**, singen wir **um 16:00 Uhr** mit dem Männergesangsverein in der St. Georgskirche. Nächstes Jahr hat der Singkreis Himberg einen „runden Geburtstag“ – er wird 40! Das gehört gefeiert! Merken Sie sich bitte gleich den Termin für 2025 vor. **24. Mai 2025, 18:00 Uhr** Volkshaus Himberg



Selbstverständlich möchte ich es nicht verabsäumen, mich für Ihre jährliche Zuwendung zu bedanken, sie hilft uns etwas über die Runden zu kommen. DANKE!

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen – im Namen aller Sängerinnen und unserem Sänger Helmut – eine wunderbare Vorweihnachtszeit zu wünschen. Falls wir uns wider Erwarten

heuer nicht mehr sehen sollten, wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch ins Jahr 2025 mit viel Glück und Gesundheit!

Mit herzlichen Sangesgrüßen
Katharina Kaiser-Müller
Obfrau

Männergesangsverein Himberg



Im Leben wie in dem Gesang, ertöne hell, der Einheit Klang *Wahlspruch MGV Himberg*

Auch heuer waren wir nicht untätig, eine Messe in der Pfarrkirche Himberg, ein gut besuchter Sängerkirtag, ein Tag des Liedes und am 21. Dezember das Adventsingen in der Pfarrkirche.

Leider ist unser Chor sehr überaltert und wir wissen nicht, wie lange wir den Verein noch aufrechterhalten können. Wir suchen sangesfreudige Männer jeden Alters. Unsere Chorproben finden jeden Dienstag um

18:30 im Gasthaus Trischitz statt. Einfach kommen, zuhören und mitsingen.

Wir der Männergesangsverein Himberg wünschen auf diesem Wege, allen Himbergerinnen und Himbergern ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Der Obmann
Helmut Poglitsch

Pensionistenverband Ortsgruppe Himberg

Das erste Vereinsjahr für den neu gewählten Vorstand der Ortsgruppe vom Pensionistenverband Himberg war sehr intensiv und an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Mitglieder die uns bei unseren Aufgaben sehr engagiert unterstützt haben.

Unsere regelmäßigen Clubnachmittage im Clublokal bei Kaffee und Jause sind gut besucht. Ein großes Dankeschön an Frau Pesti Brigitte, Frau Juranitsch Elisabeth, Frau Ovens Maria und Herrn Hofbauer Karl für die sehr gute Betreuung unserer Besucher. Auch unser traditionelles Krampuskränzchen und Früh-

lingskränzchen mit Musik von unserem beliebten „HUBSI“ und vielen Tombolapreisen waren bei guter Stimmung wieder gut besucht. Viele tolle Reisen haben Frau Brigitte Pesti und Herr Karl Hofbauer wieder für unsere Mitglieder im vergangenen Jahr organisiert. Auch dafür ein großes Dankeschön von uns allen.

Hier eine Auflistung der durchgeführten Ausflüge im Jahr 2024:

- Jänner - mit 38 Personen im Gloriatheater
- März - mit 29 Personen Führung im Stift Herzogenburg und Führung und Verkostung am Obsthof Altenrieder
- April - mit 44 Personen bei



der Firma Nagelreiter und Weingut Hillinger

• Mai - 33 Personen waren eine

Woche mit auf Ibiza

• Mai - mit 77 Personen auf der Burg Clam und kleiner Donau-

schiffahrt

• Juni - 46 Personen waren mit bei der Besichtigung Riesswerke und Führung in der Basilika Sonntagsberg

• Juli - 2 Fahrten mit insgesamt 73 Personen zum Spanferkelesen nach Göttlesbrunn

• August - 29 Personen besuchten das Theater Berndorf

• September - 31 Personen waren beim Modehaus Adler mit Musik und Tanz

• September - 9 Personen waren eine Woche in Umbrien und Marken

• Oktober - mit 32 Personen in Puch beim Apfelkauf und Spaziergang um den Stubenbergsee

• November – mit 40 Personen zur Brauereibesichtigung und Ganslessen in Galien

• Dezember – fand eine Weihnachtsfahrt statt

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen Mitarbeitern für die harmonische und sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlichst bedanken und wünsche allen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025.

**Herbert Stuxer
Obmann**

Niederösterreichischer Seniorenverein Himberg



Besuch im Bundeskanzleramt

Mit einem fröhlichen Faschingsnachmittag im Februar haben wir uns auf das Jahr 2024 eingestimmt.

Im März besuchten wir das Stift Klosterneuburg, das unser Landespatron, Markgraf Leopold III, der Heilige, im 12. Jahrhundert gegründet hat. Im Juni stand das Weltkulturerbe Wachau im Mittelpunkt unseres Interesses. In der Safranmanufaktur im historischen Bahnhof Dürnstein erfuhren wir wissenswertes über diese kostbare Gewürzpflanze. Die anschließende Schifffahrt über Melk nach Krems bei herrlichem Wetter war ein besonderes Erlebnis. Selbstverständlich haben wir auch nach einer Führung im legendären Weingut Sandgrube 13 guten Wein verkostet.

Im September haben wir Drosendorf, die Perle im Thayatal,

besucht. Seit 1188 hat Drosendorf das Stadtrecht und gehört zu den elf Stadtmauerstädten Niederösterreichs. Mit dem Reblausexpress, einem gemütlichen nostalgischen Heurigenzug ging es dann nach Retz.

Der Oktober war einer Wallfahrt zur Minoritenkirche, einem wahren Juwel im Zentrum Neunkirchens, gewidmet. Eine Führung hat uns dann das schöne historische Zentrum dieser Bezirksstadt samt Rathaus gezeigt.

Die Monate Juli und August waren der Theaterkultur gewidmet. Zuerst in Kobersdorf, wo wir Wolfgang Böck im „Der Diener zweier Herren“ bewundern konnten, dann in Langenlois die Operette „Gräfin Maritza“. Die mitreißende Musik und die atemberaubende Kulisse waren bezaubernd. Beide Vorführungen fanden in einem

wunderbaren, unvergesslichen Umfeld statt.

2024 war ein Wahljahr, deshalb waren wir im April im Parlament, dem Herzstück unserer Demokratie, und im Bundeskanzleramt.

Da wir einen besonderen Wert auf die verbindenden Eigenschaften der Kulinarik legen, genießen wir unsere gemeinsamen Mittagessen in ausgezeichneten Gasthäusern und beschließen jede Veranstaltung mit einem Besuch bei einem guten Heurigen.

Der traditionelle Abschluss unserer Fahrten ist immer das Ganslessen. Diesmal waren wir in Frauenkirchen. Eine Besonderheit ist dort der „Dufthof“. Ein junger Landwirt kultiviert auf 100 ha einzigartige Duftkräuter und hat uns mit einer grandiosen Führung begeistert.

Die Hochkultur kommt auch nicht zu kurz. So zählten die Besuche von klassischen Konzerten im Goldenen Saal des Musikvereins Wien, im Ehrbarsaal und im Haydnssaal in Eisenstadt zu den kulturellen Besonderheiten des Jahres.

Besonders gut sind unsere Seniorennachmittage im Gasthof Steyrerhof der Familie Trischitz besucht. Sie finden jeden zweiten Montag im Monat statt und sind vom Vereinsleben nicht mehr wegzudenken.

Die NÖ Senioren von Himberg und ich als Obmann wünschen Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, viel Gesundheit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025.

OSR Franz Buchberger

Niederösterreichischer Seniorenverein Velm

Für uns Seniorinnen und Senioren gab es im Jahr 2024 zahlreiche Aktivitäten, die Wissen und Interessantes vermittelten.

Besonders wichtig ist es, ein Zusammenkommen und die Kontaktpflege zu ermöglichen. Unter anderem stand auf unserer Jahresplanung eine Fahrt zum Stift Klosterneuburg, um über die religiösen, sozialen und kulturellen Aufgaben des Stiftes zu erfahren.

Anfang April besuchten wir das

Parlament und bekamen Einblicke in den Parlamentarismus und die Geschichte der Demokratie in Österreich.

Ein weiterer Tagesausflug führte in die Kulturlandschaft Wachau. In der Safran-Manufaktur, Dürnstein wurde uns der Anbau und die Verarbeitung von Safran erklärt. Tolle Ausblicke auf die idyllische Donaulandschaft genossen wir bei der anschließenden Schifffahrt in Richtung Melk.

Im Sommer gab es zwei kulturelle Höhepunkte. Eine Thea-

terfahrt führte zu den Schlossspielen nach Kobersdorf, zum bekannten Stück „Ein Diener zweier Herren“ und im August sahen wir in Langenlois die Operettenproduktion „Gräfin Marzia“.

Der nächste Ausflug ging nach Drosendorf an der Thaya, ein Städtchen, umgeben von mittelalterlichen Stadtmauern und einer vielseitigen Geschichte. Eine Genussfahrt erlebten wir mit dem Reblaus Express. Der nostalgische Wein-Genusszug pendelt auf 40 Kilometern

gemächlich zwischen malerischen Retzer Weingärten, schönen Wäldern und Teichen des Waldviertels. Hier wird ein Abschalten vom Alltag ermöglicht.

Sie finden uns, sowie Fotos und Informationen auf unserer Homepage:

seniorenbund-velm.at

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025.

Martin Schmid & Team



Jugendzentrum



Was war los im Jugendzentrum 2024?

Heuer war wieder einiges los im Jugendzentrum Himberg.

So wie 2023 gab es auch heuer wieder unsere Treffen am Samstag, die mit verschiedenen Specials verknüpft waren. Die Jugendlichen die unserer JUZ besuchen treffen sich

mit Freunden und verbringen einfach einen Nachmittag mit den Betreuern. Es gibt mehrere Räume und somit auch verschiedene Möglichkeiten, das JUZ zu nutzen. Wir haben einen Platz zum Tischtennis spielen, eine Darts-Scheibe, einen Wuzeltisch und natürlich die Computerecke. Auch laute Musik ist kein Problem, da wir uns ja etwas außerhalb des Ortsgebietes befinden.

Der erste Stock ist für die Aktivitäten mit den Jugendlichen eingerichtet und das Dachgeschoß wird für unsere Partys

mit den Jugendlichen genutzt. Familiengemeinderätin Ingrid Wendl und Jugendgemeinderätin Ulrike Artner gestalteten einen Raum im Erdgeschoß, der für die neugestartete Spielgruppe adaptiert wurde und für Eltern und Kinder (3 Monate bis 2 Jahre) gedacht ist, um hier gemeinsame lustige Stunden am Vormittag beim Spielen, Singen und Basteln zu verbringen.

Kommende Termine JUZ:

28.12.2024

11.01.2025

18.01.2025

Kommende Termine Spielgruppe:

07.01.2025

21.01.2025

28.01.2025

Das Team freut sich auf dich und wünscht dir frohe Weihnachten und einen gesunden Start in das Jahr 2025!

Ulrike Artner
Jugendgemeinderätin

Ingrid Wendl
Familiengemeinderätin

Siedlerverein Himberg

Unser traditionelles Blumen Erdefest Ende April in der Schmalzhalle war wieder gut besucht. Es gab wieder, wie gewohnt, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen, Bier und eine Weinbar

sowie wieder das Gratis-Eis spendet vom Eissalon El Sendiouny. Für die Kinder gab es wieder eine Bastelwerkstatt mit Schminkstation.

Der Blumenverkauf wurde heu-

er wieder von Michis Blumenwerk organisiert. Das nächste Blumen Erdefest findet am Samstag dem 26. April 2025 in der Schmalzhalle statt.

Frau Elisabeth Pillinger hat heuer wieder eine Adventfahrt organisiert. Am 23. November 2024 führte uns diesmal die Adventfahrt des Siedlervereines zum Weihnachtsmarkt zu den

Blumengärten Hirschstätten. Vielen Dank an Frau Lisi Pilinger für die Organisation dieser Adventfahrt. Unser Vereinsleben mit den monatlichen Kegelabenden wird wieder mit fixen Kegelterminen stattfinden. Die Kegeltermine vom Siedlerverein Himberg sind jeden dritten Donnerstag im Monat von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr (außer wenn dieser ein Feiertag ist oder in Schulferien fällt)

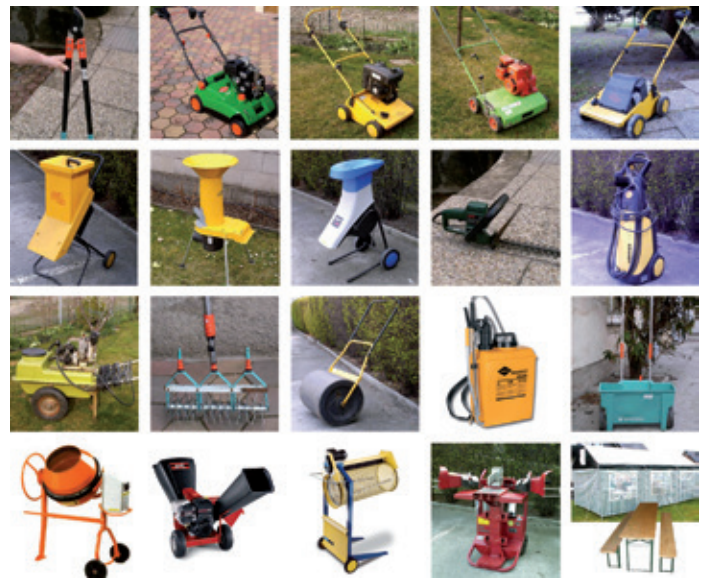
- Do. 16. Jänner 2025
- Do. 20. Februar 2025
- Do. 20. März 2025
- Do. 24. April 2025
- Do. 15. Mai 2025
- Do. 26. Juni 2025
- Do. 18. September 2025
- Do. 16. Oktober 2025
- Do. 20. November 2025
- Do. 18. Dezember 2025

Der Geräteverleih des Siedlervereines wird gut angenommen und wir sind immer bemüht, den Geräteverleih auszubauen und neue Geräte anzukaufen. Wir haben zur Zeit eine große Auswahl an Geräten in unserem Verleih. Derzeit können wir Benzinvertikutierer, Elektrovertikutierer, Kärcher, Benzhäcksler,

Elektrohäcksler, Motorspritze, Rückenspritze, Astschere, Heckenschere, Rasenwalze, Rasenigel, Streuwagen, Rollsieb, Betonmischmaschine, fünf Heurigengarnituren u. einen Holzspalter kostenlos an unsere Mitglieder verleihen. (Ausgenommen Holzspalter wird ein Reparaturkostenbeitrag eingehoben.)

Einen Einkaufsvorteil gibt es mit der Mitgliedskarte vom Siedlerverband bei vielen Großfirmen, Händlern und Fachbetrieben. z.B. Firma OBI 7% (Nur mit OBI APP), beim Bauhaus ab € 100 - 5%, im Lagerhaus je nach Produkt. Nähere Informationen sind in den Schaukästen oder auf der Homepage www.siedlerverband.at nachzulesen. Auch 5% Ermäßigung auf Schnittblumen (außer Topfware und Kränze) gibt es mit der Mitgliedskarte vom Siedlerverein beim Blumengeschäft la Fleur am Hauptplatz in Himberg und bei Michis Blumenwerk beim Friedhof.

Der Siedlerverein Himberg ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wer auch aktiv in unseren Verein mitwirken



möchte ist herzlich willkommen und kann sich beim Obmann Herbert Stuxer Tel. Nr. 0664/8318629 melden.

Das derzeitige Verleihprogramm und unser Vereinsleben können sie auf unserer Homepage siedlerverein-himberg.at oder in unseren Schaukästen nachlesen. (Brücke Dammgasse, Brunnen beim Volkshaus und bei der Bücke Münchendorferstrasse)

Auf diesem Weg möchte ich mich noch bei allen Funkti-

onären, den Mitgliedern und Freunden unseres Vereines herzlichst für die Arbeit und Unterstützung im ablaufenden Jahr bedanken. Ich hoffe, dass Sie uns auch im nächsten Jahr wieder unterstützen werden.

Im Namen des Siedlervereines Himberg und persönlich wünsche Ich Ihnen und Ihren Familien schöne Feiertage und für 2025 viel Glück und Gesundheit.

**Herbert Stuxer
Obmann**

Siedlerverein Velm

Das „Vereinsjahr“ des Siedlervereines begann im Frühjahr mit der Jahreshauptversammlung bei der wieder einige langjährige Mitglieder geehrt wurden.

Im Oktober wurde heuer wieder der Frühschoppen in der Deli-Halle veranstaltet. Bei tadellosem Wetter wurden knusprige Grillhendl, andere

Leckereien sowie Velmer-Mehlspeisen und kühle Getränke angeboten, der Verein konnte sich über zahlreiche Besucher und ein schönes Fest freuen.

Die Vereinsleitung möchte sich hiermit nochmals bei allen Spendern, Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken. Mit dem Erlös aus der Veran-

staltung werden die Gerätschaften instandgehalten oder neu angeschafft, welche von den Mitgliedern aber auch von allen anderen Ortsbewohnern zu günstigen Konditionen ausborgt werden können.

Am 30. Dezember gibt es zum Jahresausklang noch unser Punschstandl bei dem man in

gemütlicher Runde ein Rückblick über das vergangene Jahr schweifen lassen kann.

Der Vorstand des Siedlervereines Velm wünscht allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende Jahr.

Verein Hilfe fürs Leben



Auch heuer gab es wieder zahlreiche Projekte, die wir mit unserem Verein unterstützen konnten.

Mit der Teilnahme am Himberger Monatsmarkt, Himberger Adventmarkt, Kürbisfest im Barbaraheim und anderen zahlreichen Aktivitäten konnten wir wieder unser Budget auffrischen. Wir bedanken uns

auf diesem Wege bei unseren Mitarbeitern und Gönnern für Ihre großzügige Unterstützung. Dadurch hatten wir wieder die Möglichkeit einige Bedürftige unterstützen zu können.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

**Margit Binder
Obfrau**

Dorfverein Velm

Das Jahr 2024 war für den Dorfverein Velm geprägt von gemeinschaftlichen Erlebnissen, Tradition und Engagement.

Den Auftakt bildete am 21. Januar die Veranstaltung „Velmer Alltagsgeschichten“. Hier kamen die Einwohner zusammen, um persönliche Geschichten und Erinnerungen aus dem Dorfalltag während des Wiederaufbaus in den Nachkriegsjahren zu teilen. Im Anschluss fand die Neukonstituierung des Vereins statt, bei der wir uns neue Ziele und Projekte für das kommende Jahr setzten.

Im Mai führte uns eine gemeinsame Radtour zum Zentralfriedhof. Mit einer Gruppe von 25 Velmerinnen und Velmern erkundeten wir am 22. Mai die Ehrengräber, den Jüdischen Friedhof sowie den Tierfriedhof. Diese Exkursion verband Bewegung und Kultur und brachte uns die Geschichte und Kultur unserer Region näher.

Malaktion

Am 15. Juni folgte ein besonders kreatives Gemeinschaftsprojekt: Mit Hilfe der Kinder aus dem Dorf und



Von l.n.r.: Wolfgang Tiwald (Beirat), Elvira Hoch (Presse), Ing. Robert Fletzer (Rechnungsprüfer), Helga Mayer (Kassier), DI Franz Karpf (Obmann), Elisabeth Felderer (Obmann-Stv.), Mag. Thomas Markom (Schriftführer-Stv.), Claudia Gelbmann (Beirat), DI Leopold Riedl (Schriftführer) – nicht am Foto: Gabriele Holzer (Beirat), Daniel Siegl (Kassier-Stv.), Helmut Zöchmeister (Rechnungsprüfer)



einer großzügigen Farbspende der Firma Gutdeutsch verschönerten wir die Mauer des Abwasserwirtschaftsverbandes (AWS). Die farbenfrohe Gestaltung schaffte ein wahrhaft optisches Highlight.

Pflanzaktion

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Himberg, wurde ebenso im Juni 3-jähriger Lavendel und einige kleine Salbei- und Lilienpflanzen entlang der Velmerstrasse und beim Friedhof ausgepflanzt. Diese mehrjährigen Pflanzen haben

eine lange Blühphase (Mai bis September) und werden so das Ortsbild lange prägen.

Ein Höhepunkt im Herbst war der „Dirndlgwandsonntag“ am 8. September. Die Dorfbewohner erschienen in traditioneller Tracht, um nach der Messe für ein Gruppenfoto zusammenzukommen.

Am 27. Oktober organisierten wir unsere erste Kleidertauschparty, die großen Zuspruch fand. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher tauschten gebrauchte Kleidung und gaben so ihren gut erhaltenen Stücken ein neues Zuhause. Die übriggebliebenen Kleidungsstücke wurden im Anschluss an karitative Einrichtungen gespendet, um Bedürftigen zu helfen. Den Abschluss des Vereinsjahres bildet auch dieses Jahr unser Adventpfad, bei dem wir Spenden für einen guten Zweck sammeln und die Gemeinschaft in vorweihnachtlicher Stimmung vereinen.

Wer im neuen Jahr an unseren Aktivitäten teilhaben möchte, ist herzlich eingeladen, uns auf Instagram und Facebook unter „Dorfverein Velm“ zu folgen.

Der Vorstand

Kulturwerkstatt Sacoma

Die Kulturwerkstatt Sacoma konnte in diesem Jahr schöne Veranstaltungen durchführen und dabei interessante Gäste begrüßen.

Ende Februar gab es wieder die Möglichkeit im Rahmen der KULTUR-IMPULSE 2024 die Ausstellung und den Buchladen im Haus zu besuchen und bei Kaffee und Kuchen mit der Künstlerin zu plaudern. Die FRÜHLINGS-PLAUDEREIEN trugen das Motto „Hoch hinaus“. Das Gitarren-Ensemble der Musikschule Himberg mit Philipp Zellot, der Pianist

Gerd Pölzl, die Dichterin Renate Berka und der Zwaklång bescherten allen einen musikalisch-literarischen Genuss.

Zu einem „Fest für alle Sinne“ gestaltete sich unser ATELIER-EVENT im Juni. Ausstellung, Buchladen und Buffet waren im Haus bereit, die Bühne war im Garten aufgebaut und ein Programm mit vielen Überraschungen wurde geboten. Ganz neue Lieder von Prof. Ilse Storfer-Schmied erklangen vom Zwaklång und Alfred Wittenberger spielte mitreißend südamerikanische Klänge. Sonja



Dittrich sang mit ihren beiden Töchtern Lilith und Tabea und die junge Himberger Singer-Songwriterin Amelie Prosser

überzeugte mit ihrem großartigen Talent.

Das Motto der diesjährigen

HERBST-PLAUDEREIEN war „Auf immer und ewig“. Musikalisches und Literarisches erfreuten das zahlreiche Publikum genauso wie das kreative und kommunikative Ambiente unseres Hauses. Amelie Prosser war ebenfalls dabei und brachte unter anderem ein Gedicht aus ihrer Feder. Ein Trio des MV Himberg zeigten ihr Können als „Weisenbläser“. Besonders geehrt fühlten wir uns durch den Besuch der Honorarkonsulin i.R. von Panama, Frau Reinhilde Hauser-Monsberger, die ihren Heimaturlaub in Kärnten auch mit einem Ausflug zu uns verband. Die NÖ Tage der offenen Ateliers im Oktober boten den Besuchern die Gelegenheit, sich mit



Atelier-Event 16.06.2024

Ilse Storfer-Schmied über die Entstehung ihrer vielfältigen Kreationen zu plaudern. Wir beschließen unsere Kulturarbeit mit unserer Veranstaltung ADVENT-ANDERS am Don-

nerstag, den 19. Dezember. Ab 16 Uhr laden wir zu einem Empfang mit Sekt, Tee und Weihnachtsbäckereien. Um 18 Uhr gestalten wir unser Programm mit Adventgedichten,

besonderen Liedern und gemeinsamen Singen bekannter Weihnachtslieder.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Unterstützern unseres Vereines und haben schon wieder viele Ideen für das nächste Jahr. Gerne empfangen wir auch Interessierte außerhalb unserer Veranstaltungstermine. Dazu bitten wir um eine Voranmeldung mit Termin-Vereinbarung unter 0664 38 65 227 oder per Mail an kulturwerkstatt@ilsestorfer.at.

**Johanna M. Schmied
Präsidentin**

Naturfreunde Himberg



Sie haben Freizeit und suchen Aufgaben, dann sind sie bei uns richtig. Sie können jederzeit bei uns mitarbeiten, als Hüttenwart am Himberger Haus oder Mitarbeiter bei unseren diversen Veranstaltungen.

Es gibt auch die Möglichkeit einer Mitgliedschaft, die folgende Vorteile bietet:

Mehr Sicherheit mit unserer weltweit gültigen Freizeit-Unfallversicherung

Sport

Schimeisterschaft und Nordic Walking – das Ganzkörpertraining, das wir jeden Mittwoch anbieten (Treffpunkt beim Volkshaus Himberg).

Wanderungen von leicht bis mittelschwer, Fitmarsch und Lauf am 26. Oktober (mit einer Labestelle, wo sie sich mit Tee, Butter- oder Schmalzbrot und einem Apfel stärken können). Im Ziel werden beim Volkshaus unter den Teilnehmern schöne Preise verlost.

Kultur

Fahrt zu den Seefestspielen nach Mörbisch, Diavorträge im Barbaraheim, Theatergruppe Raurachl'n.

Geselligkeit

Naturfreundekränzchen, Almkirtag, Kinoabend im Volkshaus für Klein und Groß, Himberger Advent in der Schulallee. Wir bewirtschaften auch eine Hütte am Schneeberg. Möchten Sie eine gemütliche, stimmungsvolle Feier am Berg? Rufen Sie einfach unseren Hüttenobmann Martin Trinkl unter der Telefonnummer 0664/424 72 40 an.

Unsere Termine werden in den Schaukästen, in unserer Zeitung „s'Blattl“ oder auf unserer Homepage naturfreunde-himberg.at bekanntgegeben.

• 15. Februar 2025 Schimeisterschaft (Veitsch)

- 8. März 2025 Naturfreundekränzchen
- 24., 25., 26. April 2025 Raurachl'n

Liebe Leser und Leserinnen, die Naturfreunde Himberg bedanken sich für Ihre Besuche bei den zahlreichen Aktivitäten. Wir freuen uns, Sie mit Ihren Familien auch im kommenden Jahr begrüßen zu dürfen. Durch ihre Unterstützung sind wir ein so erfolgreicher Verein.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Glück für das Jahr 2025 wünscht

**Manfred Schmiedbauer
Vorsitzender**

1. Himberger Aquaristik- und Terraristikverein

Der 1. Himberger Aquaristik- und Terraristikverein (1.HATV) kann auf ein interessantes Jahr zurückblicken. Im nun bereits 32. Jahr seit der Gründung konnte Aquari Liebhabern einiges geboten werden.

Da wären unsere Vereinsaben-

de im Volkshaus, bei denen stets namhafte Referenten aus Österreich, Deutschland und der Schweiz eingeladen werden. Mit ihrem Fachwissen geben sie uns tiefe und interessante Einblicke über die von uns gepflegten Tiere. Bei den darauffolgenden Diskussionen hat jeder – vom Anfänger bis zum

Profi – die Möglichkeit, sein Wissen weiter zu geben und von den anderen zu profitieren. Die dabei entstehenden persönlichen Kontakte zu Gleichgesinnten kann kein Internet ersetzen. In unserem Archiv haben wir zahlreiche Bücher, alle gängigen Zeitschriften, etc, welche unseren Mitgliedern zur

Verfügung stehen. Wir haben auch etliche Züchter in unseren Reihen. Bei den Fisch- und Pflanzenbörsen, die wir in der Kantine des SC Himberg am Sportplatz veranstalten, können die Nachzuchten, verschiedene Pflanzen oder auch gebrauchtes Zubehör sehr günstig erworben werden. Die-

se Börsen erfreuen sich großer Beliebtheit und locken viele Besucher von Nah und Fern nach Himberg.

Unser heuriger Ausflug führte uns an den Grünen See und zum Erzberg, wo wir nach einer Bergwerkbesichtigung auch eine Hauly-Fahrt unternehmen konnten. Den Tag haben wir bei einem Heurigen in der Steiermark ausklingen lassen.

Unsere Vereinsfeier mit großer Tombola, Besuche verschiedenster Veranstaltungen, ein Stand beim Himberger Adventmarkt, etc. runden unser Vereinsleben ab.

Sollten Sie Interesse an Aqua-

ristik, Terraristik oder der Natur haben, so würden wir Sie gerne frei nach dem Motto DEIN AQUARIUM – DEIN VEREIN bei einer der gebotenen Veranstaltungen begrüßen. Gerade Aquarien- bzw Terrarienbesitzer seien hier angesprochen. Auch nicht so erfahrene Aquarianer und Neueinsteiger finden hier eine gute Plattform, um viel Wissen und Unterstützung, sowie Praxistipps von erfahrenen Aquarianern zu erhalten.

Weitere Informationen und unser Programm finden Sie auf unserer Homepage hatv.at bzw. Facebook/Erster Himberger Aquaristik- und Terraristikverein – 1.HATV.



Guppys (*Poecilia reticulata*)

Der Vorstand des 1.HATV wünscht allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2025!

**Günther Eigner
Obmann**

Tanzclub Himberg

Liebe Himbergerinnen! Liebe Himberger!

Das Jahr 2024 begann mit dem traditionellen Himberger Faschingsumzug am 10.02.2024 für den wir uns so wie in den letzten Jahren wieder auf eine kleine Tanzeinlage vorbereitet hatten. Unser heuriges Thema führte uns in den „Wilden Westen“, wo wir zu dem Thema „Der Schuh des Manitu“ eine Parodie zum gleichnamigen Film präsentierten! Unser jährlicher „Tanz in den Frühling“ im Volkshaus Himberg fand am 13.04.2024 statt. Unsere Tanzveranstaltungen sind öffentlich und nicht nur auf die Mitglieder des Tanzclubs Himberg beschränkt. Es ist auch nicht erforderlich beson-

dere tänzerische Vorkenntnisse mitzubringen, denn es ist nichts anderes, als ein geselliger Abend mit Freunden und Bekannten!

Nach der Sommerpause Juli/August starteten wir wie jedes Jahr mit dem „Tag der offenen Tanzclubtüre“ am 03.09.2024. Unsere Mitgliederzahl beläuft sich derzeit auf 34 Paare wovon 31 aktiv sind und drei Paare uns als fördernde Mitglieder unterstützen! Wer also (wieder) Lust verspürt in einer angenehmen Atmosphäre das Tanzen zu erlernen bzw. aufzufrischen oder zu vertiefen ist bei uns gut aufgehoben. Das Lerntempo ist moderat, sodass bei uns keiner überfordert wird.

Am 26.10.2024 luden wir zum

zweiten Mal zur „Happy-Halloween-Party“, ebenfalls im Volkshaus Himberg, ein! Es waren wieder viele Gäste erschienen, die sich, entsprechend dem Motto „Halloween“, in schaurig, gruselige aber auch lustige Kostüme hüllten und für eine ausgelassene Stimmung bis in die Morgenstunden sorgten. DJ Helmuth sorgte mit einer guten Mischung für die richtige Stimmung und lockte damit zahlreiche Paare auf die Tanzfläche. Auch am heurigen Adventmarkt haben wir wieder mit einem Stand teilgenommen und somit zu einem besinnlichen Adventwochenende beigetragen.

Falls Interesse besteht an unseren Clubabenden teilzuneh-

men: Unsere Clubabende sind immer am Dienstag (Juli, August und Feiertage ausgenommen) ab 18:00 Uhr im Volkshaus Himberg und laufen wie folgt ab: 18:00 Uhr Gruppe 1 > Einsteiger/Wiedereinsteiger 18:40 Uhr Gruppe 2 > Wiedereinsteiger/Fortgeschrittene 1 19:20 Uhr Perfektion > Hier wird Tanzmusik gespielt um das Erlernte zu festigen 20:00 Uhr Gruppe 3 > Fortgeschrittene 1 + 2 Hier gibt es aber keine feste Zuteilung d.h. jeder bleibt solange es Spass macht! Die Leitung aller Gruppen erfolgt durch einen ausgebildeten Tanzlehrer/ -trainer (sowie einer Assistentin). Interessierte Paare haben die Möglichkeit bei uns zu schnup-



pern und sich bei uns umzusehen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit € 160,- pro Paar/Semester.

Nähere Informationen sowie Fotos und Videos von unseren

Veranstaltungen stehen Ihnen auf unsere Homepage www.tanzclub-himberg.at zur Verfügung!

Vorschau 2025: Am 05. April 2025 veranstalten wir einen

Abend in Weiss „Fete Blanche“ und würden uns über zahlreichen Besuch freuen!

Abschließend wünsche ich Ihnen im Namen des Tanzclubs Himberg eine besinnliche Adv-

entzeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles nur erdenklich Gute im Neuen Jahr 2025!

**Peter Vodnek
Obmann**

ÖAV Hundeschule Himberg

Liebe Hundefreundin/lieber Hundefreund!

Der ÖAV Himberg ist ein Ausbildungsverein für Hunde aller Rassen. Wir bieten auch die NÖ Sachkunde an.

Ebenso sind die sogenannten „Listenhunde“ seit Jahren in unseren Kursen vertreten. Wobei der Begriff „Listenhund“ ohnehin umstritten ist. Denn jeder Hund wird das, was der/die Hundeführer/in aus ihm macht.



Wir durften im Jahr 2023 rund 80 Hundefreund/innen mit ihren vierbeinigen oder auch dreibeinigen Familienmitgliedern bei uns in den verschiedensten Kursen begrüßen. Ja wir haben auch dreibeinige und blinde Hunde bei uns in den Kursen. Wir bieten neben Welpenkurse und Junghundekurse auch Alltagskurse sowie BH1/BH2-Kurse an. Die Details bitte auf unserer Homepage oeavhundeschulehimberg.at entnehmen.

Wir sind als ÖAV Himberg bemüht, auf Ihre spezielle Situation einzugehen. So dürfen wir auf Kursteilnehmer/innen, die schon jahrelang mit ihren Lieblingen unsere



Kurse besuchen, stolz sein. Bei speziellen Fragen dürfen Sie gerne unseren Obmann Hr. Michael Kaltenberger kontaktieren. Die Kontaktdaten sind auf unserer Homepage ersichtlich.

MFC Velm

Nach einer schwierigen Zeit haben wir uns aus der Not neu aufgestellt.

Da unser Vorstand keinen neuen Schriftführer fand, übernahm unser Obmann zusätzlich auch den Schriftführer. Weiters wurden durch die EU neue Vorgaben für unser Hobby beschlossen welche uns nun noch einen zusätzlichen admi-

nistrativen Aufwand und zusätzliche Kosten verursachen. Nun aber zu den schönen Seiten des Hobbys. Im Sommer veranstalteten wir ein kleines internes Sommerfest mit einem Jux-Wettbewerb, bei dem auch Verwandte und Interessierte dabei sein konnten. Es gab kleine Sachpreise zu gewinnen und der Wanderpokal wanderte zum diesjährigen Sieger weiter.

Wir würden uns sehr freuen wenn sich wieder mehr Interessenten für unser Hobby finden. Ein Besuch auf unserer Homepage oder auf unserem Flugplatz ist sicher informativ. Auch unsere Jugend rufen wir herzlich dazu auf sich für unser Hobby zu interessieren. Hier könnt Ihr für das spätere Leben viel an Informationen mitnehmen, da handwerklich alle

möglichen Sparten behandelt werden. (Elektronik, Klebstoffe, Lacke, Holzbearbeitung, Metallbearbeitung, Kunststoffe, Motortechnik, Aerodynamik)

Nun wünschen wir Frohe Weihnachten und Guten Rutsch ins neue Jahr

Euer MFC Velm



MARKTGEMEINDE HIMBERG KULTUR

Naturfreunde Himberg

HIMBERGER SCHIMEISTERSCHAFT

15.02.2025 auf der Veitsch

Anmeldung:
06.02. & 11.02. von 18:00-19:00 Volkshaus
27.01. - 30.01. Gemeindeamt Himberg

Kosten:
Autobus & Startgeld: Erw. € 22.-, Kinder € 15.-
Autobus ohne Startgeld: Erw. € 17.-, Kinder € 7.-
Startgeld: Erw. € 12.-, Kinder € 7.-

Abfahrt:
15.02.2025 um 07:30 Parkplatz Volkshaus
Siegerehrung 18:00 Volkshaus

Startberechtigt sind alle Himberger, Velmer und Pellendorfer Bürger, sowie Mitglieder der Naturfreunde Himberg.

HIMBERGER FASCHING 2025

Himberger FASCHINGSUMZUG

1. März

13:00 Sportplatz
13:45 Bahnhof
14:30 Hauptplatz

Nachruf Herr Robert Prax



Wir alle sind fassungslos, dass unser langjähriger Geschäftspartner und Freund Herr Robert Prax plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde. Herr Robert Prax hat mit seiner kreativen und besonnenen Art die Gestaltung unserer Homepage sowie die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Himberg entscheidend geprägt. Seine Pionierleistung war es, der Gemeindezeitung ein neues, modernes Erscheinungsbild zu geben – ein Design, das bis heute Anwendung findet und die Leserinnen und Leser begeistert.

Robert Prax war nicht nur eine kreative Persönlichkeit, sondern auch ein inspirierender Vordenker, der stets offen für neue Ideen und Vorschläge war. Seine Besonnenheit und humorvolle Art haben ihn zu einem geschätzten Wegbegleiter gemacht, dessen Worte und Taten uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Wir sind aufrichtig dankbar für die herausragende Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung, die Herr Robert Prax für unsere Gemeinde über viele Jahrzehnte hinweg geleistet hat. Sein Wirken hat unsere Gemeinde nachhaltig geprägt und bereichert – sein Andenken wird in unserer Gemeinschaft stets fortleben. Unser tiefes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie!

**Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Himberg
sowie deren MitarbeiterInnen**



Naturfreunde Flohmarkt



Jubiläumsfest Waldbad



Fitmarsch



Zauberhafte Feenwanderung



30 Jahre Hopsi Hopper



Ostersuchspiel



Dosenbröt-Aktion



Jubiläumsfest Waldbad